



Bericht des Bürgermeisters: Liebe Ebbserinnen und Ebbser, geschätzte Freunde und Gäste von Ebbs!

Traditionell darf ich in der Weihnachtsausgabe des Ebbser Gemeindeblattes ein wenig auf das zu Ende gehende Jahr zurückblicken und auch einen Ausblick auf die Vorhaben, Aufgaben und Aktivitäten der Gemeinde Ebbs im Jahr 2019 machen.

Am meisten Aufmerksamkeit haben sicher die, auch für Ebbs nicht alltäglichen **Großprojekte**, wie der Kindergartenneubau, die Neuerrichtung des Feuerwehrhauses und der neue Kunstrasenplatz für den Sportklub Ebbs erweckt. Wenn diese Neubauten mit Gesamtkosten von gut 11 Millionen Euro auch eine gewaltige Herausforderung für unsere Gemeinde sind, darf ich euch doch versichern, dass diese großen Investitionen in die Zukunft notwendig sowie wohl überlegt sind, mit einem soliden Finanzierungsplan hinterlegt wurden und deshalb auch vom Gemeinderat einhellig mitgetragen werden.

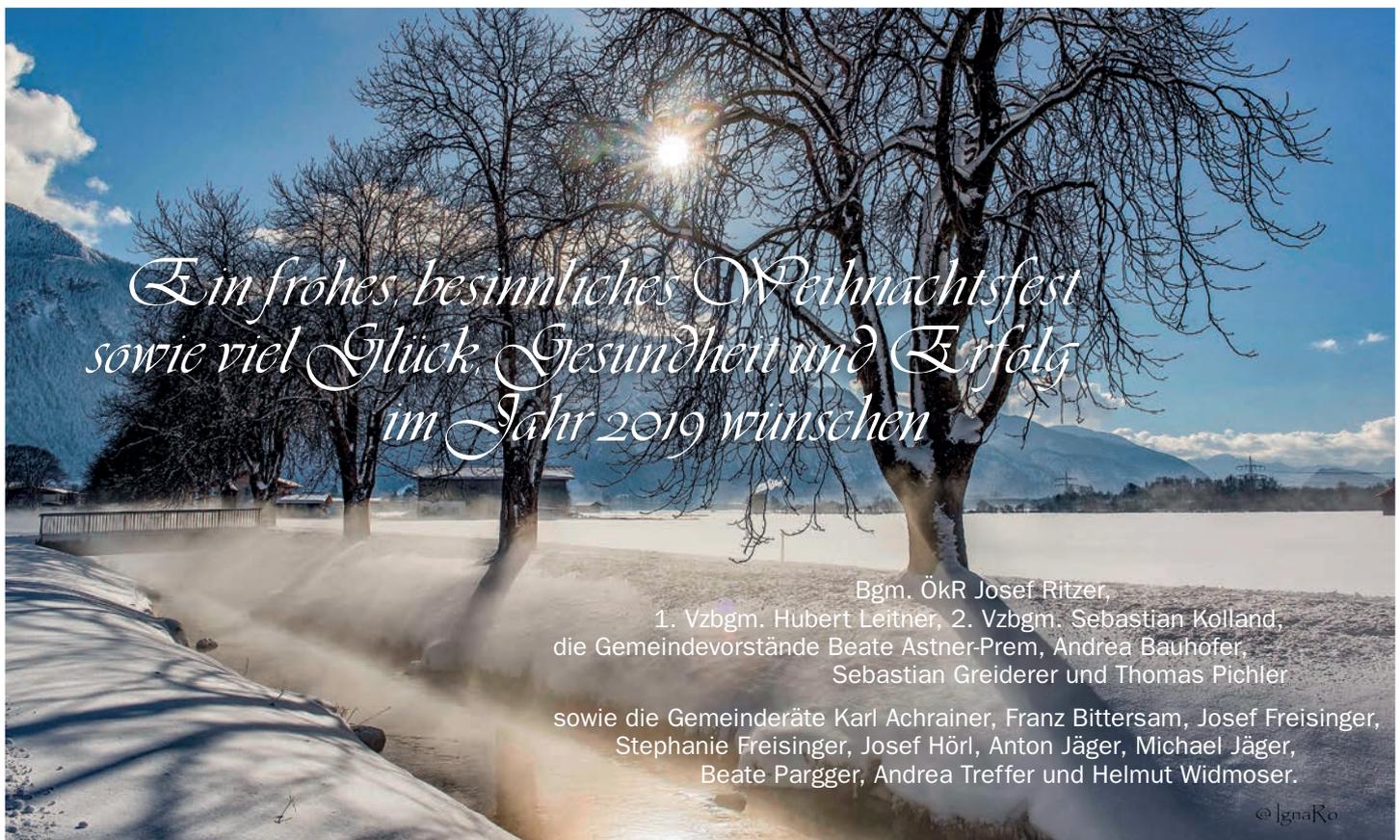
Ich freue mich mit den Nutzern auf die Fertigstellung und Eröffnung im kommenden Jahr.

Es wurde heuer aber auch massiv in die **Verkehrssicherheit** investiert. Der gerade fertiggestellte tolle Kreisverkehr als Ersatz für die gefährliche „Achorner Kreuzung“, mit einer großzügigen Unterführung für Fußgänger und Radfahrer in Eichelwang, sowie die zeitgemäße moderne LED-Beleuchtung dieses Verkehrsknotens haben sich schon bewährt und sehr viel positive Resonanz bewirkt.

Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung entlang des Gehsteiges Kaiserbach – Kaiseraufstieg, die Anlage eines richtlinienkonformen Schutzweges, besonders für die Schulkinder im Bereich der Bushaltestelle bei der alten Umkehrschleife sowie die Verlegung des Radweges beim Schotterwerk Gubert wa-

Aus dem Inhalt:

Rekordbudget 2019	Seite 4
Kreisverkehr Achorner-Kreuzung	Seite 5
Baufortschritt Feuerwehr-Gerätehaus	Seite 8
Baufortschritt Kindergarten	Seite 9
40 Jahre Eisschützenverein Ebbs	Seite 51



*Ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest
sowie viel Glück, Gesundheit und Erfolg
im Jahr 2019 wünschen*

Bgm. ÖkR Josef Ritzer,
1. Vzbgm. Hubert Leitner, 2. Vzbgm. Sebastian Kolland,
die Gemeindevorstände Beate Astner-Prem, Andrea Bauhofer,
Sebastian Greiderer und Thomas Pichler

sowie die Gemeinderäte Karl Achraier, Franz Bittersam, Josef Freisinger,
Stephanie Freisinger, Josef Hörl, Anton Jäger, Michael Jäger,
Beate Pargger, Andrea Treffer und Helmut Widmoser.

© Ignazio Romano

Die „Kastanien-Allee“ an einem stimmungsvollen Winternachmittag. (Fotonachweis: Ignazio Romano)



Anfang September fand beim Neubau Kindergarten die Firstfeier statt.

ren weitere sinnvolle Verbesserungen für Fußgänger, Radfahrer und den KFZ Verkehr. Ich darf mich bei dieser Gelegenheit besonders beim Baubezirksamt Kufstein unter der Leitung von HR DI Erwin Obermaier und seinen Mitarbeitern für die wohlwollende

Unterstützung in finanzieller Hinsicht sowie die gute Zusammenarbeit in technischen und organisatorischen Belangen bedanken. Ebenfalls bedanken möchte ich mich aber auch bei den betroffenen Grundbesitzern und den Anrainern für das entgegengebrachte Verständnis und Entgegenkommen im Zuge dieser Baumaßnahmen.

Mit dem Ausbau des „Lohbacher Bühels“ (Baulos 1), der Erneuerung der Straßen in Weidach und Tafang, der Sanierung der Landesstraße am Buchberg sowie mit der weitläufigen Erneuerung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Zuge des Breitbandausbaues wurden viele weitere verkehrssichernde Maßnahmen im ganzen Gemeindegebiet umgesetzt.

Bei den **Infrastrukturmaßnahmen** war, wie in den letzten Jahren, der Breitbandausbau das dominierende Thema. Große Investitionen

wurden aber auch in die Erweiterung und Verbesserung der Trinkwasserversorgung (Ringleitung Eichelwang, Anschluss Wirtschaftspark Kaiser Nordwand, Sanierung Hochbehälter Grasweber, Verbindungsleitung Gießenweg, Behebung diverser Rohrbrüche...) getätigt. Mit dem Anschluss des Wirtschaftsparks in Eichelwang an das öffentliche Kanalnetz wurden auch bereits Anschlüsse für die neuen Gewerbegebiete im Bereich der Autohäuser ATG und Achorner vorbereitet.

Für das **Jahr 2019 sind im Haushaltsvoranschlag** vorrangig die Fertigstellung der Bauprojekte Kindergarten (mit Eltern Kind Zentrum), Feuerwehrhaus und Sportplatz geplant. Dazu kommen noch verschiedene Wegsanierungen und -ausbauten, die Erschließung der neuen Baugründe für den geförderten Wohnbau, die Fortführung des Breitbandausbaues (Unterweidach, Adam-Mölk-Straße, Niederndorfer Straße, Mühlthal,...), die Fertigstellung der Ringleitung Eichelwang bis zum Forstgarten, die Erweiterung der Urnenwand sowie die Planungen für den Umbau des Gemeindeamtes auf der Grundlage des LA 21 Dorferneuerungskonzeptes, um nur die Wichtigsten zu nennen.

Dazu kommen die Pflichtausgaben für die Bereiche Gesundheit (Bezirkskrankenhaus, Landeskrankenhau, Rettungswesen und Tiroler Gesundheitsfonds Euro 1,33 Millionen), die soziale Wohlfahrt (Euro 0,86 Millionen), die Ausgaben für das Pflichtschulwesen und die Landesmusikschule (Euro 1,1 Millionen) sowie für den Kindergarten (Euro 0,90 Millionen – ohne Investitionen). Das ergibt mit den Kosten für den Sach- und Betriebsaufwand von Euro 1,56 Millionen sowie dem Personalaufwand von Euro 2,1 Mill. für den Haushaltsvoranschlag 2019 die stolze Summe von 12,05 Millionen Euro im ordentlichen Haushalt und 8,5 Millionen Euro im außerordentlichen Haushalt.

Im Gesamten ist das ein **Rekordbudget 2019** von 20,55 Millionen Euro!



Gedruckt
nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen
Umweltzeichens.
UW-Nr. 873

Impressum:

Ebbser Gemeindeblatt – Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Ebbs
Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Ebbs, 6341 Ebbs, Kaiserbergstraße 7
Redaktion:
Frank Ederegger, Gemeindeamt Ebbs, 6341 Ebbs, Kaiserbergstraße 7, Tel. +43/5373/42202-100, Fax +43/5373/42202-115
gemeinde@ebbs.tirol.gv.at · www.ebbs.tirol.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. ÖkR Josef Ritzer, 6341 Ebbs, Wagrain 12
Blattlinie:
Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters
Fotonachweis:
Gemeinde Ebbs bzw. laut Benennung.
Herstellung und Druck:
Druckerei Aschenbrenner,
Untere Sparchen 50, 6330 Kufstein
Erscheinungsort: 6330 Kufstein
Verlagspostamt: 6341 Ebbs
Geht per Post an alle Haushalte in Ebbs
An einen Haushalt – P.b.b. / Amtliche Mitteilung

Copyright:
Um urheberrechtliche Unannehmlichkeiten zu vermeiden, weisen wir darauf hin, dass der Auftraggeber bzw. Überbringer von Unterlagen für Inserate und Textbeiträge das Urheberrecht für überlassene Fotos, Vorlagen und dergleichen haben muss und somit der Hersteller und Herausgeber des „Ebbser Gemeindeblattes“ schad- und klaglos gehalten wird.

Anmerkung der Redaktion:
Persönlich gezeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Autors und müssen sich nicht unbedingt mit der Meinung des „Ebbser Gemeindeblattes“ decken.



Der Kunstrasenplatz des Sportklubs Ebbs konnte im Herbst noch fertiggestellt werden.



Lisi Huber wurde von Landeshauptmann Günther Platter (Tirol) und Landeshauptmann Arno Kompatscher (Südtirol) mit der Ehrenmedaille des Landes Tirol ausgezeichnet.

Die genauen Zahlen zu den einzelnen Bereichen werden im Blattinneren dargestellt.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurden 4 Baugründe nach den neuen **Richtlinien für die Vergabe von geförderten Wohnungen und Baugründen an Einheimische** vergeben. Ich kann versichern, dass sich die zuständigen Ausschüsse und besonders auch der Gemeinderat intensiv mit der Materie und allen Bewerbern auseinandergesetzt haben und schließlich zu diesem Ergebnis gekommen sind. Es liegt aber in der Natur der Sache, dass bei 46 Interessenten für 4 Einheiten die Zahl der Unzufriedenen oder Enttäuschten höher ist, als die derjenigen, die bedient werden konnten und damit zufrieden sind.

Nachdem diese Grundstücksvergabe auch für den Gemeinderat die Erste mit dem neuen Modus war und dabei doch die ein oder andere Unschärfe zutage getreten ist, wollen wir die Richtlinien mit den Erfahrungen dieses Vergabeprozesses soweit nachjustieren, dass wir unsere Aufgabe und Verantwortung, jungen Ebbser Bürgern und heimischen Familien den Wunsch nach leistbarem Wohnraum in Miete oder Eigentum zu ermöglichen, mit einem transparenten und nachvollziehbaren Vergabeverfahren bestmöglich umsetzen zu können.

Ich darf an dieser Stelle auch erwähnen, dass derzeit in Zusammenarbeit mit der Gemeinde bereits weitere geförderte Wohnprojekte in Ausarbeitung sind.

In Ebbs geht ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Ich möchte es nicht verabsäumen, allen zu danken, die mit Einsatz und meistens ehrenamtlichen Engagement zu einem guten Miteinander und zum Gelingen so vieler positiver Aktivitäten in unserer Gemeinde

beitragen. Ob beim Organisieren von Festen und Veranstaltungen, ob im caritativen, sozialen oder kirchlichen Bereich oder als stiller, im Hintergrund wirkender guter Geist für alle möglichen Aufgaben.

Gratulieren im Namen der Gemeinde und aller Ebbserinnen und Ebbser darf ich allen jenen, die für diese ehrenamtlichen Dienste intern oder in aller Öffentlichkeit geehrt und ausgezeichnet wurden. Stellvertretend darf ich hier Lisi Huber von den Ebbser Schützen erwähnen, die am hohen Frauentag vom Landeshauptmann für ihre Verdienste um das Tiroler Schützenwesen, im Besonderen für ihre jahrzehntelange Jungschützenbetreuung mit der Ehrenmedaille des Landes Tirol ausgezeichnet wurde.

Dank aber auch an alle Mitarbeiter im gesamten Gemeindebetrieb, die ihre Aufgaben auch in Zeiten großer Belastung auf Grund der vielen Bauprojekte sowie trotz mancher beruflicher Veränderung oder persönlicher Schicksalsschläge in guter Zusammenarbeit großartig erfüllt haben.

Sehr angenehm und dankbar empfinde ich das gute Klima im Gemeinderat. Gerade in Zeiten der großen Entscheidungen tut es gut, wenn man das gemeinsame Bemühen um gute Lösungen spürt und die anstehenden Entscheidungen in großer Einmütigkeit getroffen werden. Danke an meine Stellvertreter, den Gemeindevorständen und den Gemeinderäten.

Schließlich möchte ich mich auch bei allen, die zum Zustandekommen dieser Gemeindezeitung beigetragen haben bedanken und zum guten Gelingen gratulieren.

Ich wünsche euch allen ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben.



Seit heuer erstrahlt die Platane vor dem Wohn- und Pflegeheim in weihnachtlichem Glanz.



Für das Jahr 2019 alles Gute, viel Gesundheit, Erfolg und den Elan, die eigenen Vorhaben umzusetzen, aber auch die Kraft Unerwartetes, Schweres zu ertragen sowie persönliche Schicksalsschläge zu meistern und immer die richtigen Menschen, die euch dabei nahe sind!

Euer Bürgermeister



Josef Ritzer



Mit einer neuen Weihnachtsbeleuchtung wurde die schöne Blaufichte vor dem Schulzentrum geschmückt.

Voranschlag 2019 – Rekordbudget

Großprojekte stehen im Mittelpunkt des nächstjährigen Budgets.

Der Haushaltsplan der Gemeinde sieht für 2019 Einnahmen und Ausgaben von Euro 20,55 Millionen, davon rund Euro 8,5 Millionen im außerordentlichen Haushalt, vor.

Die beiden letztes Jahr gestarteten großen Bauvorhaben, der Neubau des Öffentlichen Kindergartens (im Zuge des Dorferneuerungsprozesses LA21) und die Neuerrichtung des Feuerwehrgerätehauses, werden heuer abgeschlossen. Zudem soll der bestehende Kindergarten für die Kleinkinderbetreuung adaptiert sowie mit dem Umbau bzw. der Sanierung des Gemeindehauses (bzw. Gemeindeamtes) begonnen werden. Auch die beiden 2018 angefangenen Vorhaben Errichtung Kunstrasen beim Trainingsplatz des SK-Ebbs sowie Ringschluss der Wasserversorgungsanlage für die Ortsteile Schanz – Fühölzl und Eichelwang werden abgeschlossen. Neben diesen Großvorhaben sind zudem wiederum zahlreiche andere einmalige Vorhaben geplant (Auflistung siehe unten). Solche einmalige Vorhaben liegen, im Gegensatz zu den laufenden Ausgaben und Aufwendungen, im Ermessensspielraum des Gemeinderates.

Umfang des Budgets:

Ordentlicher Haushalt:	12.053.600
Außerordentlicher Haushalt:	8.497.000
Gesamthaushalt:	20.550.600

Ordentlicher Haushalt (OH):

Einzelplan	Einnahmen:	Ausgaben:
0 Vertretungskörper/allgem. Verwaltung	42.500	1.046.100
1 Öffentl. Ordnung/Sicherheit	23.400	128.800
2 Unterricht/Erziehung/Sport	277.900	1.971.500
3 Kunst/Kultur/Kultus	148.600	370.700
4 Soziales/Wohnbauförderung	69.700	1.192.800
5 Gesundheit	500	1.345.200
6 Straßen/Verkehr	613.400	1.844.900
7 Wirtschaftsförderung	2.500	201.700
8 Dienstleistungen (Wasser, Kanal, Müll)	1.715.900	2.095.800
9 Finanzwirtschaft	8.709.200	1.856.100
Vorjahresergebnis	450.000	0
SUMME OH:	12.053.600	12.053.600

Fortlaufenden Einnahmen:

Darunter sind Steuereinnahmen, Gebühren sowie die Einnahmen aus Verkaufs- und Leistungserlösen zu verstehen. Die fortlaufenden Einnahmen betragen im kommenden Jahr Euro 10.879.700,-.

Die wichtigsten Einnahmeposten:

Grundsteuer A:	11.700
Grundsteuer B:	422.400
Kommunalsteuer:	1.918.700
Abgabenertragsanteile:	5.179.500
Erschließungsbeiträge:	278.300
Wasserbenutzungsgebühren:	140.000
Kanalbenutzungsgebühren:	551.000
Abfallgebühren:	318.500

Wofür wird das Geld verwendet?

Fortlaufenden Ausgaben:

Darunter fallen unter anderem: der Personalaufwand (Euro 2.096.800,-), der Sach- und Betriebsaufwand (Euro 1.559.800,-), der Schuldendienst (Tilgung und Zinsen – Euro 294.800,-), die sogenannten Transferzahlungen (Zuschüsse und Beiträge - Euro 4.058.100,-), usw. Die fortlaufenden Ausgaben betragen im nächsten Jahr Euro 8.330.000,-.

Einige Ausgaben nach Haushaltsgruppen:

Beitrag für Feuerwehrwesen	56.900
Pflichtschulen	803.600
Kindergarten	906.400
Gemeindebücherei	16.100
Musikschulwesen	293.800
Soziale Wohlfahrt	857.600
Beitrag für Rettungswesen (inkl. Notarztsystem)	55.600
Beitrag für Bezirkskrankenhaus	355.200
Beitrag an Krankenanstaltenfinanzierungsfonds (u.a. Landeskrankenhaus)	918.300

Gemeindestraßen und Ortswege	1.116.000
Straßenbeleuchtung	90.400
Friedhöfe	103.800
Wasserversorgung	291.800
Abwasserbeseitigung	745.700
Müllbeseitigung	458.400
Landesumlage (Zahlung an Land)	437.900
Schuldendienst	294.800

Die wichtigsten einmaligen Ausgaben des OH (> Euro 50.000,-):

EDV-Austausch Gemeindeverwaltung	80.000
Wegausbau, Asphaltierungen	250.000
Straßenausbau Auffahrt Buchberg	245.000
Erschließungsstraße Sozialgründe Schanz	90.000
Ankauf neues Bauhoffahrzeug inkl. Ausrüstung	200.000
Breitbandausbau Gemeindegebiet	450.000
Erweiterung Urnenwand neuer Friedhof	90.000
WVA Erschließung Sozialgründe Schanz	50.000
Kanal Erschließung Sozialgründe Schanz	40.000
Investitionsbeitrag ARA Untere Schranne	66.500
Investitionszuschuss an das Hallo du	140.000
Ringschluss Wasserleitung Gewerbegebiet ELW	350.000
Kanal Gewerbegebiet Fühölzl	145.000

Außerordentlicher Haushalt (AOH):

Der außerordentliche Haushalt umfasst die sogenannten außerordentlichen Ausgaben (= einmalige Investitionen, die der Höhe nach den normalen Rahmen erheblich überschreiten und daher nicht zur Gänze aus Mitteln des ordentlichen Haushalts finanziert werden können) bzw. die sogenannten außerordentlichen Einnahmen (z.B. Kreditaufnahmen, Entnahmen von Rücklagen, etc.).

Die Projekte des AOH:

Umbau/Sanierung Gemeindeamt (LA21)	825.000
Neuerrichtung Feuerwehrgerätehaus	2.982.000
Neuerrichtung Kindergarten (LA21)	3.840.000
Umbau bestehender Kindergarten (LA21)	450.000
Errichtung Kunstrasenplatz	160.000
WVA Ebbs Ringschluss Schanz-Fühölzl-Eichelwang	240.000

Die Gemeindekasse darf sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die durchwegs gute und pünktliche Zahlungsmoral herzlich bedanken. Sie helfen dadurch, den Verwaltungsaufwand in Grenzen zu halten.

Anmerkung: Die Veröffentlichung der Voranschlagssätze erfolgt nach dem derzeitigen Stand der Budgetauflage vorbehaltlich der Genehmigung des Gemeinderates.

Veröffentlichung des Gemeindebudgets im Internet

Von den Gemeinden wird im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zum Stabilitätspakt verlangt, dass „die Haushaltsbeschlüsse der Gemeinden in rechtlich verbindlicher Form zu fassen und öffentlich kundzumachen sind. Bund, Länder und Gemeinden haben ihren jeweiligen Rechnungsvoranschlag und Rechnungsabschluss inklusive aller Beilagen zeitnahe an die Beschlussfassung in einer Form im Internet zur Verfügung zu stellen, die eine weitere Verwendung ermöglicht.“ (Originalzitat aus dem Bundesgesetz zum Stabilitätspakt 2012, Artikel 12, Abs. 1)

Damit die Gemeinden ihren gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen können und auch eine ansprechende Darstellung der Daten für den Bürger gewährleistet ist, hat die EDV-Firma Kufem gemeinsam mit ihren Softwarepartnern eine Kooperation mit dem KDZ (Kommunalwissenschaftliches Dokumentationszentrum) geschlossen, um die Internetplattform „www.offenerhaushalt.at“ zu gestalten.

Zusätzlich zur Visualisierung der Haushaltsvoranschlags- und Rechnungsabschlussdaten besteht die Möglichkeit von Gemeindevergleichen (Benchmark – Querschnittsrechnung im Vergleich mit ein bis zwei weiteren Gemeinden). Seit 2014 sind die Daten der Gemeinde Ebbs auf der Plattform „Offener Haushalt“ freigeschaltet. Es können derzeit die Voranschläge und Rechnungsabschlüsse der Jahre 2004 bis 2018 abgerufen werden.



Info-Plattform: www.offenerhaushalt.at

Ebbs hat einen ersten Kreisverkehr

In Eichelwang, im Bereich der sogenannten Achorkreuzung, wurde in sechsmonatiger Bauzeit der Kreisverkehr fertiggestellt. Der Kreisverkehr weist einen Durchmesser von 40 Metern auf. Die Gemeindestraßen von Eichelwang und Kaiseraufstieg wurden in die neue Straßenanlage eingebunden und erhielten teilweise eine neue Asphaltdecke. Die Ortsteile Kaiseraufstieg und Eichelwang sind nun mit einer 2,5 Meter breiten Geh- und Radwegunterführung verbunden, welche bei Nacht hell beleuchtet ist. Gleichzeitig erhielt die Fahrbahn der B 175 Wildbichler Landesstraße bis zur Brücke über den Kaiserbach auf einer Länge von ca. 550 Metern eine neue Asphaltdecke. Die an beiden Seiten verlaufenden Gehwege wurden ebenfalls saniert und mit einer neuen Asphaltdecke versehen.



Der neue Kreisverkehr in Ebbs-Eichelwang.

Im Zuge der Baumaßnahmen für den Kreisverkehr wurden in der Kreisverkehrsanlage zahlreiche Leerrohre und Versorgungsleitungen (Erweiterung Stromversorgungs-, Breitband-, Kabelfernsehen- und öffentliches Wasserlei-

tungsnetz) verlegt. Hier sei erwähnt, dass zwischen dem Wasserleitungsnetz der Gemeinde Ebbs und dem Wasserleitungsnetz der Stadt Kufstein eine neue Notverbindung errichtet wurde.



Zur Notversorgung des Wasserleitungsnetzes der Gemeinde Ebbs wurde ein Zusammenschluss mit dem Leitungsnetz der Stadt Kufstein hergestellt.



Die Geh- und Radwegunterführung beim neuen Kreisverkehr.

Erneuerung des Gehsteiges in Kaiseraufstieg/Kaiserbach

Nach Fertigstellung der Grabungsarbeiten (Erneuerung des Versorgungsnetzes für Wasser, Strom und LWL) durch die Stadtwerke Kufstein wurde der Gehsteig in Kaiseraufstieg und Kaiserbach entlang der Hauptstraße neu errichtet. Gleichzeitig wurde in diesem Bereich die gesamte Straßenbeleuchtung erneuert und mit stromsparenden LED Leuchten versehen.

Im Bereich Kaiseraufstieg und Kaiserbach wurden stromsparende LED Leuchten aufgestellt und ein Schutzweg neu errichtet. Der Gehsteig wurde auf der gesamten Länge erneuert.



Sanierung der Gemeindewege Tafang und Gießenweg

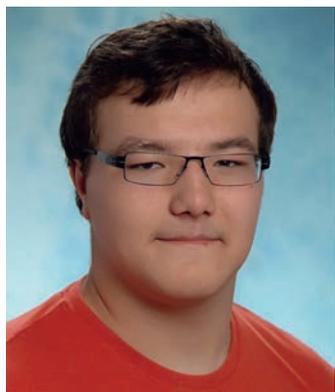
Im Zuge der Straßensanierungen in Tafang und am Gießenweg wurden Leitungen getauscht und neue LWL Leitungen für schnelleres Internet verlegt. Weiters wurden die Masten für die moderne LED Straßenbeleuchtung gesetzt sowie die Entwässerung der Straßen verbessert.

Am Gießenweg wurden verschiedene Leitungen erneuert sowie Fernwärmeanschlüsse hergestellt und im Anschluss neu asphaltiert.



An den Engstellen im Bereich Tafang wurde der Hang abgetragen und die Straße bis zu 30 cm verbreitert. Außerdem wurden moderne Straßenleuchten aufgestellt.

Neuer Mitarbeiter für das Bauamt



Seit 2. November 2018 verstärkt Herr Alexander Achrainger aus Ebbs – Schloßallee 31 die Mannschaft im Gemeindeamt. Alexander besuchte die HTL für Hoch- und Tiefbau in Innsbruck und spezialisierte sich hier auf den Tiefbau. Die Personalerweiterung im Bauamt wurde aufgrund personeller Veränderungen notwendig. Alexander wird u.a. für das Wasserleitungs- und Kanalnetz zuständig sein.

Wir heißen Alexander herzlich willkommen und wünschen ihm in seinem neuen Umfeld viel Erfolg und Freude.

Verstärkung für den Gemeindebauhof

Julian Greiderer – Oberndorf 152 unterstützt seit 1. Juli das Team im Gemeindebauhof.

Er absolvierte nach der Volks- und Hauptschule sowie dem Polytechnischen Lehrgang die Lehre zum Tischler. Wir wünschen ihm viel Freude bei den vielfältigen Aufgaben, die der Gemeindebauhof zu erledigen hat.



Trinkwasseruntersuchung

Die letzte Trinkwasseruntersuchung des Hygieneinstitutes der Universität Innsbruck aus dem Vorjahr hat wiederum nahezu unveränderte Werte ergeben. Auszugsweise aus dieser Untersuchung werden einige wichtige Parameter (Mischprobe im Bereich Ebbs) wiedergegeben: Gesamtwasserhärte 8,5 °dH / pH-Wert 8,0 / Nitrat 7,18 (diese und auch alle anderen Werte liegen deutlich unter den zulässigen Höchstwerten). Die vollständigen Untersuchungsergebnisse können im Gemeindeamt eingesehen werden.



Kundmachung – Pflichten der Anrainer

Räumung und Streuung von Gehwegen und Gehsteigen

Entfernung von Eiszapfen und Vorbeugung von Schäden durch Dachlawinen

Auch am Beginn der Wintersaison 2018/2019 erlaubt sich die Gemeinde Ebbs auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen nach der Straßenverkehrsordnung 1960 (§ 93 StVO) hinzuweisen.

Das Vernachlässigen der Winterpflichten kann bei Winterunfällen mit erheblichen Kosten verbunden sein (Verwaltungsstrafen, Schmerzensgeld, Heilungskosten, usw.)!

Die Verpflichtung zur Ausübung des Winterdienstes umfasst die Schneeräumung und Streuung auf Gehsteigen sowie Gehwegen, deren Reinigung (z.B. von Laub) und des Weiteren auch die Entfernung überhängender Schneeweichten und Eisbildungen von Dächern.

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür Sorge zu tragen, dass die vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern (einschließlich Stiegenanlagen) entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Gibt es keinen Gehsteig, muss der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter von Eis und Schnee gereinigt sowie bestreut werden.

Schneeweichten oder Eisbildungen müssen von Dächern entfernt werden und nur in Ausnahmefällen genügt das bloße Aufstellen von Warnstangen.

Bei andauerndem Schneefall wird der Räumungspflichtige laut Rechtsprechung teilweise entlastet, da niemanden zugemutet werden kann, ununterbrochen zu räumen. Die Stra-



ßenbenutzer dürfen nicht gefährdet oder behindert werden.

Die Gemeinde Ebbs weist daher ausdrücklich darauf hin, dass im Zuge der Schneeräumung versucht wird, die mit dieser Aufgabe betrauten Flächen so gut als möglich mit zu betreuen. Nur leider ist dies aus Gründen der Personalkapazität nicht immer möglich. Eine dauernde Durchführung kann somit nicht gewährleistet werden. Eine konkludente Übernahme dieser Räum- und Streupflicht wird hiermit (vgl. § 863 ABGB) ausdrücklich ausgeschlossen. Die gesetzliche Verpflichtung und die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte ordnungsgemäße Durchführung der in § 93 StVO angeführten Arbeiten verbleibt somit in jedem Fall beim verpflichtenden Anrainer bzw. Grundeigentümer.

Es wird gebeten, Fahrzeuge nicht an Straßenrändern abzustellen, da eine ordnungsgemäße Schneeräumung dadurch verhindert wird. Laut StVO ist Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr

verboten, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben.

Die Gemeinde Ebbs ersucht höflich um Kenntnisnahme und hofft, dass wie auch in den vergangenen Jahren, durch gemeinsames Zusammenwirken ein bequemes und gefahrenloses Benützen der Gehsteige, Gehwege sowie Straßen möglich ist.

Anmerkung:

Grundstückseigentümer, die bei der Gehsteigräumung die Schneeverfrachtung auf ihr Gartengrundstück verwehren, haben die aufgetragene Verpflichtung zur Schneeräumung nach § 93 StVO sodann wieder eigenständig wahrzunehmen.

Hinweis:

Schnee von privaten Einfahrten und Grundstücken ist auf diesen selbst zu deponieren und ist nicht auf die vorbeiführende Gemeindestraße zu entsorgen.

Ihre Meinung ist gefragt

Seit geraumer Zeit werden vom Ebbser Gemeindeblatt unter der Rubrik „Briefe an die Gemeinde“ Leserbriefe abgedruckt. Unter dieser Rubrik hat sowohl Lob als auch Kritik Platz. Teilen auch Sie uns Ihre Meinung (auch zur Gemeindezeitung selbst) mit. Worüber wird zu viel oder zu wenig berichtet?

So erreichen Sie die Redaktion des Gemeindeblattes:

Brief: Gemeindeamt Ebbs, Kaiserbergstraße 7, 6341 Ebbs

Fax: 05373 / 42202-115

E-Mail: buchhaltung@ebbs.tirol.gv.at

Herzlichen Dank!



Baufortschritt Feuerwehrgerätehaus

Auch beim Feuerwehrgerätehaus geht es rasch voran. Die Termine und die Kosten sind auch hier voll im Plan.



Die Firstfeier des neuen Feuerwehrgerätehauses fand im Oktober statt.



Fertiggestellter Rohbau mit Blick auf den Schlauchturm.

Blutspendeaktion



Herzlichen Dank an alle Personen, die an der heurigen Blutspendeaktion teilgenommen haben!

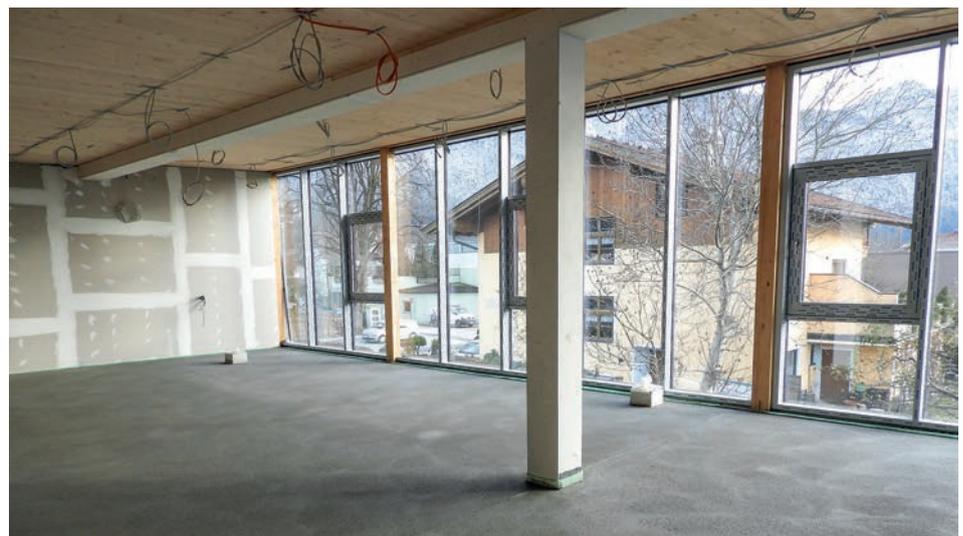
Am 1. Juli dieses Jahres erklärten sich wieder 220 Personen zur Teilnahme an der Blutspendeaktion bereit. Für das Rote Kreuz wird es immer schwieriger, den stets steigenden Bedarf an Blutkonserven bereitzustellen. Umso mehr Wert hat eine wie in unserer Gemeinde gelungene Aktion. Jeder von uns kann in die Situation kommen, auf fremdes Blut angewiesen zu sein. Darum spende Blut - rette Leben.

Die nächste Blutspendeaktion wird am Sonntag, den 20. Jänner 2019 stattfinden.

Infos auch unter:
www.rotekreuz.at/tirol



(Fotonachweis: Tiroler Rotes Kreuz)



Der fortschreitende Innenausbau, mit Blick in den Schulungsraum im 1. Obergeschoß.



Die Arbeiten an der Fassade, bei gleichzeitiger Herstellung der Außenanlage.

Baufortschritt Kindergarten



Für die Gleichfeier am 6. September wurden die letzten Vorbereitungen gemacht.



Die Arbeiten an der Außenfassade gehen zügig voran.



Herstellen der Außenverschalung und der Dachabdichtung.

Der Neubau des Kindergartengebäudes schreitet dem Zeit- und Kostenplan entsprechend rasch voran. Im Herbst 2019 soll der neue Kindergarten planmäßig bezogen werden.



Mit dem Innenausbau wurde bereits begonnen, Blick auf eine der Loggien im ersten Obergeschoß.

Notariats-Amtstage im Gemeindeamt Ebbs

Mit dem Gedanken eines besseren Zugangs zum Recht gibt es die Einrichtung des Amtstages der Kufsteiner Notare Mag. Dr. Josef Kurz (Tel. 05372/62142), Dr. Pius Petzer (Tel. 05372/71176) und Dr. Erwin Koller (Tel. 05372/62300). Die Rechtsauskünfte zu notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare.



Die Amtstage finden am 5. Februar 2019, 2. April 2019, 4. Juni 2019, 6. August 2019, 1. Oktober 2019 und am 3. Dezember 2019, jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr, im Gemeindeamt Ebbs statt.

Der Notar gibt Rat und Auskunft zu allen notariellen Themen, insbesondere zu Erbschaftsangelegenheiten, Testamenten und in Grundstückssachen (Schenkung, Übergabe, Kauf, Tausch, Wohnungseigentumsverträge, Steuern) sowie in Gesellschaftsachen.

Ultraschnelles Internet in der Unteren Schranne und im Kaiserwinkl



Nunmehr 3 Jahre läuft der erfolgreiche Breitbandausbau in der Unteren Schranne. Seither ist viel passiert in der Region.

Eine fast 36 Kilometer lange Glasfaserleitung verbindet die 8 Orte des Planungsverbandes 28 und ist Basis für ultraschnelles Internet, Fernsehen sowie Telefonie. In den letzten Wochen wurde nunmehr auch die letzte Ortszentrale des Verbandes in der Gemeinde Schwendt erreicht. Bgm. ÖkR Josef Ritzer meint: „Von Anfang an war es den Projektbeteiligten ein Bedürfnis, ultraschnelles Internet nahezu allen Betrieben und Einwohnern in der Unteren Schranne und im Kaiserwinkl zu ermöglichen. Ausbauggebiete wie am Niederndorferberg, in Ebbs Buchberg, am Erlerberg und in Kössen Bichlach erforderten lange Leitungswege. Nur



Der Breitbandausbau geht zügig voran. Teile der 170 km langen Internet-Trasse konnten mittels Pflug ausgeführt werden.

durch die zugesicherten Förderungen des Bundes sowie vom Land Tirol konnten diese Ausbaustufen bereits in Angriff genommen werden.

Mit einem Konzept, das für alle Gemeinden des Planungsverbandes 28 gleich ausgerichtet wurde, schaffte man es in kurzer Zeit in den Orten 170 Kilometer Ortskabel zu verlegen und 2.500 Hausanschlüsse vorzubereiten. Auch der Netzbetreiber und Provider der Gemeinden „KufNet“ stand seither vor einer großen Herausforderung. Neben der Baubegleitung galt es schnellstmöglich viele Kunden an das Netz anzuschließen. Mehr als 1.500 Kunden erhielten bisher einen Anschluss. Langes Warten im WorldWideWeb gehört für diese Kunden der Vergangenheit an.“

Geschäftsführer Ing. Markus Atzl äußert: „Die Nachfrage aus anderen, noch nicht

erreichten Weilern der Orte ist immer noch groß und erfordert für die nächsten beiden Jahre noch Bauprojekte. Abschließend kann man aber eines festhalten. Mit diesem Großprojekt gewinnt die ganze Region an Bedeutung in der Standortsicherung von Betrieben und öffentlichen Einrichtungen, im Tourismus und nicht zuletzt im täglichen Leben.“

Ultraschnelles INTERNET

für den ländlichen Raum

Breitbandausbau durch den Planungsverband 28

UNTERE SCHRANNE - KAISERWINKL

Geschenk TIPP für Weihnachten:

GUTSCHEIN für Eintrittskarten

Erhältlich im Büro des Passionsspielhauses Erl.
Mo bis Fr 10:00 - 15:00 Uhr
Tel. +43 5373 / 8139

info@passionsspiele.at | www.passionsspiele.at

Faktenbox:

170 km Trassenlänge im Ausbaubereich zwischen Ebbs und Kössen/Schwendt

2.500 Internetanschlüsse im Planungsverband Untere Schranne - Kaiserwinkl

EUR 1,1 Millionen Baukosten durch den Planungsverband für den LWL-Hauptstrang

EUR 6,5 Millionen Baukosten durch die 8 Gemeinden für die Ortsnetze

Alle Kosten sind Netto-Angaben

www Video:
Aktuelles Video zum LWL-Ausbau unter:
www.youtube.com/watch?v=is-3NSVFIGE&feature=youtu.be



LR Mag. Johannes Tratter besichtigt Gemeindeprojekte

Landesrat Mag. Johannes Tratter, der in Tirol für die Gemeinden zuständig ist, war Mitte Oktober im Rahmen seines Bezirkstages auch in Ebbs zu Gast. Die beiden Vizebürgermeister Hubert Leitner und Sebastian Kolland besichtigten mit Landesrat Mag. Johannes Tratter unter anderem die zahlreichen

Bauprojekte, die derzeit in der Gemeinde Ebbs umgesetzt und vom Land Tirol finanziell unterstützt werden. Ebenfalls zur Sprache kam mit dem Umbau des Gemeindehauses das nächste Großprojekt, das im Rahmen des Dorfentwicklungsprozesses angegangen werden soll.



Landesrat Mag. Johannes Tratter zu Besuch in Ebbs (v.l.n.r.): 1. Vzbgm. Hubert Leitner, LR Mag. Johannes Tratter, LAbg. Barbara Schwaighofer und 2. Vzbgm. Sebastian Kolland, BSc.

150 Jahre Bezirkshauptmannschaft Kufstein



Anlässlich des 150jährigen Jubiläums öffnete die BH Kufstein am 1. Septem-

ber ihre Tore für einen „Tag der offenen Tür“. Zahlreiche Ehrengäste fanden sich zu diesem Jubiläumsfest ein. Neben Infos, Vorträgen und Leistungsschauen der Blaulichtorganisationen des Bezirks wartete unter anderem eine Highline Show auf die Besucher. Rund 3.500 Personen nutzten die Gelegenheit um hinter die Fassade der Bezirkshauptmannschaft zu blicken.



Am 1. September 2018 feierte die Bezirkshauptmannschaft Kufstein ihr 150jähriges Bestehen. (Fotonachweis: Land Tirol)



BÜRGERSERVICE

Sie erreichen uns:

Tel.: 05373 / 42202-0

Fax: 05373 / 42202-115

E-Mail: gemeinde@ebbs.tirol.gv.at

Internet: www.ebbs.tirol.gv.at

Amtszeiten:

Montag:	7:30 – 18:00 Uhr
Dienstag/Mittwoch:	7:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	7:30 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	7:30 – 13:00 Uhr

Gemeindeamt

Amtsleitung
Mag. Alexandra Stürzl 42202 – 102

Bauamt
Gerhard Zerlauth 42202 – 120
Patrick Bliem 42202 – 122
Alexander Achrainner 42202 – 124

Buchhaltung/Finanzverwaltung
Frank Ederegger 42202 – 110
Sylvia Dagn-Heidegger 42202 – 121

Buchhaltung/Umwelt
Stefan Durchner 42202 – 111
Susanne Linzmaier 42202 – 112

Meldeamt/Sekretariat Bürgermeister
Kathrin Hirzinger 42202 – 140

Verwaltung/Sekretariat Bürgermeister
Mag. Stefanie Fellner 42202 – 112
Nadine Exenberger 42202 – 131
Gertraud Gstir 42202 – 130
Manuel Rachbauer 42202 – 130

Einrichtungen

Bauhof 42202 – 600
Feuerwehr Ebbs 42202 – 180
Feuerwehr Buchberg 42202 – 170
Freizeitpark Hallo du 42202 – 800
Gastronomie 42202 – 840
Klärwerk 42202 – 880
Öffentliche Bücherei Ebbs 42202 – 350
Wertstoffsammelzentrum 42202 – 610

Bildung

Kindergarten 42202 – 270
Musikschule 42202 – 300
Neue Mittelschule 42202 – 220
Volksschule 42202 – 200

Öffnungszeiten unserer Banken

Moderne Technologien verändern das Bankgeschäft. Wurde früher vorwiegend die Abwicklung des Zahlungsverkehrs nachgefragt, so verstehen sich die Banken heute als professioneller Begleiter in allen Geldangelegenheiten. Online Banking bietet Service rund um die Uhr, damit nimmt die Frequenz in den Bankstellen ab. Das persönliche Beratungsgespräch hat bei den heimischen Geldinstituten aber an Wert gewonnen.

**Raiffeisenbank
Ebbs**



Öffnungszeiten Raiffeisenbank Ebbs (seit 1.12.2018):

Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr
Montag, Freitag 14.00 – 16.30 Uhr

Erweiterte Beratungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 19.00 Uhr
nach Terminvereinbarung

SPARKASSE 
Kufstein
Filiale Ebbs

Öffnungszeiten Sparkasse Ebbs

Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Verlängerte Beratungszeiten:

Montag – Freitag 7.00 – 19.00 Uhr
nach Vereinbarung

VOLKSBANK
TIROL

Öffnungszeiten Volksbank Ebbs

Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.30 Uhr

Annatunnel feierte sein 10jähriges Bestehen



Die Ehrengäste bei der Schranken-Anlage der „Privatstraße Kaisertal“.

Anlässlich des Jubiläums 10 Jahre Talanschluss Kaisertal öffnete die Gemeinde den 800 Meter langen Annatunnel am 6. Oktober für Fußgänger. Zahlreiche

Interessierte fanden sich ein um das Kaisertal nicht über die Stufen sondern durch den Tunnel zu erkunden.



Der Tag des offenen Tunnels wurde von der Bevölkerung bestens genützt.

Zirkus in Ebbs

Nach einer über 20 Jahre anhaltenden „Zirkus-Abstinenz“ gab heuer erstmals wieder ein Zirkus Vorstellungen in unserer Heimatgemeinde. Vielen Ebbserinnen und Ebbsern wird das „Gastspiel“ des Zirkus „Anno 1900“ noch in bester Erinnerung sein. Als im September 1995 der Zirkus für 3 Tage

seine Zelte im Ortszentrum aufschlug, ahnte wohl niemand welche Folgen sich daraus für Ebbs ergeben würden. Nach neun Monaten hatte die „unendliche“ Geschichte ein Ende. Der Platz wurde geräumt, die noch vorhandenen Tiere kamen bei Landwirten und im Salzburger Zoo unter.



Ende Juni gastierte der Zirkus „Belloni“ in Ebbs.

Hundeanmeldung ist verpflichtend



Ist ihr Hund in der Gemeinde Ebbs registriert? Die Hundehalter sind verpflichtet ihren Hund in der Gemeinde anzumelden. Wer in der Gemeinde Ebbs einen (oder mehrere) über drei Monate alten Hund hält, hat eine jährliche Hundesteuer zu entrichten.

Als Hundehaltung gilt auch die vorübergehende Aufnahme eines Hundes in Pflege oder auf Probe, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass für den betreffenden Hund bereits in einer



Jeder Hund ist anzumelden und muss eine Hundemarke tragen.

österreichischen Gemeinde Hundesteuer entrichtet wird.

Die Steuer für einen Hund beträgt jährlich Euro 75,00. Für das Halten von mehreren Hunden ist jährlich ein erhöhter Steuersatz in Höhe von Euro 25,00 für jeden weiteren Hund zu entrichten. Außerdem wird für jeden Hund bei der Anmeldung eine Hundesteuermarke entgeltlich ausgefolgt.

Bei Verlust der Hundesteuermarke ist vom Hundehalter umgehend eine Ersatzhundesteuermarke anzuschaffen. Ihren Hund können Sie jederzeit während unserer Amtszeiten anmelden, bitte bringen Sie dazu den Heimtierausweis mit.

Mietzins- und Annuitätenbeihilfe NEU ab 1. Jänner 2019



Die Tiroler Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 5. September 2018 die Änderungen der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe mit Wirksamkeit 1. Jänner 2019 beschlossen hat.

Es dürfen hier die wesentlichen Änderungen hervorgehoben werden:

- Änderung der Kostenverteilung: Der derzeitige Schlüssel von 70 % Land

und 30 % Gemeinden wird auf 80/20 abgeändert. Dies führt zu einer finanziellen Entlastung der Gemeinden von rund 2 Millionen Euro pro Jahr.

- Verbesserung der Zumutbarkeitstabelle: Der Freibetrag (bis zu diesem Einkommensbetrag ist kein Wohnungsaufwand zumutbar) wurde von Euro 960,00 auf Euro 1.040,00 erhöht.
- Erhöhung der sozialen Treffsicherheit bei Studierenden: Künftig wird auch das Einkommen der Eltern/Unterhaltungspflichtigen bei der Beihilfenberechnung berücksichtigt.
- Einheitliche Anwartschaftszeit: Die geänderte Richtlinie sieht vor, dass eine Mietzins- oder Annuitätenbeihilfe an eigenberechtigte österrei-

chische Staatsbürger und ihnen im Sinne der Bestimmungen des Tiroler Wohnbauförderungsgesetzes 1991 gleichgestellte Personen (z.B. Unionsbürger) gewährt wird, die sich rechtmäßig in Tirol aufhalten und seit mindestens zwei Jahren in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben. Diesem Personenkreis gleichzusetzen sind Personen, die insgesamt 15 Jahre mit Hauptwohnsitz in der jeweiligen Gemeinde wohnhaft sind bzw. waren.

www Weitere Infos unter:
www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbauforderung/mietzins

Ergebnisse Volksbegehren Bezirk Kufstein

Im Zeitraum vom 1. bis 8. Oktober 2018 hatten wieder alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die am letzten Tag des Eintragungszeitraumes über das Wahlrecht zum Nationalrat verfügten und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen waren die Möglichkeit, die Volksbegehren „ORF ohne Zwangsgebühren“, „Frauenvolksbegehren“ und „Don't smoke“ zu unterzeichnen.

Die Ergebnisse aus dem Bezirk Kufstein setzen sich wie folgt zusammen:

„Frauenvolksbegehren“

Stimmberrechtigte	Unterstützungs- erklärungen + Eintragungen	Stimmbeteiligte inklusive Unterstüt- zungserklärungen	Unterstützungs- erklärungen	Eintragungen
76.491	3.599	4,71 %	1.951	1.648

„ORF ohne Zwangsgebühren“

Stimmberrechtigte	Unterstützungs- erklärungen + Eintragungen	Stimmbeteiligte inklusive Unterstüt- zungserklärungen	Unterstützungs- erklärungen	Eintragungen
76.491	3.504	4,58 %	849	2.655

„Don't smoke“

Stimmberrechtigte	Unterstützungs- erklärungen + Eintragungen	Stimmbeteiligte inklusive Unterstüt- zungserklärungen	Unterstützungs- erklärungen	Eintragungen
76.491	7.670	10,03 %	5.594	2.076



Steuern, Abgaben und Gebühren 2019

Der Gemeinderat von Ebbs hat in seinen Sitzungen vom 31.10.2018 und vom 28.11.2018 die Gebühren, Abgaben, Entgelte und Steuern ab 1.1.2019 wie folgt beschlossen bzw. festgesetzt:

Die Steuern, Gebühren, Abgaben und Entgelte betragen daher für Zeiträume ab 1.1.2019:

Grundsteuer A:	v.H. des Messbetrages.....	500 %
Grundsteuer B:	v.H. des Messbetrages.....	500 %
Kommunalsteuer:	v.H. der Lohnsumme	3 %
Vergnügungssteuer:	15 %
Hundesteuer:	a) für den 1. Hund	75,00
	b) für jeden weiteren Hund.....	100,00
	(LGBI. 184/2014)	
Erschließungsbeitrag:	Erschließungskostenfaktor	175,00
	v.H. des Erschließungskostenfaktors.....	5,0 %
Erschließungsbeitragssatz:	gem. Tir. Verkehrsaufschließungsabgabengesetz,	
Ausgleichsabgabe:	§ 5 Stellplatzverordn. je Stellplatz, dzt.....	613,34
	a) Grundgebühr.....	600,00
	b) pro m ² lt. Gebührenordnung.....	2,75
Wasseranschlussgebühr:	a) je m ³ Wasserverbrauch.....	0,55
	b) Wasserverbrauch ab 1000 m ³	0,52
Wasserbenützungsgeld:		
Zählermieten:		
Standard-Wasserzähler:	Zählergröße 3-5 m ³	14,90
	Zählergröße 7-10 m ³	16,90
	Zählergröße 20 m ³	33,90
	Zählergröße 30 m ³	48,20
	Zählergröße 80 m ³	333,00
Funk-Wasserzähler:	Zählergröße 1,5 m ³ (bisher 3-10 m ³).....	14,90
	Zählergröße 10 m ³ (bisher 20-30 m ³)	33,90
Kanalanschlussgebühr:	je m ²	16,00
Kanalbenützungsgeld:	a) je m ³ Wasserverbrauch.....	2,05
	b) Wasserverbrauch ab 1.000 m ³	2,01
Abfallgebühren:		
a) Müll Grundgebühr:	Grundgebühreneinheit = 1 Punkt:.....	14,45
b) weitere Gebühr:	Entleerung Mülltonnen	
	80, 120 und 240 Liter	2,55/Entleerung
	Entleerung Großraumbehälter	
	800 und 1100 Liter	8,90/Entleerung
	Entsorgungsgebühr	0,20/kg
	70 Liter Müllsack, je Stück inkl. Entleerung ..	5,30
c) Sperrmüllgebühr:	Öffentliche Sperrmüllabfuhr je 0,25 m ³	10,50
d) Biomüllabfuhrgebühr:	Gebühreneinheit = 1 Punkt	13,40
	Gastronomiebetriebe je 120-Liter-Tonne.....	7,60
e) Gebühren Wertstoff-	Bürgerkarte,	
sammelzentrum:	Erstausgabe Haushalte/Betriebe	0,00
	Bürgerkarte, Ersatz oder Zweitkarte	5,25
	Sperrmüllgebühr	0,32/kg
	Entsorgung gebrauchte Mülltonne	4,20
	Altholz.....	0,00
	Flachglas.....	0,00
	Bauschutt	48,00/m ³
	Bodenaushub	5,60/m ³
	Altfenster aus Holz.....	3,70/Stk.
	Altfenster aus Holz (Übergroße, Türe)	7,40/Stk.
	Altreifen mit Felge.....	5,00/Stk.
	Altreifen ohne Felge	3,00/Stk.
Bodenaushubdeponie:	Aushubmaterial bei Anlieferung an die	
	Bodenaushubdeponie Schanzer Lahn:	
	bis 700 m ³	3,60/to.
	ab 700 m ³	7,20/to.
Friedhofsgebühr:		
Instandhaltung jährlich:	Einfaches Reihengrab.....	8,00
	Doppelreihengrab.....	11,00
	Doppelwandgrab	11,00
	Urnennische.....	8,00
Grabnutzung 10jährig:	Einfaches Reihengrab.....	90,00
	Doppelreihengrab.....	105,00
	Doppelwandgrab	260,00
	Urnennische.....	105,00
Benützungsgeld:	Aufbahrungskapelle (pro Leichnam).....	80,00
Aufwandsentschädigung:	Beisetzung in Urnenwand	50,00
	Erdbeisetzung Sarg	250,00
	Erdbeisetzung Urne.....	70,00
Kindergartengebühr ab 1.1.2019:		
vormittags monatlich:	Kinder im 3. Jahrgang vor Schuleintritt	45,00
	Geschwisterkinder	
	im 3. Jahrgang vor Schuleintritt.....	35,00

nachmittags monatlich:	Kindergartenbesuch (exkl. Mittagessen)	
	(1 Tag pro Woche)	28,00
	Kindergartenbesuch (exkl. Mittagessen)	
	(2 Tage pro Woche)	55,00
	Besuch außerhalb des Kindergartenjahres	
	(Ferien) – vormittags pro Woche	35,00
	Mittagstisch (pro Essen).....	4,50

Auswärtige Kinder haben einen 50%igen Aufschlag zu bezahlen.

Kindergartengebühr ab 1.9.2019:

vormittags monatlich:	Kinder im 3. Jahrgang vor dem Schuleintritt,	
	(von 8.00 bis 12.00 Uhr).....	45,00
	Geschwisterkinder	
	im 3. Jahrgang vor dem Schuleintritt,	
	(von 8.00 bis 12.00 Uhr).....	35,00
	Kinder im 2. bzw. letzten Jahrgang vor	
	Schuleintritt (von 8.00 bis 12.00 Uhr)	gratis
	(aufgrund Vereinbarung von Bund und	
	Land Tirol mit Gemeinden)	
	Vor 8.00 und nach 12.00 Uhr je ½ Std.	0,30
	bei verspäteter Abholung je ang. ½ Std.	1,00
nachmittags monatlich:	Kindergartenbesuch	
	(exkl. Mittagessen) 1 Tag pro Woche	30,00
	Kindergartenbesuch	
	(exkl. Mittagessen) 2 Tage pro Woche	55,00
	Kindergartenbesuch	
	(exkl. Mittagessen) 3 Tage pro Woche	80,00
	Kindergartenbesuch	
	(exkl. Mittagessen) 4 Tage pro Woche	105,00

pro Woche:	Besuch außerhalb des Kindergartenjahres (Ferien)	
	Mo-Fr 7.00–13.00 Uhr.....	35,00
	Mo-Fr 7.00–14.00 Uhr (exkl. Mittagstisch) ..	40,00
	Mo-Do 7.00–17.00 Uhr und Fr bis 14.00 Uhr	
	(exkl. Mittagstisch).....	60,00
	Mittagstisch (pro Essen).....	4,50

Auswärtige Kinder haben einen 50 %igen Aufschlag zu bezahlen.

Betreuungs- und Verpflegungsbeitrag für SchülerInnen im Freizeitbereich des Betreuungsteiles der Volks- und Neuen Mittelschule Ebbs:

Für SchülerInnen:	Betreuungsbeitrag pro Tag	5,00
	1 Tag pro Woche (ganztägige Betr.).....	20,00
	2 Tage pro Woche (ganztägige Betr.).....	40,00
	3 Tage pro Woche (ganztägige Betr.).....	60,00
	4 Tage pro Woche (ganztägige Betr.).....	80,00
	5 Tage pro Woche (ganztägige Betr.).....	100,00
	Bastelbeitrag/Semester (ganztägige Betr.) ..	10,00
	Mittagsbetreuung bis 12.30 Uhr	2,00
	Mittagsbetreuung bis 13.30 Uhr	3,00
	Verpflegungsbeitrag pro Mittagessen	4,80
Ferienbetreuung Schüler:	Mo-Fr 7.00 bis 13.00 Uhr pro Woche.....	35,00

Bücherei Ebbs –

lfd. Entlehnungsgebühren:	Kinder und Jugendliche	0,30
	Erwachsene	0,50
	(für je ein einzelnes Buch für 3 Wochen)	
	Erwachsene	0,50
	(für je eine Zeitschrift für 1 Woche)	
Jahreskarten:	Kinder und Jugendliche	5,00
	Erwachsene	10,00
	Familienkarte	15,00

Musikschulgebühren für das Schuljahr 2018/2019:

a) Tarif 1. Hauptfach:	Einzelunterricht EU60 - 60 Minuten	239,00
	Einzelunterricht EU50 - 50 Minuten	215,00
	Einzelunterricht EU40 - 40 Minuten	192,00
	Einzelunterricht EU25 - 25 Minuten	160,00
	Gruppenunterricht GU2 - 50 Minuten	160,00
	Gruppenunterricht GU3 - 50 Minuten	153,00
	Gruppenunterricht MU2 - 75 Minuten	187,00
	Gruppenunterricht MU3 - 75 Minuten	160,00
	Gruppenunterricht MU4 - 75 Minuten	160,00
	Elementare Musik Pädagogik	
	(ab 6 Schüler) EMP - 50 Min.	78,00
b) für jedes 2. Familienmitglied oder für jedes 2. Hauptfach:	Einzelunterricht EU60 - 60 Minuten	180,00
	Einzelunterricht EU50 - 50 Minuten	161,00
	Einzelunterricht EU40 - 40 Minuten	154,00
	Einzelunterricht EU25 - 25 Minuten	136,00
	Gruppenunterricht GU2 - 50 Minuten	136,00
	Gruppenunterricht GU3 - 50 Minuten	130,00

	Gruppenunterricht MU2 - 75 Minuten	150,00
	Gruppenunterricht MU3 - 75 Minuten	136,00
	Gruppenunterricht MU4 - 75 Minuten	136,00
	Elementare Musik Pädagogik (ab 6 Schüler) EMP - 50 Min.	67,00
c) für jedes 3. Familienmitglied oder für jedes 3. Hauptfach:		
	Einzelunterricht EU60 - 60 Minuten	156,00
	Einzelunterricht EU50 - 50 Minuten	140,00
	Einzelunterricht EU40 - 40 Minuten	135,00
	Einzelunterricht EU25 - 25 Minuten	121,00
	Gruppenunterricht GU2 - 50 Minuten	121,00
	Gruppenunterricht GU3 - 50 Minuten	114,00
	Gruppenunterricht MU2 - 75 Minuten	131,00
	Gruppenunterricht MU3 - 75 Minuten	121,00
	Gruppenunterricht MU4 - 75 Minuten	121,00
	Elementare Musik Pädagogik (ab 6 Schüler) EMP - 50 Min.	58,00
d) ab dem vierten Familienmitglied ist kein Schulgeld mehr zu entrichten.		

Anmerkung: Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben, haben einen 70%igen Aufschlag auf alle Hauptfachtarife zu zahlen. Von dieser Bestimmung sind aktive Mitglieder von musikalischen Vereinigungen, die im öffentlichen Interesse tätig sind, ausgenommen.

Parkplatzgebühren Kaisertalparkplätze:

Kaiseraufstieg:	Gebühreneinheit = pro Tag.....	3,00
Fürhölzl:	Gebühreneinheit = pro Tag.....	2,50
	Jahresgebühr für Bewohner bzw. Beschäftigte des Kaisertals.....	40,00

Benützungsentgelte

Privatstraße Kaisertal:	Jahresgebühr mehrspurige Kfz.	120,00
	Jahresgebühr einspurige Kfz.	60,00
	Jahresgebühr landwirtschaftlich genutzte Kraftfahrzeuge	0,00
Kautions für Schlüsselchip:	Dauerfahrgenehmigungen	10,00
	Einzelfahrten	20,00
Kosten Einzelfahrten:	Einzelfahrt mit PKW	5,00
	Einzelfahrt mit LKW.....	10,00

Ankündigungsentgelte:

a) Anbringung v. Plakaten:	1 Woche	1,60
	2 Wochen.....	2,10
	3 Wochen.....	2,60
	jede weitere Woche.....	zzgl. 0,75
	für Übergrößen	zzgl. 0,75
b) Outdoor-Videowalls:	1 Woche	4,50
	2 Wochen.....	6,75
	3 Wochen.....	9,00
	Gewerbliche Schaltungen je Woche	33,00
	Entgelt für die Bearbeitung des Layouts.....	20,00

Die Abfall-, Wasser- und Kanalgebühren, Entgelte für die Bodenaushubdeponie sowie Zählermieten enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer in Höhe von 10 %, die Kindergartengebühren eine Umsatzsteuer von 13 %, die angeführten Parkplatzgebühren, Fahrberechtigungen für die Privatstraße Kaisertal und Ankündigungsentgelte in Höhe von 20 %.

Sämtliche Tarife unter:
www.ebbs.tirol.gv.at - Rubrik: Gebühren

Abbuchungsaufträge für Gemeindevorschreibungen

Von der Möglichkeit der Verwendung eines Abbuchungsauftrages für Gemeindevorschreibungen macht bereits mehr als ein Drittel der Steuerpflichtigen in Ebbs Gebrauch. Bei Erteilung eines Abbuchungsauftrages bekommt der Steuerpflichtige wie gewohnt die Vorschreibung zugesandt und hat ein Monat lang Zeit, die Vorschreibung zu überprüfen. Erst nach Ablauf eines Monats, also am letzten Tag der Fälligkeit, erfolgt dann die Abbuchung. Fehlabbuchungen aufgrund falscher Vorschreibungen können somit

ausgeschlossen werden. Durch die rechtzeitige Entrichtung fallen auch keine Säumniszuschläge und Mahnspesen an. Es darf auch noch darauf hingewiesen werden, dass bei der Abbuchung keinerlei Bankspesen für die Steuerpflichtigen anfallen. Sie erleichtern damit selbstverständlich auch die Arbeit der Geldinstitute und natürlich der Gemeindekasse. Abbuchungsaufträge liegen in Ihrem Geldinstitut oder im Gemeindeamt auf und können sowohl bei Ihrer Bank als auch bei der Gemeinde eingereicht werden.

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften

Hiermit ermächtige(n) ich/wir die Gemeinde Ebbs bis auf Widerruf, die von mir/uns entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Damit ist auch meine/unsere kontoführende Bank ermächtigt, die Lastschrift einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist.

Ich/Wir habe(n) das Recht, innerhalb von 8 Wochen ab Abbuchungstag ohne Angaben von Gründen die Rückbuchung bei meiner/unserer Bank zu veranlassen.

Ich/Wir nehme/n zur Kenntnis, dass mir/uns im Falle der Undurchführbarkeit des Bankeinzuges alle daraus entstehenden Rückrechnungskosten in Rechnung gestellt werden.

Name und genaue Anschrift des Zahlungspflichtigen Max Mustermann, Wiesenweg 1, 6341 Ebbs		
IBAN AT11 0000 0000 0000 0000	Bankbezeichnung Sparkasse Kufstein	BIC AAKUAT00XXX
Verwendungszweck der Zahlung Steuern und Abgaben für Objekt: Ebbs- Wiesenweg 1		Gemeindesteuernummer EDV-Nr. 00.000
Zahlungsempfänger		Ort, Datum

E-Mail-Zustellungen für Gemeindevorschreibungen

Von der Möglichkeit der Zustellung der Gemeindevorschreibungen per E-Mail kann jeder gerne Gebrauch machen. Um die Portogebühren zu sparen und auch um unsere Umwelt von zuviel Altpapier zu bewahren, ist jeder Bürger gerne eingeladen sich auf unserer Homepage unter der Rubrik „Bürgerservice – elektronische Zustellung“ registrieren zu lassen.

Die Zustellung der Steuervorschreibung und Rechnung erfolgt dann künftig per E-Mail.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Bereitschaft!

Besuchen Sie auch:
www.ebbs.tirol.gv.at
 Rubrik: Bürgerservice – elektronische Zustellung

3CON mit BMW Supplier Innovation Award 2018 ausgezeichnet



Eine besondere Ehre wurde dem aufstrebenden Ebbser Familienunternehmen zuteil. Als erste österreichische Firma wurde 3CON der BMW Supplier Innovation Award verliehen.

Die BMW Group arbeitet seit mehr als 100 Jahren erfolgreich mit ihren Lieferanten zusammen. Als wichtige Partner sind sie maßgeblich an der Entwicklung und Umsetzung von Fahrzeuginnovationen beteiligt und tragen entscheidend zum Unternehmenserfolg bei. Am 21. November erhielten fünf Lieferanten den BMW Supplier Innovation Award 2018. Mit diesem Preis würdigt das Unternehmen herausragende Innovationen seiner hochkarätigen Partner aus aller Welt. Die Veranstaltung im BMW Werk Landshut stand unter dem Motto „Turning Visions into Reality“. „Ich freue



Hannes Auer wurde der BMW Supplier Innovation Award 2018 feierlich überreicht. (Fotonachweis: BMW)

mich sehr, hier bei diesem Award vor Ihnen zu stehen in der für mich neuen, sehr spannenden und reizvollen Funktion“, begrüßte Gastgeber Dr. Andreas Wendt, Vorstand Einkauf und Lieferantennetzwerk, die über 250 geladenen Gäste aus aller Welt. „Im Einkauf und Lieferantennetzwerk müssen vier Erfolgsfaktoren perfekt zusammenspielen. Innovationen, Flexibilität, Qualität und Kosten. Der Hebel für alle vier ist die Exzellenz.“ Für Klaus Fröhlich, Vorstand Entwicklung, ist eine funktionierende Zusammenarbeit essentiell für den Erfolg der BMW Group: „Im Kern ist es im Entwicklungsressort unsere Aufgabe, die Technologieführerschaft der BMW Group sicherzustellen. Innovative Technologien für unsere Produkte und Services sind nur im Schulterschluss erreichbar. Daher sind funktionierende Partnerschaften zentral für unseren Erfolg.“

Stefan Heidenberger, 3CON/BMW

3CON Lehrlinge glänzen wieder mit schulischen Erfolgen

Die jungen Auszubildenden der Firma 3CON zeigten im abgelaufenen Lehrjahr wieder mit herausragenden Schulerfolgen auf. Neun Lehrlinge schlossen das Schuljahr mit einem ausgezeichneten Erfolg ab, vier Lehrlinge erreichten einen guten Erfolg. Zwei Mechatronik Lehrlinge legten ihre Lehrabschlussprüfung mit einem ausgezeichneten sowie einem guten Erfolg ab.

- David Bittler – 4. Klasse Mechatronik, ausgezeichnete Erfolg und LAP ausgezeichnet
- Florian Schwaiger – 4. Klasse Mechatronik, ausgezeichnete Erfolg und LAP guter Erfolg
- Thomas Bihler – 2. Klasse Elektrotechnik, guter Erfolg



Top ausgebildete Lehrlinge sind ein wichtiges Kapital für die Firma 3CON. (Fotonachweis: Stefan Heidenberger)



Der 3CON Lehrlingsausflug zum Angeln war ein voller Erfolg.

- Tobias Baumgartner – 1. Klasse Mechatronik, ausgezeichnete Erfolg
- Matthias Pfister – 1. Klasse Metalltechnik, ausgezeichnete Erfolg.

Die Firma 3CON gratuliert allen seinen Lehrlingen zu diesen Erfolgen recht herzlich und ist sehr stolz darauf, solche jungen und motivierten Mitarbeiter in seinem Unternehmen ausbilden zu dürfen!

Lehrlingsausflug 2018 – Angeln bei den Bichlacher Angelteichen mit „Angelauswurf-Challenge“

Ende August organisierten die beiden 3CON Lehrlingsausbildner Daniel Rusch

und Stefan Plangger einen Lehrlingsausflug zu den Angelteichen in Bichlach/Kössen. Alle Auszubildenden waren mit großem Eifer dabei und hatten viel Spaß beim Angeln.

Ab Jänner 2019 werden wieder weitere Lehrlinge für die Ausbildungsbereiche Elektrotechnik, Mechatronik und Metalltechnik gesucht. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Bewerbungen.

Stefan Heidenberger, 3CON

www Besuchen Sie auch:
www.3con.de

Café Naschzentrale – „Tradition trifft Moderne“



Im Herzen von Ebbs steht in der Kaiserbergstraße 18 das alte Zuhäusl vom Messerschmied. Weit über hundert Jahre wurde dort ein Kramerladen von der Familie Schmider betrieben. Seit 2015 erstrahlt das Haus zusammen mit dem danebengelegenen Messerschmied Haus in neuem Glanze. „Tradition trifft Moderne“ und so entschied sich die Tochter des Hauses, im ehemaligen Kramerladen und als Ergänzung zu ihren Internetaktivitäten (YouTube Kanal, Instagram, Facebook) ein kleines aber feines Kaffee in historischem Ambiente zu eröffnen. Das Café Naschzentrale war geboren. Jana bietet selbstgemachte Kuchen, Cup Cakes, frische Waffeln und die dazugehörigen saisonalen Getränke wie Kaffeespezialitäten, Heiße Schokolade und Punsch an. Erlernt und perfektioniert hat sie ihre Backkünste in der Patisserie des Hotel Sacher in Salzburg. Besonderes Highlight ist das selbst produzierte Frozen Joghurt, welches an warmen Tagen bereits viele neue Freunde fand. Abgerundet wird das Angebot durch Backkurse, die ihr Freund Stefan (Konditormeister und Vizeweltmeister für Zuckermodellage) anbietet und natürlich den Angeboten der angrenzenden Schnapsbrennerei im 1536 erbauten Messerschmiedhaus. Winteröffnungszeiten sind Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 16.00 bis 20.00 Uhr und Samstag von 14.00 bis 20.00 Uhr. Mit Beginn der Eissaison haben wir fast täglich geöffnet.

Jana und Stefan freuen sich auf Euren Besuch!

Besuchen Sie auch:
www.nasch-zentrale.com



Das Café Naschzentrale wurde am 7. September in der Kaiserbergstraße eröffnet.



Verschiedenste Köstlichkeiten erwarten Sie in der Naschzentrale von Jana und Stefan.

Vorankündigung EU-Wahl

Der nächste Wahltermin steht fest:
Die EU-Wahl findet am 26. Mai 2019 statt.
 Detaillierte Informationen ergehen termingerecht.

Achtung: Zur Wahl ist ein gültiger amtlicher Lichtbildausweis
 (Reisepass, Personalausweis, Führerschein, Studierendenausweis, etc.)
mitzunehmen.



Kinderkrippe „Stebbstl“



Die Kinderkrippe „Stebbstl“ wurde 2005 von Renate Recla gegründet, wobei sich in all diesen Jahren die Kinderanzahl vervielfacht hat. Aus einer Gruppe mit anfangs 17 Kindern sind mittlerweile sechs Gruppen mit insgesamt 85 Kindern geworden. Davon werden 55 Kinder allein in Ebbs betreut. Bei uns können die Eltern zwischen einer Betreuung in unserem zweigruppigen Haus oder einer Betreuung in der Tirolia Spedition wählen. Naturverbundene Kinder können sich in unserer 2016 gegründeten Waldkinderkrippe so richtig austoben.



Auf Entdeckungsreise im selbstgebauten Piratenschiff.

Unsere Betreuungszeiten:

- Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 17.00 Uhr sowie Freitag von 7.00 bis 14.00 Uhr
- Gruppe „Tirolia“ Montag bis Freitag von 7.00 bis 12.30 Uhr
- Waldkinderkrippe Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr, zusätzlich am Dienstagnachmittag bis 17.00 Uhr, bei Bedarf können diese Zeiten ausgedehnt werden.



Ein Ausflug zur Kastanienallee.

Wir bieten individuelle Betreuungszeiten an, ob nur an 2 Vormittagen in der Woche oder für die kompletten Öffnungszeiten.

Die Preise starten bei monatlich Euro 85,00 für 2 Tage/Woche und können bis zu 5 Tage/Woche inkl. Mittagessen und Windeln gebucht werden. Bedanken möchte ich mich in erster Linie bei allen Eltern, die uns ihr Vertrauen schenken, bei der Gemeinde Ebbs und dem Amt der Tiroler Landesregierung für ihre Unterstützung sowie bei der Tirolia Spedition

für ihre gute Zusammenarbeit.

Wir haben noch einige Restplätze frei, Anfragen gerne unter der Telefonnummer 05373/42876.

Ich wünsche zauberhafte Weihnachten und ein neues Jahr voller Gesundheit und Glück.

Renate Recla, Leiterin



Auf dem Leuchttisch können die Kinder Sandbilder malen und experimentieren.



Aktives Werken mit Naturmaterialien.

www Besuchen Sie auch:
www.stebbstl.at

Eltern Kind Zentrum Untere Schranne



Im Eltern Kind Zentrum Ebbs hat sich in den letzten Jahren einiges getan. Seit Herbst hat sich die Gemeinde Walchsee unserem EKIZ angeschlossen und wir arbeiten überregional unter dem neuen Namen „Eltern Kind Zentrum Untere Schranne“. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, vielfältige Angebote für Große sowie Kleine anzubieten und zu gestalten. Im November organisierten wir einen zweiteiligen Kurs zum Thema Erste Hilfe für Schulkinder. Bei „Ersthelfer von Morgen“ konnten sich Kinder von 6 bis 10 Jahren erste grundlegende Kenntnisse über die Erste Hilfe aneignen. Stabile Seitenlage und Verbände sind für diese Kinder nun ein Kinderspiel. Das abschließende Besichtigen des Rettungsautos und Ausprobieren von Sirene



Beim Kurs „Ersthelfer von Morgen“ wurden die Kinder auf Notsituationen vorbereitet ...



... mit viel Spaß erlernten sie die wichtigsten Basics im Bereich Erste Hilfe.



Das Licht, das wollen wir teilen. Bei unserer Adventeinstimmung durften alle Familien ein Licht mit nach Hause nehmen.



Der neu gewählte Vorstand vom Eltern Kind Zentrum Untere Schranne. Wir freuen uns auf Ideen und Vorschläge eurerseits.

und Blaulicht war natürlich ein Highlight der Veranstaltung. Diese Veranstaltung wird im Frühsommer 2019 aufgrund der großen Nachfrage wiederholt. Im Jänner starten wir wieder mit unseren Eltern Kind Gruppen und es wird auch wieder

einen Kurs über Notfälle im Kindesalter geben! Wer gerne über unser Programm informiert werden möchte, kann sich auf unserer Homepage für unseren Newsletter anmelden. Wir freuen uns auf alle, die unsere Veranstaltungen besuchen und auch über neue Ideen und Themenvorschläge.

Infos und Anmeldung:

www.ekiz-untereschranne.com oder ekiz.untereschranne@gmail.com

Die nächsten Termine:

- Eltern Kind Gruppen starten wieder ab 7. Jänner 2019 (Montag, Dienstag und Mittwoch)
- Notfälle im Kindesalter – Erste Hilfe Kurs: 23. und 30. Jänner 2019
- Starke Bücher für starke Kinder – Vortrag 5. Februar 2019

Kathrin Widmoser, Leiterin

Infos auch unter:
www.ekiz-untereschranne.com



Unsere Spielgruppenkinder waren sehr stolz auf ihre selbstgebastelten Laternen.

Ein Jahr im Kindergarten



Eingewöhnung

Die Eingewöhnungsphase im Kindergarten ist eine ganz besonders spannende Zeit. Wir lernen unsere neuen Kinder kennen, helfen ihnen dabei, ihren Platz in der Gruppe zu finden und sich im Kindergarten gut einzuleben. Nicht nur die Neankömmlinge werden gefordert, sondern die ganze Gruppe orientiert sich neu. Manche Kinder kommen nach einer längeren Sommerpause wieder in den Kindergarten und erleben ihren Wiedereinstieg als eine zweite, kleinere Eingewöhnungsphase. Seit September gehen täglich 141 Kinder im Kindergarten ein und aus. Den Kindern werden vielfältige Möglichkeiten angeboten ihr Können, ihre Fähigkeiten und ihre Fertigkeiten auszuprobieren. Wir pädagogischen Fachkräfte und Kindergartenassistentinnen begleiten und unterstützen sie dabei.

Neu in unserem Kindergartenteam

Wir freuen uns, mit Bastienne Salkewicz und Katharina Sparber, unsere neuen pädagogischen Fachkräfte begrüßen und vorstellen zu dürfen. Herzlich Willkommen in unserem Team! Wir wünschen euch weiterhin viel Freude und eine schöne gemeinsame Zeit mit den Kindern in der Eulen- und Schildkrötengruppe.



Unsere neuen Kindergartenpädagoginnen Bastienne und Katharina.

Unsere Firstfeier „Der Kindergarten wird bald fertig sein“

Am 23. März 2018 erfolgte der Start zum Neubau des Ebbser Kindergartens. Der ganze Kindergarten marschierte auf, um beim feierlichen Spatenstich dabei zu sein. Seither liefen die Bauarbeiten auf Hochtouren. Es hat sich viel getan – die Baufortschritte können sich wahrlich sehen lassen. Der großzügig errichtete Neubau mitten im Dorfzentrum wird ein



Zur Firstfeier des neuen Kindergartens waren auch die Kinder eingeladen.

Vorzeigeprojekt für die Zukunft sein. Das moderne Raumkonzept wird den Kindern und uns, dem gesamten Kindergartenteam, beste Voraussetzungen für eine wertvolle Arbeit in der Elementarpädagogik bieten und ermöglichen sowie den Anforderungen des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes entsprechen. Ein Fest der besonderen Art wurde dann am 6. September gefeiert. Mit der Firstfeier – Dachgleiche wurden die Baumeisterarbeiten offiziell abgeschlossen. Einige Tage zuvor wurden in den einzelnen Gruppen fleißig bunte Bänder gebastelt, denn der „Firstbuschen“ sollte ganz besonders werden. Beim Schmücken der „stattlichen Fichte“ musste sogar eine Leiter her. Am Nachmittag war es dann soweit. Im Beisein vieler geladener Gäste verfolgten die Kinder staunend, wie der Baum in die Höhe gezogen wurde und den Rohbau schmückte. Von den Baufortschritten konnte man sich dann beim Rundgang durch das neue Haus überzeugen und in die künftigen, großzügig ausgebauten Räumlichkeiten, Einblicke gewinnen. Derzeit werden die Innenausbauarbeiten



Kinder beim Spielen während der Eingewöhnungsphase.

verrichtet und es wird an der Fassade gearbeitet. Mit der Gestaltung der Inneneinrichtung und der Gartenplanung wurde bereits begonnen. Wie geplant wird dann der neue Kindergarten im Herbst 2019 bezugsfertig sein und das Kinderbetreuungsangebot optimieren.

Geburtstagsfest

Geburtstagsfeiern werden ganz individuell in den jeweiligen Gruppen gestaltet. Das gemeinsame Vorbereiten und das miteinander Feiern steht dabei im Vordergrund. Das Geburtstagskind bekommt eine ganz besondere Stellung an diesem Tag. Es steht im Mittelpunkt, was wiederum das Selbstbewusstsein des Kindes stärkt. Beim gemeinsamen Feiern werden die Erlebnisfähigkeiten und die Gemeinschaft in der Gruppe gefördert.

Feste im Jahreskreis

Feste feiern im Kindergarten gehört zur bewährten Tradition und prägt Höhepunkte einer Kindheit. Feste bedeuten für ein Kind schöne Ereignisse, Erlebnisse und sind mit Tätigkeiten verbunden, die Freude und positive Erwartungen auslösen sowie zur Förderung der Gemeinschaft beitragen. Feste gliedern ein Jahr in verschiedene Abschnitte. Wir setzen uns mit jedem Fest entsprechend gestalterisch und inhaltlich auseinander. Dadurch gewinnt das Kind Einblick in den Sinn und lernt Symbole zu deuten.

Erntedankfest

Das Erntedankfest ist das erste Fest im Kindergartenjahr. Mit Liedern und Gedichten dankten wir für die reiche Obst- und Gemüseernte sowie für die vielen verschiedenen Schätze, die uns der Herbst schenkte. Wir freuten uns auch besonders über den Besuch von Pfarrer Mag. Johann Kurz, der mit uns gemeinsam das Fest gestaltete.



Die Laternen werden von den Kindern selbst gebastelt.

Martinsfest

Schon bald nach dem Erntedankfest begann die Planung für die nächste Feierlichkeit, das Martinsfest. Mit viel Eifer bastelten die Kinder ihre Laternen. Sie lernten die Martinslegende, Lieder und Gedichte über das Leben des Hl. Martins kennen. Die Martinslegende wurde gespielt und ein Laternentanz einstudiert. Die Kinder erlebten, dass teilen Freude macht und dass jeder ein wenig Hl. Martin sein kann. Die Kinder entdeckten auch, dass das Licht in der Laterne ein Symbol für ein helles Herz und Freude ist. Ungeduldig fieberten die Kinder dem Fest entgegen. Am Freitag, den 9. November war es dann soweit. Gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer, Eltern, Geschwistern, Großeltern, Verwandten, Bekannten und Freunden feierten wir unser Martinsfest in der Kirche. Stolz präsentierten die Kinder ihre vorbereiteten Darbietungen, die am Ende mit einem kräftigen Applaus belohnt wurden. Mit dem Lied „Ich geh mit meiner Laterne“, das beim Martinsfest nicht fehlen darf, wurde das Fest beendet. Anschließend machten sich die Kinder mit ihren hell leuchtenden Laternen auf den Weg hinaus in die Dunkelheit. Bevor es wieder zurück in den Kindergarten ging, wurden die Kinder von Hl. Martin auf seinem Pferd erwartet. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt unserem Herrn Pfarrer für die Gestaltung der Feier in der Kirche, unserem Hl. Martin, der Freiwilligen Feuerwehr Ebbs, die für unsere Sicherheit sorgte und der Familie Wäger, die uns die Würsteljause spendierte.

Adventfeier - Weihnachtsfeier

Die Adventzeit versuchen wir im Kindergarten so zu gestalten, wie wir sie uns alle eigentlich wünschen. Eine beschauliche „stille“ Zeit, in der Wärme, Geborgenheit und Vorfreude erlebt werden kann. Dieses stimmungsvolle Miteinander genießen wir mit kleinen



Der Laternenumzug ist immer ein Highlight für die Kinder.

Adventfeiern, Liedern, Geschichten, Adventkalendern, Basteln, Musik, Kekse backen und vielem mehr. Doch bevor wir das schönste Fest des Jahres, das Weihnachtsfest feiern, steht ein weiterer Höhepunkt im Kindergartenjahr an.

Die Nikolausfeier

Auch in diesem Jahr wurde „Hl. Nikolaus“ mit großer Vorfreude erwartet. Gemeinsam bereiteten wir uns auf seinen Besuch vor. Beim Lernen von

Nikolausliedern und Gedichten, beim Hören der Legende vom Heiligen Nikolaus wurden die Kinder sensibilisiert, um die Nächstenliebe zu leben.

Das Ebbser Kindergartenteam möchte allen, die sich Zeit genommen haben, unsere Zeilen zu lesen, einen besinnlichen Advent, schöne Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünschen.

Sylvia Glonner, Kindergartenleiterin



Gemeinsam mit Pfarrer Mag. Johann Kurz wurde das Erntedankfest gefeiert.



Auch der Kindergarten wurde vom Hl. Nikolaus besucht.

Familienförderung – „Windelentsorgung“

Der Windelverbrauch in Familien mit Kleinkindern ist enorm hoch. Die Kosten für den Restmüll steigen in diesen Jahren daher auch dementsprechend.

Der Gemeinderat von Ebbs hat einstimmig beschlossen, dass Familien mit Kleinkindern bis max. 2 Jahre in Form von einer Rolle (= 10 Stück) kostenloser Restmüllsäcke pro Jahr gefördert werden.

Der Antrag dafür liegt im Gemeindeamt auf oder kann von der Homepage der Gemeinde Ebbs heruntergeladen und im Gemeindeamt abgegeben werden.



Infos auch unter:
www.ebbs.tirol.gv.at

Vorankündigung

Der Jahrgangstreff für alle 2018 geborenen Kinder aus Ebbs, findet am Samstag, den 26. Jänner 2019 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Foyer des Mehrzwecksaals statt.

Eine detaillierte Einladung erfolgt termingerecht.

Gut bewährt und nicht mehr wegzudenken, unsere Schulwegpolizei Ebbs



Unsere Schulwegpolitessen (v.l.n.r.): Antonia Ritzer, Katja Kolm, Agnes Kaltschmied, Renate Thaler, Bgm. ÖKR Josef Ritzer, Christl Werndle, Franziska Guglberger, Gabriele Hausberger, Postenkommandant Gottfried Lindtner, Sabine Ritzer, Helene Sieberer sowie Heidi Wurnig. (Nicht im Bild: Alexandra Lechner)

An allen Schultagen wird der Schulweg bei der Schule in der Früh sowie zu Mittag von verantwortungsvollen und engagierten Damen gesichert. Elf Schulwegpolitessen tragen dazu bei, dass der Schulweg für unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer sicherer wird.

Vor fünf Jahren begann Franziska Guglberger nach der Kinderpause wieder mit dem Dienst bei der Schulwegpolizei. Für dieses Jubiläum sprach ihr Bürgermeister ÖKR Josef Ritzer seinen Dank aus und betonte, wie wertvoll diese Aufgabe zur Sicherheit unserer Schulkinder ist. Mehr als die Hälfte unserer aktuellen Schulwegpolitessen haben nicht einmal mehr eigene Schulkinder im Volksschulalter. Bei einigen Damen haben die Kinder sogar schon ihre Pflichtschulzeit beendet. Umso dringender brauchen wir Verstärkung! Wer bereit ist seine Freizeit, 1x in der Woche oder 2x im Monat für die Sicherheit unserer Schulkinder zur Verfügung zu stellen, soll sich bitte bei Hele-



Franziska Guglberger wurde für ihre 5jährige Tätigkeit geehrt.

ne Sieberer, unter der Telefonnummer 0676/83068351 oder in der Gemeinde Ebbs unter der Nummer 05373/42202-100 melden.

Wir freuen uns auf dich!

Helene Sieberer

Förderung Solar- und Photovoltaikanlagen 2019

Die Gemeinde Ebbs unterstützt die Errichtung von Solaranlagen im Rahmen des Wohnhausbaues (Neubau und Wohnhaussanierung) aber auch für Anlagen mit gemischter bzw. gewerblicher Nutzung. Die Förderung wird nach den näheren Richtlinien, wie diese im Rahmen der Landesförderung für Solaranlagen gelten, gewährt. Sie besteht in Form eines einmaligen Zuschusses in Höhe von 30 % der Landesförderung, höchstens jedoch Euro 1.000,00 pro Anlage. Zur Erlangung der Gemeindeförderung ist daher in der Regel die Vorlage des Abrechnungsnachweises über die Landesförderung notwendig.



Formulare für den Antrag auf Förderung der Solar- bzw. Photovoltaikanlage können auf der Homepage der Gemeinde Ebbs unter www.ebbs.tirol.gv.at heruntergeladen werden.

Dem Gemeindevorstand sind vom Förderungswerber ein Ansuchen sowie alle Unterlagen, die zur Beurteilung eines Förderungsbegehrens als notwendig erachtet werden, vorzulegen.

Für das Jahr 2019 wird von der Gemeinde Ebbs auch weiterhin die Errichtung von Photovoltaikanlagen finanziell unterstützt. Der Zuschuss beträgt Euro 100,00 pro kWp, maximal Euro 1.000,00 pro Anlage. Ein Ansuchen sowie alle Unterlagen (Bauanzeige, Rechnungen, usw.), die zur Beurteilung benötigt werden, sind der Gemeinde zur Prüfung vorzulegen.

Neue Mittelschule Ebbs



Jausnen ohne Müll

Zwei Monate beschäftigten sich alle Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule mit dem Thema Müllvermeidung. Besonders beeindruckt war die junge Generation von den massiven Auswirkungen, die Plastikmüll auf Meereslebewesen und Vögel zeigt. So dokumentierten alle ihr persönliches Müllaufkommen und entwickelten Ideen, wie sie Plastikmüll vermeiden können. In einem Ideen- und Plakatwettbewerb stellten die Erwachsenen von Morgen eindrucksvoll und kreativ ihre Überlegungen dar. 13 umweltbewusste Schülerinnen und Schüler erhielten als Klassensieger des Wettbewerbs Hallo du Gutscheine vom Umweltreferenten der Gemeinde.

Gedankensplitter aus den Überlegungen der Schüler

- Anstatt 7x Plastik, habe ich nur einmal Plastik produziert. Es war nicht sehr einfach, aber es ist der Beweis, dass es möglich ist. Bei einer Jause wird mehr Müll produziert als man



Besuch in den Ställen...



...der landwirtschaftlichen Lehranstalt Rotholz.



Die Sieger des Wettbewerbs um das Thema „Jausnen ohne Müll“.

denkt. Indem ich Brot beim Bäcker kaufe habe ich schon Plastik gespart. ... In der Mittagspause gehe ich nach Hause, da kocht unsere Mutter etwas und wir verbrauchen nur wenig Müll. (2c)

- In der Mittagspause passe ich jetzt besser auf. Vorher bin ich zum Supermarkt gegangen, jetzt nehme ich manchmal auch etwas in der Jausenbox von zu Hause mit. (4a)
- Wähle auch beim Obst und Gemüse nicht die plastikverpackten Dinge, sondern die unverpackte Ware. (2a)
- Darauf achten, dass wir beim Einkauf keine Plastikflaschen sondern Mehrwegflaschen kaufen. (1b)
- Man benützt wiederverwendbare Jausenboxen und Trinkflaschen. (3a)
- Um auf unnötigen Müll bei meiner Jause zu verzichten, achte ich schon beim Einkauf darauf, Plastikmüll zu vermeiden...Nur für die Gummibärchen habe ich noch keine Lösung gefunden, aber Verzicht ist auch nicht möglich. (2a)



Das Backen in der Lehrküche machte sehr viel Spaß.

Lerne für's Leben

Das Motto der landwirtschaftlichen Lehranstalt in Rotholz lautet „Lerne für's Leben“. Diesem Leitspruch folgten die ersten Klassen und verbrachten dort einen lehr- und erlebnisreichen Vormittag. In der Lehrküche durften die Kinder selbst Brot und Nusschnecken backen und Dips zubereiten – eine Jause, die dann von allen mit Genuss verspeist wurde. Die Ebbser erfuhren Wissenswertes über naturnahe Lebensmittel und besichtigten die Ställe der Schule.

Berufspraktische Tage

Vier Tage lang konnten die Jugendlichen aus den vierten Klassen beim Schnuppertagen Eindrücke aus dem Berufsleben gewinnen. Sie nutzten eine große Palette von interessanten Berufen und lernten so im Reisebüro, beim Maschinenbau, in der Apotheke, im Planungsbüro, bei der Malerei, in einem Mechatronikbetrieb und in etlichen anderen Berufsfeldern das Arbeitsleben kennen. Im Anschluss an die Schnuppertage wurden im Unterricht die erworbenen Erfahrungen ausgetauscht. Ein ausführlicher Berufstest durch die Schulpsychologie beendete diese Schulwoche, die ganz im Zeichen der Berufsorientierung stand.

Regina Krumschnabel, Direktorin

Infos auch unter:
www.nms-ebbs.tsn.at



Die Jugendlichen sammelten erste Erfahrungen in der Berufswelt.

Volksschule Ebbs



Volksschule Ebbs
Wildbichler Straße 32
A - 6341 Ebbs
05373/42391-20

Achtung Autos!

Den Kleinsten der Volksschule Ebbs wurden die Gefahren des Straßenverkehrs schon in den ersten Tagen ihrer Schullaufbahn näher gebracht. Besonders die Überquerung der stark befahrenen Wildbichler Straße ist für die Schüler immer eine Herausforderung. Deshalb wird ihnen schon von Schulbeginn an das richtige Verhalten am Zebrastreifen beigebracht.

Wir sitzen nicht nur in unseren Klassenräumen, um unsere Köpfe rauchen zu lassen. Mathematik wird auch im Turnsaal, Sachunterricht im Freien und Sport auf dem Rasenplatz unterrichtet. Viele Lerneinheiten kann man in der Natur arrangieren, das bereitet auch den Schülern immer ein großes Vergnügen und wirkt außerdem sehr effektiv.



Sachunterricht findet auch im Freien statt.



Mathematik im Turnsaal? Die Volksschule Ebbs macht es möglich.



Die Gefahren des Straßenverkehrs – den Umgang damit lernen die ersten Klassen schon von Schulbeginn an.



Am 24. September durften die 3. Klassen den Obst- und Gartenbauverein in Niederndorf besuchen.



Musik ist Trumpf.



... beim Brücken bauen in der Kruck.

Wer ernten will, muss sähen und lernen, die Pflanzen zu pflegen. Früh übt sich, wer Gärtner wird und später einmal Obst und Gemüse ernten möchte. Da wir auch an



Unsere Ritter der 4c auf der Festung Kufstein.

der Volksschule Ebbs Beete zu bepflanzen haben, ist es wichtig gute Tipps vom Spezialisten Rupert Mayr vom Obst- und Gartenbauverein zu erhalten.

Es heißt Brücken zu bauen – ob aus Stein über den Bach oder bei Sport und Spiel. Brücken lassen sich zu jederzeit

bauen, wenn man es nur will. Besonders gut gelingt uns das Brücken bauen auch beim Musizieren. Musik ist Trumpf.

Kreativität walten lassen, Ideen einbringen und abwarten, was dabei entsteht. Die Schüler arbeiten selbstständig und innovativ in Gruppen. Dabei vervollständigen sie ihr Werk. Dabei entstand auch der „Baum des Lebens“.



Die Klasse 4b bei der kreativen Arbeit.

Wohn- und Pflegeheim zu Besuch in der Volksschule

Am 4. Dezember 2018 waren einige Bewohner des Wohn- und Pflegeheims zu einem Weihnachtsspiel in die Volksschule Ebbs eingeladen. Diese hatten sichtlich ihren Spaß, sie applaudierten unseren SchülerInnen für die hervorragende Vorstellung. Anschließend wurde noch im „Cafe Schule“ bei Kaffee und Keksen nett geplaudert.

Karoline Ulpmer, Direktorin

Infos auch unter:
www.vs-ebbs.tsn.at



Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Ebbs studierten ein Weihnachtsspiel ein.

InfoEck – Jugendinfo Tirol



Lost in Information

Internet, Social Media und Apps gehören zu unserem Alltag dazu und erleichtern oft unser Leben. Doch wie findet man sich in dem Informationsdschungel zurecht? Welche Risiken und Gefahren gibt es? Was bedeutet eigentlich Datenschutz und welche Rechte und Pflichten habe ich?

Das InfoEck – Jugendinfo Tirol gibt bei diesem Workshop einen Einblick in die Nutzungsbedingungen verschiedener Apps, erklärt was es mit dem Datenschutz auf sich hat, wie man Fake News erkennt und vieles mehr.



(Fotonachweis: InfoEck)

Die Jugendlichen lernen ihre eigene Rolle in digitalen Medien und sozialen Netzwerken zu reflektieren. Sie erarbeiten sich dadurch eine Kompetenz im Umgang mit Medien und erhalten Orientierung im Informationsüberfluss. Neben der Vermittlung von Kriterien zur Quellenkritik werden auch rechtliche Fragen zu Bild- und Urheberrechten im Workshop thematisiert.

Kontakt für Rückfragen:

InfoEck Wörgl – Jugendinfo Tirol
 Mag. Johanna Zangerle
 Christian-Plattner-Straße 8 | 6300 Wörgl
 Tel. 05332/78 26-251
 E-Mail woergl@infoeck.at

InfoCheckPoint Kufstein

Feldgasse 1, 6330 Kufstein

Öffnungszeiten:

Jeden 1. und 2. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr in den Kufstein Galerien

Jugendtreff Youbbs



Das Youbbs ist ein Treffpunkt für junge Menschen, an dem sie sich abseits von Schule, Arbeitsplatz oder Familie mit ihren Freunden treffen und ihre Freizeit verbringen können. Die Angebote sind offen für alle – unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Religion. Die Teilnahme an den Angeboten und Projekten ist freiwillig. Ob Sport, Spiel, Musik oder einfach Nichtstun - alles ist möglich im Youbbs! Im Jugendtreff werden laufend kreative und informative Workshops organisiert. Außerdem gibt es ein offenes Ohr für alle Fragen und Anliegen. Gern anonym und vertraulich - natürlich kostenlos!

Girls Brunch

Im Frühsommer hieß es wieder „Girls Only“ im Youbbs. Ein Projekt, bei dem sich Mädchen und junge Frauen im geschützten Rahmen untereinander austauschen und ihre Anliegen und Themen diskutieren konnten.

Dieses Mal wurden schicke Ohringe aus alten Zeitschriften entworfen.

Die Girls freuten sich schon auf den Brunch, der am 15. Dezember stattfand. Eine Expertin hat in einem Workshop zum Thema „Liebe und Sexualität“ den Wissensstand der Jugendlichen in den Bereichen Liebe, Sexualität und Beziehung erweitert sowie offene Fragen geklärt und beantwortet.



Zahlreiche Mädls besuchten den Girls-brunch.

Waldseilgarten

Im Waldseilgarten Oberaudorf konnten sich die Jugendlichen in luftige Höhen begeben und auf über 10 Metern zwischen den Bäumen kraxeln. So manche Ängste wurden überwunden und die Gemeinschaft sowie das Vertrauen wurden



Ausflug in den Waldseilgarten Oberaudorf.

untereinander gestärkt. Anschließend ging es mit der Sommerrodelbahn ins Tal.

Ebbser Ferienhits

Das Youbbs war auch dieses Jahr bei den „Ferienhits für Ebbser Kids“ dabei. Hierbei wurden Turnbeutel selbst bedruckt und bemalt.



Die „Ferienhits für Ebbser Kids“ im Youbbs.

Halloweenparty

Am 31. Oktober feierten wir Halloween. Es gab ein leckeres Gruselbuffet und lustige Spiele. Zudem wurden auch noch Kürbisse geschnitzt.

Weihnachtswerkstatt & Weihnachtsfeier

Alle Bastelfans dürften sich am 18. Dezember auf die Weihnachtswerkstatt freuen. Wer besonders fleißig bastelte, konnte das ein oder andere Weihnachtsgeschenk für die Familie mit nach Hause nehmen. Das Youbbs feiert Weihnachten am 21. Dezember ab 14.00 Uhr, mit weihnachtlicher Musik und leckeren Keksen.

Kontakt: Kaiserbergstraße 5
Tel. 0664/887 45 011
E-Mail youbbs@kommunity.me

Öffnungszeiten:

Dienstag:
14.00 bis 16.00 Uhr, von 9 bis 11 Jahre
16.30 bis 19.00 Uhr, von 12 bis 18 Jahre
Freitag:
14.00 bis 20.00 Uhr, von 12 bis 18 Jahre

Mag. Johanna Zangerle, Leiterin



Die Kinder eifrig beim Schnitzen der Kürbisse.

Neues aus der Bücherei



„Wer Kinder nachhaltig zum Lesen verführen will, der schenke ihnen Geschichten“

Neben dem so wichtigen und notwendigen elterlichen Lesevorbild ist auch die Bücherei ein Ort, der die Kinder durch aktuelle Literatur zum Betrachten sowie Lesen anregt und dazu beiträgt, das Medium Buch mit allen Sinnen zu begreifen. Frühe, vielfältige Erzähl- und Vorlesekultur sind wichtige Voraussetzungen für das spätere Lesen lernen.

Bereits im Juli las Jungautorin Silke Astner aus ihrem Abenteuerbuch, für Kinder ab 8 Jahren, „Das Rätsel der Götter – eine magische Schatzsuche in Yggdrasil“ und lud anschließend zu einem Wikingerbuffet in der Bücherei ein.

Bilderbücher und deren Betrachtung gehören zu den wirksamsten Formen der Sprachförderung.

Ein Bilderbuchkino der besonderen Art erlebten die jungen BesucherInnen im Rahmen von „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“. Unsere Bücherei beteiligte sich an dieser Aktion. Da gab's mit Tina die Hexenstunde, grünes Hexengetränk und Hexenbären. Zahlreiche furchtlose Kinder ab 5 Jahren besuchten die zwei Vorlesestunden.

Ein Adventskalender, indem sich hinter 24 Türchen 24 kleine Pappbilderbücher verbargen, machte den Besuch in der Bücherei während der Adventszeit noch spannender. Diese kleinen Pappbilderbücher enthielten neben lustigen Weihnachtsgeschichten auch spannende Sachthemen, beliebte Märchen, kleine Tiergeschichten und vieles mehr.

Im Dezember verkürzte auch „Hirte Georg“ das Warten auf Weihnachten und



Hexenstunde mit Tina.



Jungautorin Silke Astner liest aus ihrem Buch „Das Rätsel der Götter – eine magische Reise in Yggdrasil“.

weckte weihnachtliche Vorfreude mit dem Bilderbuch „Die vier Lichter des Hirten Simon“.

Kinder, die von Anfang an mit Büchern aufwachsen, erfahren zeitig, wie viel Spaß in Bildern und Büchern steckt und werden ein Leben lang Freude am Lesen und Lernen haben. Neben aktueller, altersgemäßer Kinder und Jugendliteratur gibt es in unserer Bücherei auch für Erwachsene stets Neuerscheinungen. Angefangen von Sachbüchern über Romane bis hin zu Krimis und Thrillern, z.B. „Die Mondschwester“ von Lucinda Riley,

„Der Insasse“ von Sebastian Fitzek, „Bösland“ von Bernhard Aichner, usw.

Das Büchereiteam wünscht allen seinen Lesern und allen, die es noch werden wollen, friedliche Weihnachten und ein interessantes neues Lesejahr 2019.

Andrea Bauhofer, Büchereileitung

Unsere Öffnungszeiten:

Montag von 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag von 17.00 – 19.00 Uhr
Sonntag von 9.30 – 11.30 Uhr

Ebbser Gemeindeblatt online

Sie suchen einen bestimmten Artikel oder ein Foto, das in einer älteren Ausgabe des Ebbser Gemeindeblattes abgedruckt war? Seit einiger Zeit befinden sich die Gemeindezeitungen auch auf der Homepage der Gemeinde Ebbs. Klicken Sie rein!

www **Siehe unter:**
www.ebbs.tirol.gv.at
Rubrik Gemeindezeitungen

Landesmusikschule Untere Schranne



Attraktive Veranstaltungen und Konzerte in allen Sprengelgemeinden, übergreifende Projekte, Tanzveranstaltungen sowie Vortrags- und Klassenabende bieten unseren MusikschülerInnen auch in diesem Schuljahr wieder vielfältige und interessante Möglichkeiten, Musik aktiv zu leben und zu erleben.

Spezielle, übergreifende Veranstaltungen in Ebbs sind das Konzert in der St. Nikolaus Kirche (Lehrerkonzert) am Sonntag, den 28. April 2019, das Benefizorchesterkonzert „Musik schlägt Brücken“ am 19. Mai 2019 in der Pfarrkirche Ebbs sowie das Abschlusskonzert für Solisten und Ensembles am 19. Juni 2019 im Mehrzwecksaal Ebbs. Informationen zu allen Veranstaltungen und musikalischen Aktivitäten sind auch im Internet, auf unserer Homepage unter www.musikschulen.at/untereschranne zu finden. Mit Beginn des Schuljahres gab es personelle Veränderungen, an dieser Stelle darf ich unsere neuen Kolleginnen und Kollegen kurz erwähnen. Harfistin MMag. Katharina Blassnigg hat die freigewordene Harfenstelle übernommen. Die Karenzvertretung Katharina Schmid übernimmt die Blockflöte und Karenzvertretung Florian Oberlechner ist für das Akkordeon zuständig. Seit Herbst gibt es auch die Möglichkeit Cello zu erlernen, Lehrerin ist Mag. Sunhild Anker. Mit Ende des letzten Schuljahres hat Mag. Birgit Krejci, unsere langjährige Tanzlehrerin, ihre Tätigkeit an der LMS Untere Schranne beendet. Sie hat den Tanzunterricht bereits seit dem Jahr 2000 mit Begeisterung und viel pädagogischer, wie fachlicher Kompetenz erfolgreich gestaltet. Seit dem Jahr 2006 arbeitete sie mit Mag. Andrea Hartmann zusammen, die jetzt für den gesamten Tanz an der LMS Untere Schranne zuständig ist



Gesamtfoto vom Blechbläserabend am 25. April 2018 in der LMS Ebbs mit den Lehrern Klaus Gruber (Trompete, Flügelhorn), Benjamin Sathrum (Posaune) und Andreas Fuetsch (Tuba, Tenorhorn).



Gemischtes Ensemble beim Open Air in Niederndorf am 27. Juni 2018.

(Tanzunterricht ab 6 Jahre, Anmeldungen fürs neue Schuljahr jederzeit möglich). An dieser Stelle ein herzlicher Dank für die wertvolle Arbeit in diesem Bereich und den neuen Pädagoginnen und Pädagogen viel Freude, Begeisterung und Erfolg beim Vermitteln von Musik.

Eine schöne Weihnachtszeit und alles

Gute im neuen Jahr wünschen Hans Maier sowie das Team der Landesmusikschule Untere Schranne.

Hans Maier, Leiter

Besuchen Sie auch:
www.musikschulen.at/untereschranne

Virtueller Veranstaltungskalender der Gemeinde

Aufruf zur Bekanntgabe von Vereinsveranstaltungen

Viele Vereine nutzen bereits die Möglichkeit ihre Veranstaltungen bzw. Feste kostenfrei auf der Homepage der Gemeinde zu bewerben.

Um den Ebbser Bürgerinnen und Bürgern einen umfassenden und informativen Veranstaltungskalender anbieten zu können, ersuchen wir die Vereine um Eingabe bzw. Mitteilung ihrer Feste auf der Internetseite der Gemeinde Ebbs. Die Anwendung ist unter www.ebbs.tirol.gv.at (Rubrik Veranstaltungen) zu finden.

Dabei können von jedem Benutzer Veranstaltungen (wie z.B. Bälle, Feste, Ausstellungen, Kurse, Konzerte, Vorlesungen, etc.) kostenlos ins Internet gestellt und/oder abgefragt werden.

Nicht vergessen, die Veranstaltungen sind im Gemeindeamt anzumelden.

Ebbs feierte seine Jungbürger



Nach der Messe wurden die Jungbürger im Foyer empfangen.



„Die Toten Lederhosen“ sorgten für rockige Töne.



Der Wintersportverein kümmerte sich um das leibliche Wohl der Jungbürger.

Alle drei Jahre lädt die Gemeinde Ebbs ihre neuen Jungbürger zu einer feierlich umrahmten Festveranstaltung ein. Heuer fand diese Feier für die Jahrgänge 1997, 1998 und 1999 statt.

Für viele Jungbürgerinnen und Jungbürger eine willkommene Gelegenheit, um Schulfreunde wieder zu treffen und sich auszutauschen.

Nach einem Festgottesdienst mit Pfarrer Mag. Johann Kurz im Ebbser Dom wurden die jungen Ebbser Bürgerinnen und Bürger mit einem Sektempfang im Foyer des Mehrzwecksaales begrüßt.

Wie auch schon in den letzten Jahren wurde sowohl die Dekoration des Saales als auch die Ausschank der Getränke vom Wintersportverein Ebbs organisiert.

Nach den Festreden von Bürgermeister ÖkR Josef Ritzer und 2. Vizebürgermeister Sebastian Kolland, in denen vor allem der Wert der Demokratie, des Ehrenamtes und der Solidarität betont wurden, sprachen Katharina Huber und Tobias Freisinger, stellvertretend für alle Anwesenden, das Jungbürgergelöbnis.

Nach dem offiziellen Teil heizte die Band „Die Toten Lederhosen“, mit Florian Kronbichler an der Spitze, den Gästen bis spät in die Nacht so richtig ein.



Katharina Huber und Tobias Freisinger sprachen das offizielle Jungbürgergelöbnis. (Fotonachweis: Johann Osterauer)

Jubelhochzeiten im Jahr 2019

Wenn Menschen seit 50, 60 oder mehr Jahren gemeinsam durchs Leben gehen, dann gehört so etwas natürlich gefeiert. Die Gemeinde Ebbs lädt solche Paare zur Hochzeitsjubiläumsfeier zweimal im Jahr ein. Im Rahmen dieser Feiern kann der Bürgermeister den Paaren seine Glückwünsche und Hochachtung entgegenbringen. Damit auch im kommenden Jahr 2019 alle Jubelpaare, die das Fest der goldenen, diamantenen oder Gnadenhochzeit feiern, eingeladen werden können, ergeht die Bitte an die Paare, sich im Gemeindeamt bei Nadine Exenberger zu melden.

E-Mail: gemeinde@ebbs.tirol.gv.at
Telefon: 05373/42202-131

Jubiläumsgabe des Landes Tirol

Auch seitens des Landes Tirol wird die Feier einer Jubelhochzeit gewürdigt. Um in den Genuss dieser Jubiläumsgabe zu kommen, muss ein gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit bestehen und die eheliche Lebensgemeinschaft muss aufrecht sein.

Anlässlich der goldenen Hochzeit (50 Jahre) beträgt die Jubiläumsgabe Euro 750,00, der diamantenen Hochzeit (60 Jahre) Euro 1.000,00 und der Gnadenhochzeit (70 Jahre) Euro 1.100,00.



Erwachsenenschule Ebbs



Die Firma Blumenservice Werndle zeigte den Teilnehmerinnen wie man Herbstkränze bindet.



Im Herbst konnte wieder ein umfangreiches Angebot an Kursen für die Ebbser Bevölkerung organisiert werden. Insgesamt wurden 14 Kurse angeboten und es kamen erfreulicherweise alle Termine zustande. Ich möchte mich herzlich bei allen KursleiterInnen bedanken, die sich für die Ebbser Erwachsenenschule zur Verfügung stellen und ihr Wissen sowie ihr Können an die TeilnehmerInnen weitergeben. Neben den Standardkursen wurden auch einige neue Veranstaltungen wie das Herbstkranz binden, 5-Minuten-Geschenke usw. in das Programm aufgenommen.

Im Innenbereich der Gemeindezeitung befindet sich bereits der Flyer für das Kursprogramm Frühjahr 2019. Die Erwachsenenschule Ebbs freut sich wieder auf viele Anmeldungen und ist jederzeit für Vorschläge betreffend neuer Kurse offen.

Gertraud Gstir,
Leiterin Erwachsenenschule Ebbs



Läufer, Polster, usw. wurden unter fachkundiger Anleitung von Luise Huber bestickt.

www **Besuchen Sie auch:**
www.erwachsenenschulen.at/ebbs



Der Malkurs von Klaus Kurz ist immer bestens besucht.

Wir gratulieren

... zum 90. Geburtstag

Friedrich Alfred Dürheimer,
Oberndorf 51, geb. 8.7.1928
Vzbgm. Hubert Leitner gratuliert Friedrich
herzlich zu seinem 90. Geburtstag.



... zum 90. Geburtstag

Theresa Schlechter, Roßbachweg 10, geb. 29.7.1928
Bgm. ÖkR Josef Ritzer und Heimleiter Helmut Kronbichler
mit der Jubilarin Theresia.

... zum 90. Geburtstag

Anna Glonner, Josef-Lengauer-Straße 8, geb. 11.8.1928
Bgm. ÖkR Josef Ritzer gratuliert Anna
herzlich zu ihrem 90. Geburtstag.



... zum 90. Geburtstag

Thomas Ritzer, Weidach 34, geb. 16.09.1928
Der rüstige Jubilar Thomas mit Bgm. ÖkR Josef Ritzer.

... zum 90. Geburtstag

Maria Thaler, Oberndorf 27, geb. 8.10.1928
Zu ihrem 90. Geburtstag gratuliert
Vzbgm. Hubert Leitner Maria recht herzlich.



Wir gratulieren

... zum 90. Geburtstag

Christel Hahnel, Wildbichler Straße 40,
geb. 27.10.1928

Der Jubilarin Christel alles Gute zu ihrem 90. Geburtstag.



... zum 90. Geburtstag

Karoline Hechenberger, Oberweidach 55, geb. 4.11.1928

*Die Jubilarin Karoline mit Bgm. ÖkR Josef Ritzer
im Kreise ihrer Familie.*



... zum 90. Geburtstag

Berta Osterauer, Roßbachweg 10, geb. 16.11.1928

*Bgm. ÖkR Josef Ritzer gratuliert Berta recht
herzlich zu ihrem 90. Geburtstag.*



... zum 90. Geburtstag

Elisabeth Ritzer, Weidach 41, geb. 16.11.1928

*Die Jubilarin Elisabeth mit Bgm. ÖkR Josef Ritzer
und ihrem Ehemann.*



Wir gratulieren

... zum 60. Geburtstag

unserem Bauamtsleiter Gerhard Zerlauth



... zum 65. Geburtstag

unserem 1. Vizebürgermeister Hubert Leitner



Zur goldenen Hochzeit die herzlichsten Glückwünsche.
Es befinden sich nicht alle Jubelpaare auf dem Bild.

... zur goldenen Hochzeit

Gudrun und Harald Albrecht, Oberndorf 61
Astrid und Anton Polin, St. Nikolausweg 7
Christine und Reinhardt Wurnig, Unterweidach 2
Konstanze und Sebastian Blassnigg, Eichelwang 68
Elisabeth und Gunter Cokl, Eichelwang 22
Marianne und Richard Schlichtmeier, Schloßallee 22
Notburga und Johann Horngacher, Kaiserbergstr. 3
Rosa und Helmut Havlik, Innsiedlung 30
Elisabeth und Johann Suppacher, Millauerstraße 12



Auch zur diamantenen Hochzeit gratulieren Bezirkshauptmannstellvertreter HR Dr. Herbert Haberl und Bürgermeister ÖkR Josef Ritzer recht herzlich.

... zur diamantenen Hochzeit

Elfriede und Johann Bramböck, Kaiserbach 23
Hilde und Josef Kofler, Eichelwang 7a
Anna und Sebastian Schwaighofer, Weidach 5
Zita und Siegfried Wechselberger, Mühlital 47

Reges Vereinsleben in der Ebbser Ortsgruppe des Tiroler Senioren Bundes



Die Fahrt an den Bodensee vom 26. bis 29. Juni stellte wohl den Höhepunkt unserer Ausflüge dar. Die Anreise ging über den Arlberg- und Flexenpass nach Lech, weiter über den Hochtannberg in den Bregenzerwald. In der Landeshauptstadt Bregenz angekommen, folgten ein Abstecher zur Seebühne und ein Bummel in der Altstadt. Der 2. Tag führte uns zunächst nach Konstanz, wo die Sehenswürdigkeiten im Zentrum besichtigt wurden. Anschließend ging es dann weiter zur Blumeninsel Mainau. Am 3. Tag umrundeten wir den gesamten Bodensee, der imposante Rheinfall im schweizerischen Schaffhausen blieb uns dabei besonders im Gedächtnis. Die Mittagspause verbrachten wir in Hohentwiel direkt unterhalb der gleichnamigen Festung. Es folgte schließlich noch ein längerer Aufenthalt in Meersburg. Dieser schöne Tag wurde mit einem gelungenen Liederabend im Hotel abgerundet. Vor der Rückreise am 4. Tag brachte uns ein Schiff zur Insel Lindau. Auf der Heimfahrt verbrachten wir abschließend noch die Mittagspause in der Altstadt von Feldkirch, unterhalb der markanten Schattenburg. Am 30. Juni folgten wir der Einladung zum Landestreffen in Maurach, dort ging es per Seilbahn zum Rofan. Einen wunderschönen Nachmittag erlebten wir am 28. August auf der Schönangeralm in der Wildschönau, unter den zahlreichen Gästen sammelten sich auch fünf Personen, die bereits ihren 90. Geburtstag feiern konnten. Natürlich durfte auch ein Besuch bei der bekannten Almkäserei und ein kurzer Gang zur idyllischen Almkapelle nicht fehlen. Beim Bezirkswandertag in Reith i. A. am 8. September waren wir auch stark vertreten. Am 11. September war der Große Ahornboden am Talschluss des Rißtales unser Ziel. Die Eng, wie dieses Landschafts- und Naturschutzgebiet auch genannt wird, ist besonders bekannt durch seine riesigen Berg-Ahornbestände. Die Mittagseinkehr in der Engalm ließ keine Wünsche offen. Eine kleinere Gruppe wanderte sogar bis zur Binsalm und genoss von dort aus herrliche Blicke auf die imposante Bergwelt. Zum Herbstbeginn gelang es uns, mit einer schönen 5-Tagesfahrt vom 26. bis 30. September unter dem Motto „Funkelnde Juwelen im Paradies



Vor dem Barockschloss der gräflichen Familie Bernardotte auf der Insel Mainau.

zwischen Alpen und Adria“ im Raume Portoroz-Piran den Sommer noch ein wenig zu verlängern. Unsere interessanten Ausflugsziele waren Piran und Izola, die Adelsberger Grotte und Lipica, Koper und das istrische Hinterland. Außerdem machten wir auf der Rückfahrt einen Abstecher an den Ossiacher See. Die Saisonabschlussfahrt führte uns am 11. Oktober bei sprichwörtlichem Kaiserwetter in den Wildpark Aurach.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand beim Gasthof Sattlerwirt am 29. Oktober statt. Unsere Kassierin Barbara Kapfinger konnte in gewohnter Weise einen erfolgreichen Rechnungsabschluss präsentieren und Obmann Toni Geisler ließ die vielen Aktivitäten des vergangenen Seniorenjahres in einer kurzweiligen Multimediashow Revue passieren.

Toni Geisler, Obmann



Auf der Binsalm (Eng/Großer Ahornboden).



Zum Saisonschluss in den Wildpark Aurach (Brandnerhof).

Über 1.500 Teilnehmer beim Landeswandertag des Pensionistenverbandes in Ebbs



Die Ortsgruppe Ebbs des Tiroler Pensionistenverbandes veranstaltete heuer den 38. Landeswandertag und konnte dabei über 1.500 Teilnehmer aus ganz Tirol begrüßen. Allgemein wurden dabei die ausgezeichnete Organisation und der reibungslose Ablauf dieses Großevents hervorgehoben. Die Wanderroute führte dabei vom Hödnerhof zum Plafingerhof, durch Oberndorf zum Inn und zurück zum Hödnerhof. An zwei Labestationen wurden die Wanderer unterwegs versorgt. Wir bedanken uns herzlich bei den vielen helfenden Händen unseres Vereins.

Das zweite Halbjahr war geprägt von sportlichen Veranstaltungen. Bereits zum zweiten Mal fand bei uns ein Seniorentriathlon, bestehend aus Minigolf, Asphalt-schießen und Kegeln statt. Die Ebbser Teilnehmer sorgten dabei für ausgezeichnete Leistungen. Bei den Damen belegte Lotte Pfister den 2. Platz und bei den Herren erzielte Hans Supbacher den 3. Rang in der Gesamtwertung.

Auch die Ausflüge kamen nicht zu kurz. Unsere Viertagesfahrt führte uns in die Obersteiermark und nach Kärnten. Am ersten Tag besichtigten wir die Unterhof Alm im salzburgerischen Filzmoos. Über die Ramsau, Schladming und den Radstätter Tauern ging es für uns anschließend auf die Turracher Höhe, an der Grenze zwischen der Steiermark und Kärnten. Auf 1.853 Meter Seehöhe konnten wir schon den ersten Schnee begrüßen. Im Hotel Turracherhof wurden wir dabei vier Tage lang ganz ausgezeichnet betreut und bewirtet.

Ein Tagesausflug führte uns zum Gurker Dom mit Besichtigung der Krypta der tausend Säulen und einem prunkvollen goldenen Hochaltar, der eigentlich überhaupt nicht zu dem gotischen Kirchenbauwerk passt.

Am dritten Tag fuhren wir zum Weißensee, dort machten wir eine Schifffahrt und genossen das ausgezeichnete Mittagessen. Die Rückfahrt führte uns über die wunderschönen Nockberge mit einem Aufenthalt bei der Wunschglocke, deren Zauberkraft von allen Teilnehmern beschworen wurde.

Bei der Heimfahrt durchquerten wir das Mölltal über Lienz und den Felbertauern. Außerdem machten wir einen Abstecher zum traumhaft gelegenen Hintersee bei Mittersill.

Den Abschluss des heurigen Vereins-

jahres bildete ein Halbtagesausflug in die Wildschönau, wo wir den Hörbighof, die Heimat der Schauspieler-Dynastie der Hörbiger besuchten. Dann ging es weiter zur Jause bei der Schönangeralm.

Vielleicht konnten wir mit diesem Bericht den vielen Senioren in Ebbs, die noch bei

keinem der beiden Pensionistenvereine dabei sind, Gusto auf eine Teilnahme machen.

Anrufe erbeten an den Obmann Herbert Doppelreiter unter der Telefonnummer 05373/42979.

Herbert Doppelreiter, Obmann



Die Mittagspause genossen wir bei der Unterhof Alm.



Der Weißensee wurde mit dem Schiff erkundet.



In der Wildschönau wurde der Hörbighof besucht.

Wohn- und Pflegeheim Ebbs



Das Wohn- und Pflegeheim Ebbs in neuem Design

In einem Projekt rund um die Öffentlichkeitsarbeit wurde im Frühjahr ein neues Design für das Altenwohnheim der Unteren Schranne entwickelt. Die namentliche Bezeichnung wurde an die in den vergangenen Jahren veränderten Anforderungen und Aufgaben unserer Einrichtung angepasst. So wurde das „Altersheim Ebbs“ zum „Wohn- und Pflegeheim Ebbs“. Ein neues Logo, entwickelt nach dem Inhalt unseres Leitsatzes „geborgen im Heim, aber frei in der Lebensgestaltung“ wird künftig auf Briefkopf, Kuverts, E-Mail Signaturen, etc. zum Einsatz kommen. Zudem ist unsere neue Homepage unter www.pflegeheim-ebbs.at zu erreichen. Für die Ankündigung von Veranstaltungen, aktuellen Ereignissen, Stellenausschreibungen, etc. werden künftig auch die sozialen Medien genutzt. Über einen Besuch unserer Facebook-Seite und ein „like“ würden wir uns freuen.

„Herbstfest!“ im Wohn- und Pflegeheim Ebbs

Am Sonntag, den 2. September haben sich bei unserem traditionellen Herbstfest wieder viele Besucher und Gäste eingefunden, um gemeinsam mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern zu feiern. Das Wetter meinte es gut mit uns und so konnten wir den Festbetrieb am Nachmittag nach außen verlagern. Für musikalische Unterhaltung und gute Stimmung sorgte die „Eaboch Musi“ aus Niederndorf. Ein besonderer Dank geht an die vielen freiwilligen Helfern, die für einen reibungslosen Festbetrieb gesorgt haben und an alle Sponsoren sowie Kuchenspender.

Mit dem Reinerlös aus dem Festbetrieb werden wieder Ausflüge, der Besuch von Veranstaltungen und sonstige Aktivitäten für unsere BewohnerInnen organisiert und finanziert.



Die Sängerrunde Ebbs bei der Übergabe einer großzügigen Spende an das Wohn- und Pflegeheim Ebbs. Ein herzliches Vergelt's Gott.

Spenden an das Wohn- und Pflegeheim Ebbs

Eingangs möchten wir uns ganz herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Vereinen und Betrieben bedanken, die mit ihrer Spende das Wohn- und Pflegeheim Ebbs finanziell unterstützen und in der Vergangenheit unterstützt haben. Aber was passiert mit Ihrer Spende? In den Heimgebühren sind sämtliche Aufwendungen für die Pflege unserer Bewohnerinnen und Bewohner, Speisen- und Wäscheversorgung, Reinigung und Instandhaltung enthalten. Nicht enthalten sind jedoch Ausgaben für Ausflüge, Veranstaltungen und einige Tätigkeiten in der Aktivierung sowie Gesundheitsförderung. Das sind zum Beispiel Taxikosten,

Verpflegung bei Ausflügen, Eintritte bei Veranstaltungen, etc. Für diese Zwecke werden die Spendengelder verwendet. Ihre Zuwendung kommt also direkt unseren Bewohnerinnen und Bewohnern zugute.

**Beim Haupteingang
ins Wohn- und Pflegeheim Ebbs
steht ein Defibrillator
für Notfälle zur allgemeinen
Verwendung zur Verfügung!**

Helmut Kronbichler, Heimleiter

www **Besuchen Sie auch:**
www.pflegeheim-ebbs.at



Zahlreiche Besucher konnten beim Herbstfest begrüßt werden.

Sozialsprengelstand beim Martinimarkt Niederndorf



Beim alljährlichen Markttreiben in Niederndorf war unser Sozial- und Gesundheitsprengel wieder mit einem Verkauf von selbstgebastelten und hausgemachten Sachen zugunsten unserer Tagespflege vertreten, aber auch kulinarisch war wieder einiges geboten. Zahlreiche Besucher, davon schon viele Stammgäste, tranken und aßen für den guten Zweck. Unser beheiztes Zelt war ein beliebter Treffpunkt für Jung und Junggebliebene. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Gemeinde Niederndorf und unserem Initiator Martin Bichler, dass wir wie jedes Jahr die Gemeinderäumlichkeiten nutzen durften. Ein Dankeschön auch an alle, die uns mit einer kostenlosen Leihgabe für den Festbetrieb unterstützt haben: Ferienland Kufstein, Getränkevertrieb Moser, Metzgerei Wäger, Jungbauern Niederndorferberg, Elektrotechnik Roland, Gasthaus Schöne Aussicht, Musikkapelle und Günther Kitzbichler für alle notwendigen Dinge, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Bedanken möchten wir uns vor allem bei allen freiwilligen Helfern, die durch ihren Einsatz diese Veranstaltung erst möglich machten!

Anita Kitzbichler, Geschäftsführerin



Es konnten zahlreiche Besucher am Stand des Sozialsprengels begrüßt werden.



Die Damen des Sprengels boten wieder selbstgemachte Dinge zum Verkauf an.

Kontakt: Ebbsbachweg 16, 6341 Ebbs
Tel. 05373/42797-675
E-Mail sozialsprengel.ebbs@aon.at

www Besuchen Sie auch:
www.sozialsprengel.net

Ebbser Weihnachtsbasar „Advent im Dorf“: Mit Freude Gutes tun

Adventkränze und Gestecke, die ersten Kekse, Kletzenbrot und andere Köstlichkeiten, ein Kuchenbuffet der Extraklasse, Schokofrüchte, Glühwein, ein besonderes Adventfrühstück, Kiachl und Gerstlsuppe, kunstvolle Handarbeiten, basteln mit Kindern und Senioren, ein Weihnachtsspiel der VS Ebbs, Bläserklänge und Klöpfellieder und viele viele Besucher – so beginnt der Advent in Ebbs!

Ein großer DANK allen HelferInnen, die wiederum Großartiges geleistet haben! DANKE allen Besuchern, die durch ihre Großzügigkeit ein schönes Ergebnis ermöglicht haben!

Möge es uns gemeinsam immer wieder aufs Neue gelingen, mit Freude Gutes zu tun! In diesem Sinne wünschen wir

frohe Weihnachten und viel Glück sowie Segen im neuen Jahr.

Im Namen aller „helfenden Hände“ vom Advent im Dorf,
Martina Osl



Einige der vielen freiwilligen Helferinnen mit Herrn Pfarrer Mag. Johann Kurz.

Sprechtage der Sozialversicherungs-träger 2019



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

PVA der Arbeiter und Angestellten:

8., 15., 22., 29. Jänner, 5., 12., 19., 26. Februar, 5., 12., 19., 26. März, 2., 9., 16., 23., 30. April, 7., 14., 21., 28. Mai, 4., 11., 18., 25. Juni, 2., 9., 16., 23., 30. Juli, 6., 13., 20., 27. August, 3., 10., 17., 24. September, 1., 8., 15., 22., 29. Oktober, 5., 12., 19., 26. November, 3., 10. und 17. Dezember in der Arbeiterkammer in Kufstein.

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN



SVA der Bauern:

22. Jänner, 19. Februar, 19. März, 16. April, 14. Mai, 18. Juni, 16. Juli, 20. August, 17. September, 15. Oktober, 19. November und 3. Dezember jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindeamt Ebbs.



SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

SVA der gewerblichen Wirtschaft:

11., 25. Jänner, 8., 22. Februar, 8., 22. März, 12., 26. April, 10., 24. Mai, 14., 28. Juni, 12., 26. Juli, 9., 23. August, 13., 27. September, 11., 25. Oktober, 8., 22. November und 13. Dezember jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, um telefonische Voranmeldung bei der Wirtschaftskammer Kufstein (Nummer 0590905/3310) wird ersucht.

An diesen Sprechtagen werden sämtliche Auskünfte über Versicherungs-, Krankenkassen- und Pensionsangelegenheiten erteilt und Anträge angenommen. Es wird empfohlen, Versicherungsunterlagen, Pensionsabschnitte, einen Lichtbildausweis und allenfalls ergangene Bescheide mitzubringen.

Sämtliche Beratungstermine können auch auf unserer Homepage abgerufen werden.



Infos unter:

www.ebbs.tirol.gv.at

Rubrik: Amtliche Termine

Neue Gesundheits- und Krankenpflegeschule



Die Bürgermeister des Bezirks bei der Firstfeier zum Neubau der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kufstein-St. Johann i.T. am 30. Juli 2018.

Die Ausbildungsstätten für den Gesundheits- und Krankenpflegeberuf der Bezirkskrankenhäuser Kufstein und St. Johann wurden im Herbst 2018 zusammengelegt. In Zukunft heißt die Ausbildungsstätte „Gesundheits- und Krankenpflege Kufstein-St. Johann“. Der Neubau des Schulgebäudes nördlich des A. ö. BKH Kufstein befindet sich schon in der Endphase, der Spatenstich zum Neubau in St. Johann erfolgte im November 2018. Dazu besiegelten die Gemeindeverbände der beiden Bezirkskrankenhäuser, dass ihre Schulen in Hinkunft unter gemeinsamer Leitung geführt werden. „Es wird schon bald eine gemeinsame Schuldirektorin geben“, erklären dazu die Verbandsobmänner Bürgermeister Ing. Rudolph Puecher und Bürgermeister Paul Sieberer. Dazu bilden die Gemeindeverbände beider Bezirke mit den Verwaltungs- und Pflegedirektoren der A. ö. BKH's einen Schulausschuss, der die strategischen Entscheidungen der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kufstein-St. Johann planen und treffen wird. Diese Entscheidungen müssen

im Einklang mit der Landesregierung erfolgen, da diese die Pflegeausbildung in ganz Tirol koordiniert und den Schulbetrieb finanziell unterstützt. Auch die Verwaltungsdirektoren der beiden A. ö. BKH's freuen sich auf die gemeinsame Zukunft: „Wir sind Freunde von Kooperationen“, erklären Dir. MMag. Thomas Pollak und Dir. Dr. Wolfgang Schoner unisono. „Die gemeinsame Nutzung und Optimierung der Ressourcen unserer Ausbildungsstätten kann nur Vorteile für Schüler wie Lehrer bringen.“ Die wohnortsnahe Ausbildung ist dabei ein wichtiges Kriterium, um Menschen – auch auf dem zweiten Bildungsweg – für den Pflegeberuf zu begeistern. Ihre beiden neuen Schulgebäude wird die Gesundheits- und Krankenpflegeschule bereits im kommenden Jahr beziehen können. Im Oktober 2019 startet in St. Johann eine Diplombausbildung, der im März 2020 eine Pflegeassistenten- und Pflegefachassistentenausbildung folgen wird.

Besuchen Sie auch:
www.bkh-kufstein.at



Das neue Gebäude der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kufstein-St. Johann i.T.

Feuerwehr Ebbs



Atemschutz-Leistungsprüfung

Beim heurigen Atemschutzleistungsbe-
werb des Bezirksfeuerwehrverbandes
Kufstein in Scheffau war unsere Feuer-
wehr mit zwei Gruppen vertreten. Am 6.
Oktober traten Stefan Schrödl, Andreas
Misslinger und Johannes Gruber in der
Leistungsstufe Bronze und Martin Wild-
dauer, Josef Pfister und Stefan Baum-
gartner in der Stufe Silber an. Bei herr-
lichem Herbstwetter hieß es für unsere
Kameraden fünf Stationen am Geländer
der Bergbahnen in Scheffau zu meistern.
Diese waren, theoretische Prüfung,
Vorbereitung und richtiges Anlegen der
Atemschutzgeräte, Menschenrettung, In-
nenangriff und Gerätekunde beziehungs-
weise Maskenreinigung. Wir gratulieren
an dieser Stelle zu den Erfolgen.

Abschnitts-Atemschutzübung

Mehrere Übungsszenarien, speziell für
Atemschutzträger ausgerichtet, galt
es bei der heurigen Atemschutzübung
der Feuerwehren unseres Abschnittes
abzuarbeiten. Am 12. Oktober bereitete
unsere Feuerwehr am Gemeindebauhof
in Ebbs einige Stationen mit verschie-
denen Problemstellungen vor, welche von
den Atemschutztrupps der Feuerwehren
Buchberg, Erl, Niederndorferberg, Retten-
schöss, Walchsee und Ebbs gelöst wer-
den mussten. Bei der anschließenden,
gemeinsamen Nachbesprechung waren
auch unser 1. Vizebürgermeister Hubert
Leitner sowie Feuerwehrabschnittskom-
mandant ABI Franz Bliem anwesend.
Ein großer Dank gilt unserer Gemeinde
für die Bereitstellung des bestens dafür
geeigneten Objektes.

Wir wünschen der Ebbser Bevölkerung
ein frohes und besinnliches Weihnachts-
fest sowie einen guten Rutsch ins neue
Jahr 2019.

Markus Schweisgut, Schriftführer
Michael Leitner,
Kommandant-Stellvertreter

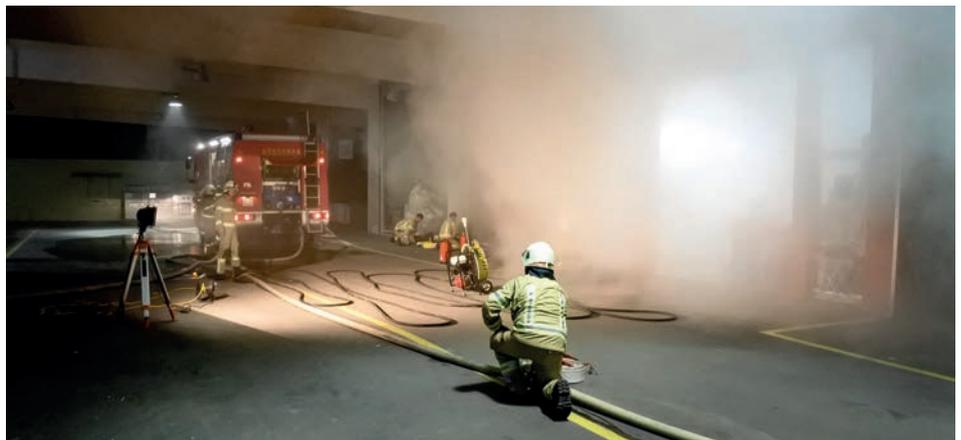
*Übungsnachbesprechung nach einer
erfolgreichen Atemschutzübung im Bauhof
der Gemeinde Ebbs.*



Zwei Gruppen der Feuerwehr Ebbs nahmen beim Atemschutzleistungsbe-
werb in Scheffau teil.
V.l.n.r.: Stefan Ritzer, Johannes Gruber, Stefan Schrödl, Andreas Misslinger und Komman-
dantstellvertreter Michael Leitner.



V.l.n.r.: Stefan Ritzer, Stefan Baumgartner, Josef Pfister, Martin Wilddauer und Komman-
dantstellvertreter Michael Leitner.



Übungsannahme - starke Rauchentwicklung aus dem Gefahrenstofflager im Wertstoffsam-
melzentrum.



Der offizielle Amtshelfer für Österreich



Der virtuelle Amtshelfer www.help.gv.at bietet viele Vorteile für Bürgerinnen und Bürger:

Verfügbarkeit rund um die Uhr:

Die Amtswege können von zu Hause aus vorbereitet oder sogar vollständig erledigt werden. Die Amtswege werden durch das Aufzeigen von Zusammenhängen planbarer.

... für Behörden:

Neue, bisher nicht mögliche Art der Zusammenarbeit zwischen Behörden und Kundinnen bzw. Kunden. Entlastung der Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter. Erhöhung der Produktivität durch weniger Routinefälle. Internet-Präsenz: Die Behörden haben die Möglichkeit, ihren eigenen, individuellen Internetauftritt einzubringen und diesen mit www.help.gv.at zu verlinken.

... für die Wirtschaft:

Weniger Fehlzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch weniger und kürzere Amtswege.

Amtswege mit:
 www.help.gv.at

Freiwillige Feuerwehr Buchberg



Die Bewerbungsgruppe II beim Nassleistungswettbewerb in Kössen-Bichlach mit unserer neuen Einsatzbekleidung.



Neue Einsatzbekleidung

Im Juli dieses Jahres wurde die im Jahr 2011 vom Landesfeuerwehrverband Tirol beschlossene Umstellung auf sand-

farbene Einsatzbekleidung nun auch für die Feuerwehr Buchberg durchgeführt. Mit der Unterstützung der Gemeinde konnten wir 45 Stück neue Einsatzmonturen für unsere Mannschaft in Empfang nehmen. Ebenso wurden in diesem Zuge zehn Stück neue Schutzjacken und Hosen (schwere Ausführung für Atemschutz) angeschafft. Die Freiwillige Feuerwehr Buchberg bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde Ebbs für die finanzielle Unterstützung.

Franz Harlander, Schriftführer

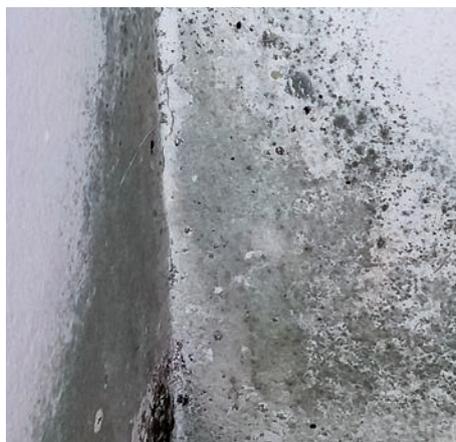
Mit der Kälte kommt der Schimmel



Immer wieder wenn es kalt wird, taucht er auf – der Schimmel. Schimmelsporen sind nahezu überall anzutreffen und wenn die Rahmenbedingungen stimmen, dann wachsen sie. Wer ihn hat, sollte ihn loswerden und dauerhaft vermeiden. **TIPP: Regelmäßiges Lüften hilft – es hält die Luftfeuchtigkeit im Raum niedrig und erschwert die Bildung von Schimmel.**

Was tun bei Schimmelbewuchs?

Die Wahl der richtigen Sanierungsmaßnahme hängt von der Ursache der schimmelfördernden Feuchtigkeit ab.



Schimmelbefall erfordert eine richtige Sanierungsmaßnahme. (Fotonachweis: Energie Tirol)

Sanierungsmaßnahmen bei leichtem Befall:

Ein geringer Schaden, der nur in einem Raum und nur etwa handflächengroß

oberflächlich auftritt, kann relativ einfach selbst behoben werden.

- Bei glatten Flächen reicht es aus, diese mit einem herkömmlichen Haushaltsreiniger und anschließend mit 70% Alkohol abzuwischen.
- Befallene Silikonfugen müssen entfernt werden.
- Polstermöbel, Matratzen und Tapeten, die mit Schimmel befallen sind, werden am besten entsorgt.

Fachgerechte Sanierung bei großem Schimmelbewuchs

Wenn der Schimmelbefall größer ist und in mehreren Räumen auftritt, sollte die Beseitigung nur über eine Fachfirma erfolgen.

Weitere Infos unter:
 www.energie-tirol.at/
energie-beratung/schimmelpilz-vor-beratung/

Neue Vereinsfahne für die Kameradschaft Ebbs-Buchberg



Es war der 7. Juli 1907, als die erste Vereinsfahne des 1905 gegründeten Krieger- und Veteranenvereines Ebbs-Buchberg geweiht wurde. Fast auf den Tag genau 111 Jahre später fand in Ebbs am 8. Juli 2018 die Segnung einer neuen Vereinsfahne statt. Die Neuschaffung wurde notwendig, da die erste Fahne aus dem Jahre 1907 trotz mehrmaliger Restaurierung zunehmend unter ihrem Alter litt und eine nochmalige Instandsetzung nicht wirtschaftlich erschien. Und welcher Rahmen wäre für dieses Ereignis würdiger gewesen als die 34. Landeswallfahrt des Tiroler Kameradschaftsbundes und das 54. Bezirksfest des Bezirksverbandes Kufstein? So kamen bei optimalen Wetterbedingungen an die sechzig Vereine aus Nordtirol, Osttirol sowie aus Bayern, die Landesstandarte von Tirol und Vorarlberg und die Bezirksfahnen von Kufstein sowie Kitzbühel in die Kaisergemeinde, um dem freudigen Ereignis beizuwohnen. Obmann Franz Harlander konnte zahlreiche Ehrengäste willkommen heißen: Ehrenpräsident und Bezirksobmann Hermann Hotter, NR Carmen Schimaneck, Ludwig Bieringer, Präsident des ÖKB, Dr. Franz Birkfellner, Kurator des Schwarzen Kreuzes Tirol, LA Barbara Schwaighofer und natürlich auch den Hausherrn Bürgermeister ÖkR Josef Ritzer. Nach dem Abschreiten der Ehrenkompanie, den Ebbser Schützen unter Hauptmann Karl Guglberger erfolgte der Einzug vom Festplatz Richtung Ebbser Pfarrkirche. Angeführt wurde der lange Festzug von der Bundesmusikkapelle Ebbs unter der Leitung von Kapellmeister Martin Kolland, welche auch den Gottesdienst in der Kirche musikalisch umrahmte. Nach den Grußworten der Ehrengäste und im Anschluss an die von Pfarrer GR Mag. Johann Kurz zelebrierte Messfeier, wurde die neue Fahne samt Fahnenbändern im Beisein von Fahnenpatin Christine Buchauer gesegnet. Für die gefallenen Soldaten beider Weltkriege wurde vor dem Altar ein Kranz niedergelegt. Nach dem Auszug aus der Kirche ging es vorbei an den Ehrengästen, die vor dem Hotel Postwirt zur Defilierung Aufstellung genommen hatten, Richtung Festzelt. Selbiges war bis auf den letzten Platz gefüllt, als bei Speis und Trank sowie einem



Die neue Vereinsfahne wurde feierlich gesegnet.

Frühschoppenkonzert der BMK Ebbs der weltliche Teil folgte. Auch am Nachmittag war noch für Stimmung gesorgt, spielten doch die „Taxbam Buam“ flotte Weisen zur Unterhaltung auf. Gefeierte wurde noch bis in den Abend hinein, da konnte auch ein kurzer Regenschauer die Stimmung nicht mehr trüben. Viele positive Rückmeldungen zeugten davon, dass das Fest für alle Beteiligten ein

denkwürdiges Ereignis war. Die Kameradschaft Ebbs-Buchberg bedankte sich auf diesem Wege nochmals herzlich für die großzügigen Spenden sowie allen fleißigen, freiwilligen Helfern, die maßgeblich zum guten Gelingen dieses denkwürdigen Kameradschaftsfestes beigetragen haben.

Josef Leitner, Schriftführer



Obmann Franz Harlander konnte zahlreiche Ehrengäste zur 34. Landeswallfahrt des Tiroler Kameradschaftsbundes und zum 54. Bezirksfest des Bezirksverbandes Kufstein begrüßen.



Der Ausschuss des Kameradschaftsbundes mit Bürgermeister ÖkR Josef Ritzer und Fahnenpatin Christine Buchauer. (Fotonachweis: Marianne Taxerer)

Bundesmusikkapelle Ebbs



BUNDESMUSIKKAPELLE EBBS
GEGRÜNDET 1831

Ein ereignisreiches, musikalisches Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Die schon traditionellen Dorfabende im überdachten Schulhof der Neuen Mittelschule in den Sommermonaten waren wieder ein voller Erfolg. Diese haben sich in den letzten Jahren immer mehr zu einem Treffpunkt für Urlaubsgäste und Einheimische entwickelt. Dabei trifft sich Jung und Alt, um vom Alltagsstress abzuschalten, sich mit Gleichgesinnten zu treffen oder ganz einfach eine kurze Entschleunigung zu erleben.

Eine ganz besondere Ehrung wurde zwei Ebbser Musikanten am 11. November 2018, dem großen Ehrungstag der Blasmusik, in Innsbruck überreicht. Landeshauptmann Günther Platter überreichte persönlich das goldene Verdienstzeichen des Tiroler Blasmusikverbandes an Georg Taxerer für 60 Jahre Mitgliedschaft bei einer Musikkapelle und an Horst Eder für seinen Einsatz als Schriftführer, den er bereits seit 48 Jahren bei der Ebbser Musi leistet. Wir gratulieren herzlich und wünschen noch viele musikalische Jahre bei uns!

Bei den zahlreichen Ausrückungen der Musikkapelle kommt auf den Ausschuss eine Menge Arbeit zu, die von den einzelnen Funktionären mit viel Engagement erledigt wird. Für die nächsten drei Jahre wurden bei der Jahreshauptversammlung am 25. November 2018 folgende Ausschussmitglieder gewählt:

Obmann: Josef Ritzer

Obmann-Stellvertreter: Stefan Ritzer

Kapellmeister: Martin Kolland

Kapellmeister-Stv.: Johann Kolland jun.

Jugendwart: Sarah Kopp

Schriftführer: Horst Eder

Kassier: Franz Sieberer

Kassier-Stv.: Daniela Schlichtmeier

Zeugwart: Thomas Zangerle

Notenwart: Florian Zangerle

Die Musikantinnen und Musikanten der BMK Ebbs bedanken sich bei der Bevölkerung für die Unterstützung bei den verschiedensten Gelegenheiten, wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2019.

Horst Eder, Schriftführer

www Besuchen Sie auch:
www.bmk-ebbs.at



Der neu gewählte Ausschuss der BMK Ebbs.



Am Ehrungstag der Blasmusik wurden wieder einige Musikanten für deren Dienste ausgezeichnet. Georg Taxerer (sitzend 3 v.r.) für 60 Jahre Mitgliedschaft und Horst Eder (sitzend, 2.v.r.) für 48jährige Tätigkeit als Schriftführer.



Die Ebbser Dorfabende erfreuten sich großer Beliebtheit.

Sängerrunde Ebbs



Nach langer Pause nahmen wir dieses Jahr wieder bei einem Bezirkssingen des Tiroler Sängerbundes teil. Das Bezirkssingen fand Mitte Oktober in Schwoich statt. Unsere neue Chorleiterin Gloria Marrone bereitete uns sehr gut darauf vor. Dabei durften wir die Lieder „Hinten bei der Stadltür“ und „Gern ham tuat guat“ vortragen. Nach 25 Jahren wurde es auch Zeit unsere Vereinskleidung zu erneuern. An dieser Stelle möchten wir uns bei den Sponsoren, vor allem der Gemeinde Ebbs bedanken. Mit unserer neuen, helleren und sehr freundlich anmutenden Ausstattung, einer Mannstärke von über 20 Sängern und einer jungen Chorleiterin erregten wir von Anfang an Interesse. 15 Chöre traten beim Bezirkssingen an. Unser Auftritt war ein voller Erfolg. Im Anschluss wurde uns vom Tiroler Sängerbund die Austragung des nächsten Bezirkssingens angeboten und es freut uns im kommenden Jahr am 21. September diese nette Veranstaltung in Ebbs ausrichten zu dürfen. Mit Spencer Stadler, Mario Sumanski, Markus Bachler und Edi Danek konnten wir auch 4 neue Sänger in unseren Reihen willkommen heißen. Im Advent üben wir wieder die herrliche Tradition des Anklöpfelns aus und bringen etwas Ruhe, Frieden und Besinnlichkeit in die Ebbser Haushalte. Eine besondere Ehre wurde uns dieses Jahr zuteil. Wir wurden gebeten am internationalen Adventsingens in den großen Prunksälen des Wiener Rathauses teilzunehmen. Im Anschluss an diese Veranstaltung, bei der Chöre aus der ganzen Welt anreisen, durften wir die Weihnachtsfeier des Tiroler Bundes



Die Mitglieder der Sängerrunde Ebbs fühlen sich in ihrer neuen Vereinskleidung sichtlich wohl.

musikalisch umrahmen. Mit dabei Anna-Lena Sieberer, die uns mit ihrer steirischen Knopfzugin kräftig zur Seite stand. Wir hoffen, viele von euch bei unseren kommenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Vor allem bei dem seit über 30 Jahren stattfindenden traditionellen Ebbser Adventsingens, das heuer am Samstag, den 15. Dezember in der Ebbser Kirche stattfand. Im Anschluss an das Adventsingens gab es wieder einen besinnlichen Ausklang im Schulpark. Als Obmann der Sängerrunde freut es mich besonders, dass unser Verein nunmehr tatkräftig, als starker Chor, offen für Neues und doch den alten Traditionen verbunden, mit voller Zuversicht in die Zukunft schauen kann. Im Namen der Sängerrunde einen besinnlichen Advent, wens dann so weit ist schöne Weihnachten und a guats neies Joahr – gsund bleim alle miteinander!

Albert Schmider, Obmann

www Besuchen Sie auch:
www.saenger.wundertropfen.co

Jahreskalender 2019

Ortschronist OSR Georg Anker zeichnet sich wiederum verantwortlich für die Gestaltung und Herausgabe des mittlerweile zum begehrten Sammlerobjekt gewordenen Jahreskalenders. Das anspruchsvolle Kalendarium, versehen mit den Tierkreiszeichen und den Mondphasen, zeigt außerdem alle wichtigen kirchlichen sowie weltlichen Veranstaltungen, die für 2019 bereits fix geplant sind.



Sichern Sie sich frühzeitig ein Exemplar des nur mehr in begrenzter Zahl aufgelegten neuen Ebbser Kalenders 2019!

Der Kalender wird in der Raiffeisenbank zum Preis von EUR 7,- angeboten.



Die Ebbser Sängerrunde und die Sparchner Sänger beim diesjährigen Bezirkssingen in der Schwoich.

Ebbser Schützen



Bei der Bezirksmeisterschaft Luftgewehr, die von 14. bis 18. Februar 2018 in Söll ausgetragen wurde, konnte Sandro Streicher mit 200,0 Ringen den 2. Rang in der Klasse Jugend 2 erreichen. Michael Wagner erreichte in derselben Klasse den 9. Rang. Lena Kuranda erzielte mit 185,4 Ringen den dritten Rang bei Jugend 2 weiblich. Ebenfalls außerordentliche Leistungen erzielten Julia Schrödl mit dem 6. Rang, Annalena Steinlechner mit dem 7. und



Sandro Streicher, ...



Julian Werlberger, ...

Natalie Hausberger mit dem 8. Rang. Bei den Senioren 3 gelangte Alois Pfeiffer auf den 2. Platz sowie Adolf Praschberger auf den 3. Platz. Auch die Bezirksmeisterschaft Luftpistole, die am 17. Februar 2018 in Bruckhäusl entschieden wurde, verlief erfolgreich. Unser Jugendschütze Julian Werlberger wurde Bezirksmeister im stehend aufgelegt mit 159 Ringen. Oswald Knoll erzielte bei den Senioren 2 den 3. Rang. Außerdem wurde Walter Patka Bezirksmeister mit der fünfgeschüssigen Luftpistole (LP5). Zusätzlich kürte sich Julian Werlberger zum Landesmeister mit 174 Ringen, Walter Patka erreichte in dieser Wertung den 7. Rang, ebenso wurde Walter Patka Landesmeister bei den Senioren 2 mit der LP5.

Die Ebbser Schützen organisierten vom 16. bis 18. März die Bundesliga Luftgewehr und Luftpistole, dazu wurden 20 Meyton-Schiessanlagen in der Blumenwelt Hödnerhof aufgebaut. Die Bundesliga mit Jugendschützen, Jungschützen, Frauen und Männer Luftgewehr und Luftpistole war ein großer Erfolg. Ein riesengroßer Erfolg gelang Sandro Streicher bei den Österreichischen Meisterschaften Hollabrunn in Niederösterreich. Er erreichte mit 201,4 Ringen in der Klasse Jugend 2 männlich den österreichischen Meistertitel.

Walter Patka



... und Walter Patka erzielten hervorragende Leistungen.

Volkstanzgruppe Ebbs im Aufschwung



Die neue Kindergruppe der VTG-Ebbs bringt frischen Wind in den Verein. Nach fleißigen Proben konnten bereits die ersten Auftritte vor Publikum mit Bravour gemeistert werden. Außerdem konnten die Mädels und Burschen in ihren neuen Trachten die Jugendgruppe bei den Tiroler Abenden unterstützen.

Nach einer längeren Ausflugs-pause ging es für uns heuer nach Oberösterreich.



Nach längerer Suche wurde nun mit Anna-Lena Sieberer eine Ziehharmonikaspielerin gefunden, die unseren Ehrenobmann Richard Schlichtmeier unterstützt. Anna-Lena bereichert unseren Verein aber nicht nur mit ihrer Ziehharmonika, sie springt auch manchmal als Tänzerin ein.



Die beiden Ziehharmonikaspieler Anna-Lena und Richard.

Im Herbst ging es für uns 2 Tage nach Oberösterreich, da wir seit längerer Zeit keinen Ausflug mehr organisiert haben. Es war vieles geboten, neben einer Bauernolympiade und einer Brauereiführung sorgte ein spitzer Alleinunterhalter für beste Stimmung. Das Tanzbein wurde nicht nur im Hotel, sondern auch beim Kirtag am Sonntag geschwungen.

Ernst Hausberger, Pressebeauftragter



Die neue Kindergruppe der Volkstanzgruppe.

Trachtenverein D`Schneetoia Ebbs – Herbstausflug



Ein Teil der Mitglieder vor dem Grazer Uhrturm. (Fotonachweis: Johannes Franke)



Wie jedes Jahr hatten wir im Oktober unseren Herbstausflug. Diesmal war er zweitägig und fand bei herrlichem Wetter statt. In der Früh ging es los über die Autobahn Richtung Salzburg. Ziel war diesmal die Steiermark, genauer gesagt die Landeshauptstadt Graz. Nach einer kräftigen Jause in Schladming ging es weiter über das Enns- und Murtal zum Zielort. Dort angekommen und nach Bezug des Hotels, führte uns unser Reiseleiter Johannes Franke, Mitglied unseres Vereins, hinauf zum Grazer Wahrzeichen, dem Uhrturm. Von dort genossen wir einen wunderbaren Ausblick über die schöne Stadt. Gegen Abend ging es dann nach Wildon zum Buschenschank „Bockmoar“. Nach gemütlichen Beisammensein testeten noch einige Vereinsmitglieder das Grazer Nachtleben. Am nächsten Tag ging es nach dem Frühstück weiter nach Stainz. Es erwartete uns eine Fahrt mit dem Fla-

scherzug. Von weitem sah man schon die Rauchwolke der Dampflok. Der Fläscherzug ist eine Schmalspurbahn und wird, nachdem sie die steiermärkische Landesbahn eingestellt hat, durch die Marktgemeinde Stainz als Touristikbahn betrieben. Die Strecke führte uns zum ersten Halt nach Kraubath. Dort konnten wir steirische Schmankerl und natürlich den Schilcher genießen. Bei Musik und einem Glaserl Schilcher im Zug ging die Fahrt lustig und unterhaltsam weiter. Beim zweiten Halt in Preding kehrte der Zug um und die Fahrt ging wieder retour nach Stainz. Insgesamt dauerte diese gut zwei Stunden. Das Mittagessen mit steirischen Hühnerspezialitäten erfolgte im Bahnhofsrestaurant Stainz. Anschließend traten wir die Heimfahrt an. Dieser schöne Ausflug, organisiert von unserem Reiseleiter, wird noch allen Mitgliedern lange in Erinnerung bleiben.

Bruno Hafner

www Besuchen Sie auch:
www.schneetoia.at

Sportklub Blitzschutz Pfister Ebbs



KM1 / Landesliga Ost – 2. Tabellenplatz

Unsere KM1 um Trainer Peter Schnellrieder überwintert auf dem erfreulichen 2. Platz, liegt damit also Voll im Soll, wurde doch ein Stockerlplatz als Saisonziel angegeben. Zum Trainingsauftakt im Jänner wünschen sich alle Beteiligten einen gut gefüllten Kader und eine möglichst verletzungsfreie Frühjahrsaison, dann dürfen wir optimistisch in die Rückrunde gehen – getreu dem Motto „Ein Team ein Ziel“ – ein Aufstieg in die Tiroler Liga liegt im Bereich des Möglichen und das ausschließlich mit heimischen Spielern.

KM1b / 2. Klasse Ost – Tabellenführer

Der Aufwärtstrend der letzten Monate setzte sich fort und so konnte die Herbstsaison mit der Tabellenführung abgeschlossen werden. Die KM1b um Spielertrainer Gerhard Seissl hat sich zu einem tollen Team entwickelt. Die Kadermischung aus Altgedienten und Nachwuchsspielern hat sich voll bewährt und so ist zu hoffen, dass diese positive Entwicklung unserer „Zweier“ weiter anhält. Es besteht grundsätzlich eine enge Verbindung zur KM1 und stellt für diese einen nicht zu unterschätzenden Rückhalt dar (Ergänzungsspieler).

Klaus Achorner, sportlicher Leiter

Nachwuchsabteilung des SK Ebbs

Es freut mich, als Nachwuchsleiter des SK Blitzschutz Pfister Ebbs über unseren Nachwuchs berichten zu können. Besonders erfreulich ist die kontinuierlich



Armin Glonner beim Kindertraining.



Unsere Kampfmannschaft – ein Aufstieg in die Tiroler Liga ist durchaus möglich.

wachsende Anzahl der Kinder. Wir haben im Meisterschaftsbetrieb insgesamt 9 Nachwuchsmannschaften. In diesen Mannschaften befinden sich über 100 aktive SpielerInnen. Es gibt in Tirol nicht viele Gemeinden, welche sich über einen dermaßen großen Nachwuchsbereich freuen können. Doch nicht nur der Meisterschaftsbetrieb freut uns, sondern auch unser Fußballkindergarten unter der Leitung von Armin Glonner. Teilweise waren über 40 unserer Kleinsten am Freitagabend beim Kindergartentraining und hatten sichtlich ihren Spaß. Eine wichtige Investition in unsere sportliche Zukunft. Über 20 Trainer kümmern sich unter großem Einsatz um die Kinder und stehen oftmals bis zu vier Mal in der Woche am Fußballplatz. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Nachwuchstrainer, ohne deren Engagement diese tolle Entwicklung nicht möglich wäre. Sollte jemand Interesse an dieser Tätigkeit haben, kann er sich gerne mit mir in Verbindung setzen. Bedarf ist jedenfalls immer vorhanden. Oberste Priorität in unserem Nachwuchs hat mit Sicherheit die Vermittlung von Spaß am

Sport und besonders am Fußballsport. Dies ist unser absoluter Grundsatz. Außerdem beinhaltet unser Leitsatz, dass alle Kinder der Gemeinde Ebbs, welche gerne Fußball spielen möchten, einen Platz im Verein haben müssen. Abschließend hoffe ich auf eine verletzungsfreie und erfreuliche Frühjahrsaison und dass die Kinder in unserem Verein Spaß am Fußball haben.

Josef Pfister, Nachwuchsleiter

Aufgrund der Sanierung unseres Trainingsplatzes konnten wir im Herbst auf den Fußballplatz des Freizeitclubs in Oberndorf ausweichen. Auch hier ein großes Dankeschön an den FC Ebbs, ohne dessen Unterstützung wäre ein normaler Trainingsbetrieb nicht möglich gewesen. Zusätzlich haben uns auch die benachbarten Vereine SV Niederdorf und SVG Erl in der Richtung unterstützt und uns ihre Trainingsplätze zur Verfügung gestellt. Vielen Dank dafür! Die Meisterschaftsspiele fanden auf



Der Aufwärtstrend hält auch bei der KM1b an.

dem Hauptplatz statt. Ab dem Frühjahr können wir uns dann auf eine enorme infrastrukturelle Aufwertung freuen. Die Kinder trainieren dann auf dem neuen Kunstrasenplatz und freuen sich schon sehr darauf. Auch der Aspekt, dass

sich neben dem Kunstrasenplatz noch ein halber Naturrasenplatz befindet, steigert die Trainingsqualität enorm. Es wird keine Platzprobleme mehr geben und den Kindern wird ein konstanter Untergrund zur Verfügung stehen. Vielen

Dank an die Gemeinde Ebbs für diese tolle Infrastruktur.

www **Besuchen Sie auch:**
www.skebbs.at

Jungbauernschaft/Landjugend Ebbs



Anfang Oktober machte sich der gesamte Ausschuss im schönsten Gewand auf den Weg ins Kaisertal, um dort die neuen Ausschussfotos zu machen – das Ergebnis kann sich sehen lassen. Einige Zeit später, am 21. Oktober fand der traditionelle Ebbser Kischta statt. Bei gutem Wetter und leckeren Schmanckerln der Ebbser Bäuerinnen kamen die Besucherinnen und Besucher auf ihre Kosten. Umrahmt wurde die Veranstaltung von den TaxbamBuam, die für gute Stimmung sorgten. Doch nicht nur Feierlichkeiten zählen zu unserem Programm. So wurde der Korpus bei der St. Nikolaus Kirche in Zusammenarbeit mit Georg Ritzer und der Malerei Wolfgang Enzi restauriert und gemeinsam mit Herrn Pfarrer Mag. Johann Kurz gesegnet.

Katharina Huber, Ortsleiterin



Der traditionelle Kischta war auch heuer wieder sehr gut besucht.



Unter aktiver Mithilfe der Landjugend erstrahlt der Korpus zu St. Nikolaus im neuen Glanz. Dieser wurde von Pfarrer Mag. Johann Kurz gesegnet.



Zimmermeister Georg Ritzer half tatkräftig bei der Restaurierung mit.



Die neuen Ausschussfotos können sich sehen lassen.

Tennisclub Ebbs



Allgemeines

Viele Veranstaltungen, Termine und Neuerungen prägten das heurige Tennisjahr. Angefangen mit der Saisonöffnung, bis hin zum traditionellen „O'kasn“ war bei uns am Tennisplatz immer etwas geboten.

Zubau Überdachung

Reichliche Überlegungen und zahlreiche Varianten sind auf Herz und Nieren geprüft worden. Schließlich haben wir uns für eine mobile Überdachung unserer Terrasse entschieden. Diese Überdachung dient uns nun im Sommer als Sonnenschutz und bei Veranstaltungen als Zelt. Die Investition in dieser finanziellen Größenordnung ist unserem Verein nur möglich gewesen, da wir eine großartige Unterstützung durch die Gemeinde Ebbs sowie dem Allgemeinen Sportverband (ASVÖ) erhalten haben.

„Seniorenturnier“ Koasaherbst

Von 13. bis 16. September hat das 32. Ebbser Koasaherbstturnier stattgefunden. 82 TeilnehmerInnen aus ganz Österreich haben um die begehrten ÖTV Punkte in 12 verschiedenen Altersklassen gekämpft. Auch für unsere Ebbser SpielerInnen ist das Heimturnier sehr erfolgreich gewesen. In der Altersklasse +40 sind gleich drei Ebbser Damen auf dem Podest gelandet, Martina Ritzer vor Claudia Steiner und Jane Wechselberger. Aber auch die Ebbser Herren haben aufgetrumpft. So hat in der Altersklasse +75 Anton Bruckner vor Hans Krismer und



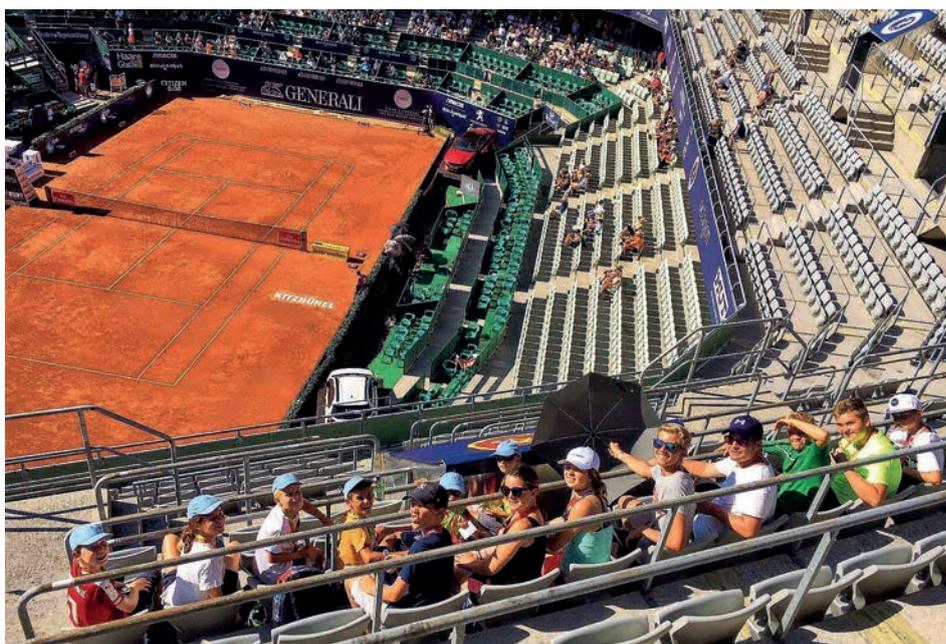
Unsere Damen in Feierstimmung. Siegerin Julia Schenkenfelder vor Tina Osl, Martina Müllauer, Martina Kaltschmied und Maria Baumgartner. Links und rechts die beiden Organisatoren Markus Moser und Claudia Steiner.



Die neue Terrassenüberdachung am Tennisplatz. Das Gerüst besteht aus Stahl, dazwischen befindet sich ein wasserdichter, lichtdurchlässiger Stoff. Bei Bedarf kann man die Seiten mit Planen zuhängen, um ein geschlossenes Zelt zu erhalten.



Die Kinder beim Speed-Tennis.



Die Ebbser Kids mit den Betreuern auf der Haupttribüne beim ATP Tennisturnier in der Gamsstadt.



Obmann Franz Linzmaier gratuliert Siegerin Martina Ritzer.

Otto Rieder gewonnen. Die jüngste Spielklasse bei den Senioren (+35) hat Mike Osl für sich entschieden. Am Samstag wurde dann am Abend noch gefeiert, wo wir natürlich Gebrauch von unserer neu erbauten Überdachung machen konnten.

Clubmeisterschaften

Bei den heurigen Clubmeisterschaften konnte sich Mike Osl erneut den Sieg bei den Herren Allgemein sichern. Bei den Damen Allgemein hat Julia Schenkenfelder gewonnen. Die weiteren Gewinner waren bei den Herren +60 Reini Einwaller, Herren Doppel Rudi Kaltschmied und Stephan Nothegger, Damen Doppel Julia Schenkenfelder und Julia Ritzer, Mixed Doppel Julia Ritzer und Tom Brandauer.



Training für die Kinder am Samstagvormittag auf unserer Tennisanlage bei Traumbedingungen.

Meisterschaft

Bei der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft haben die Herren Allgemein II und die Herren +65 den Aufstieg mit dem zweiten Platz nur knapp verpasst. Bei den anderen Klassen spielen wir Ebbser dem Niveau entsprechend auf den mittleren Plätzen mit. Nach einer Erholungspause und ausreichend Training im Winter möchten wir nächstes Jahr voll durchstarten, um dann den ein oder anderen Aufstieg feiern zu können. Weiters zu erwähnen ist, dass wir Ebbser heuer zwei Podestplätze in der Tiroler Einzel Meisterschaft verzeichnen konnten. Mit Mike Osl ist der TC-Ebbs bei den Herren +35 mit dem ersten Platz sowie mit Claudia Steiner bei den Damen +45 mit dem dritten Platz vertreten.

Kinder & Jugend

Über die Sommermonate durften wir wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche bei uns auf der Anlage begrüßen. Ob beim wöchentlichen Samstagstraining mit bis zu 20 tennisbegeisterten Kindern aus der Umgebung, bei den Schulaktionen mit vielen Klassen aus Ebbs und Niederndorf, bei den Ferienhits für Ebbser

kids oder auch bei den Trainings unter der Woche mit unserem Trainer Felix Merkl. Ein besonderes Highlight für unsere Kids ist dann auch immer der Kitz4Kids Day. Dort sind am 30. Juli 2018 12 Kids und 3 Begleitpersonen mit dem Shuttlebus nach Kitzbühel zum ATP Tennisturnier gefahren. Bei fast tropischer Hitze haben unsere NachwuchsspielerInnen die Profis beim Training sowie bei spannenden Matches bestaunt. Spiel und Spaß sind nicht zu kurz gekommen, Schatten, kühle Getränke und Eis sind an diesem Tag bei Alt und Jung sehr nachgefragt gewesen.

Hallentraining

Seit ein paar Wochen sind wir wieder fleißig beim Sporteln in der Ebbser Sporthalle. Jeden Donnerstag werden von 18.00 bis 20.00 Uhr sportmotorische Fähigkeiten, Fitness und Ausdauer trainiert. Aber auch bei unseren Spielen wie Speed Tennis, Hockey, Fußball, Völkerball, etc. kommt der Spaß nicht zu kurz.

Fabian Gfäller, Pressereferent

Besuchen Sie auch:
www.tc-ebbs.at

Tischennis-Turnier erlebte 6. Auflage



Bereits zum sechsten Mal ging am 10. November das gemeinsam vom Jugend- und Sportausschuss der Gemeinde, dem Tennisclub Ebbs und Andreas Moser von der Sportunion Kufstein organisierte Tischtennis-Hobbyturnier in der Ebbser Sporthalle über die Bühne. In insgesamt 165 Spielen ermittelten die 31 Teilnehmer die jeweiligen Tagessieger. Bei den Erwachsenen konnte sich in einem spannenden Finale Lukas Wibmer gegen Walter Spitzer durchsetzen und sich so den ersten Platz sichern. Dritter wurde Rene Küstner. Die Kategorie Jugend entschied Patrick Gögele für sich. Besonders spannend war auch wieder der Doppel-Bewerb. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden dabei per



Walter Spitzer (links) und Lukas Wibmer lieferten sich ein spannendes Finale um den Tagessieg. (Fotonachweis: Osl)

Zufallsprinzip zusammengelost. Hier siegte das Team Hannes Kaufmann/

Walter Spitzer knapp in drei zu zwei Sätzen gegen Fabian Gfäller/Lukas Wibmer.

Wintersportverein Ebbs



Auf eine gute Arbeit im Wintersportverein Ebbs, Sektion Alpin, kann der Sektionsleiter Reinhard Glonner zurückblicken. Nicht nur die vielen Busfahrten für die Gletschertrainings im Oktober und November, sondern auch die Trainings im Dezember in Kössen und Going waren sehr aufwändig. Dies funktioniert nur mit der Hilfe und der Unterstützung der Eltern. Der Skikurs hat wieder in Going stattgefunden. Der Ansturm war mit 96 Kindern sehr groß. Der WSV blickt auf eine gute Entwicklung im Kinder- und Schülerbereich zurück. Das Skifahren begeistert immer wieder mehr Kinder in der Gemeinde. Der allseits bekannte und beliebte WSV Kinderskikurs ist auch heuer wieder im Dezember geplant.

Beim heurigen 49. Koasamarsch konnte wieder ein Teilnehmerrekord erreicht werden. Der Grund dafür war natürlich auch, dass auf der Strecke des Koasamarathons heuer die Austragung der Österreichischen und Tiroler Meisterschaften stattfand. Der Erlös des Koasamarsch kommt ausschließlich dem Skinachwuchs zugute.

Wir scheuen keine Kosten und Mühen und rufen bei der 50. Auflage des Koasamarsch den „KOASA-Jubiläums-Ultralauf“ mit 52,4 Kilometern sowie 3.450 Höhenmetern ins Leben. Nicht nur der Zahme Kaiser wird hier erlaufen, der Run erstreckt sich über die schönsten Trails im Kaisergebirge bis hinüber zum Wilden Kaiser.

Für all jene, die Lust auf's Skifahren bekommen haben bitte einfach unsere Homepage besuchen oder bei Reinhard Glonner unter der Telefonnummer 0676/7205576, ab 19:00 Uhr melden.

Reinhard Glonner, Sektionsleiter



Der letzte Skikurs war wieder sehr gut besucht.



Dies war hoffentlich nicht der letzte Bezirksriesentorlauf auf der Aschinger Alm.



Die drei Erstplatzierten des 49. Koasamarsch über die Marathonstrecke.

Besuchen Sie auch:
www.wsv-ebbs.at

40 Jahre Eisschützenverein Ebbs



Nach der Gründung im Jahre 1978 feierten wir heuer unser 40jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass veranstalteten wir am 22. September ein Jubiläumsturnier. Dies war mit 30 Mannschaften aus Tirol, Bayern und Südtirol voll besetzt, anschließend wurde noch gebührend gefeiert. Bei der heurigen Jahreshauptversammlung wurden unsere Gründungsmitglieder geehrt. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Gründungsmitglieder.

Neuwahlen

Im Oktober wurde ein neuer Vorstand gewählt, neuer Obmann ist Christian Schwaiger. Das weitere Team besteht aus Obmannstellvertreter Edmund Prosch, Kassier Anton Himberger, Kassierstellvertreter Thomas Schwaiger, Schriftführer Martin Koller, Schriftführerstellvertreter Bernhard Braun, Sportwart Harald Kolm, Sportwartstellvertreter Michael Thaler, Zeugwart Gerhard Hierzer und Homepagebetreuer Markus Messner.

Sportliche Erfolge

Die sportlichen Erfolge waren auch heuer wieder beeindruckend. Wir nahmen an 28 Turnieren in ganz Tirol und Bayern teil. Der EV Ebbs konnte einige Turniere für sich entscheiden. Auch bei der Alpenliga, die von März bis Juni dauert, haben wir mitgespielt. Hier konnten wir mit 2 Mannschaften in den Gruppen 3+4 jeweils zwei gute 3. Plätze einfahren, wobei die 2. Mannschaft nur knapp den Aufstieg nicht geschafft hat. Bei den Meisterschaften im Sommer konnte sich die 1. Mannschaft von der Unterliga bis in die höchste Spielklasse Tirol (Landesliga) kämpfen und ist somit zweimal hintereinander aufgestiegen. Bei dem im Oktober stattgefundenen Bezirkscup konnten wir den guten 5. Platz erreichen.

Umbau der Halle

Auch unsere zwei Stockbahnen haben wir heuer saniert. Beim Belag wurden Pflastersteine verlegt und die gesamte Halle bekam einen neuen Anstrich. Ebenfalls wurden bessere Sitzmöglichkeiten für Zuschauer geschaffen.

Vereinsmeisterschaft

Bei der heurigen Clubmeisterschaft, die zum ersten Mal auf dem neuen Belag



Gründungsmitglied Edmund Prosch mit Gerhard Hierzer bei der Ehrung.

durchgeführt wurde, setzte sich im Einzelschießen Michael Thaler vor Harald Kolm und Christian Schwaiger durch.

Ausflug

Im Herbst haben wir bei einem Wandertag, bei herrlichem Wetter, unsere neuen Sponsoren aufgesucht, natürlich kam auch das Gesellige nicht zu kurz.



Unser neuer Obmann Christian Schwaiger (links) mit Bezirksobmann Matthias Erharter.

Wir möchten uns herzlich bei unseren Sponsoren Wildbichl Alm und Gasthaus Schöne Aussicht bedanken.

Martin Koller, Schriftführer

Besuchen Sie auch:
www.ev-ebbs.com



Der neue Vereinsvorstand des Eisschützenverein Ebbs.



Es konnten wieder zahlreiche sportliche Erfolge gefeiert werden (v.l.n.r.): Andreas Lamplmaier, Michael Thaler, Thomas Köppl und Markus Messner. (Nicht im Bild: Harald Kolm)

Wanderfreunde Ebbs sagen Danke

Bei den Wanderfreunden Ebbs handelt es sich nicht um einen Verein, sondern um 5 Freunde, die seit fast 20 Jahren regelmäßig im Kaisertal unterwegs sind. Dabei genießen wir vor allem die Schönheit des Tales und das Ambiente der Berggasthöfe und Hütten.

Vor einigen Jahren wurde der Hühnerflüsterer und Almerer Helmut Kanz von der Hofing Alm als Ehrenmitglied aufgenommen. Ein großes Dankeschön richtet sich aber an die Wirtsleute der Ritzau Alm und des Pfandlhofs. Durch deren Sponsoring können wir seit diesem Sommer mit einheitlichen Hemden durchs Tal ziehen. Im Jahre 2020 können wir unser 20jähriges Bestehen feiern. Wir hoffen auf viele gemeinsame Wanderwochen-



Die Wanderfreunde Ebbs mit den Sponsoren Josef Anker und Josef Schwaighofer. (Fotonachweis: Ernst Hausberger)

den, denn es ist jedes Mal ein herrliches Gefühl, das Wochenende im Kaisertal zu genießen.

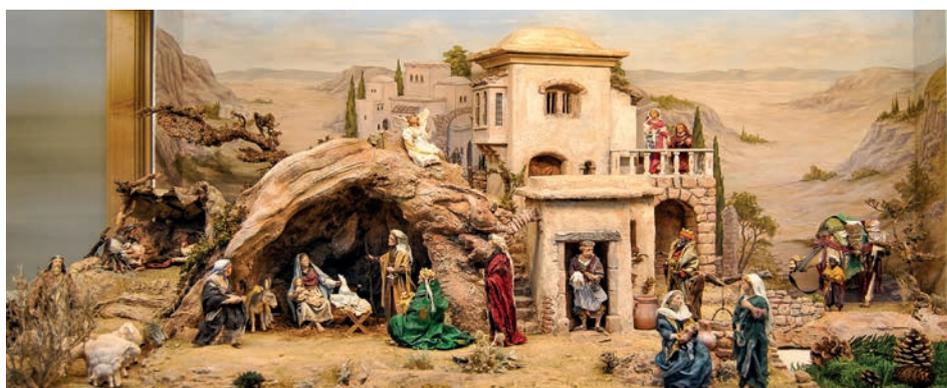
Für die Wanderfreunde,
Ernst Hausberger

20 Jahre Krippenverein Untere Schranne

Die Krippenausstellung vom 7. bis 9. Dezember in Niederndorf war der Abschluss und Höhepunkt des Jubiläumsjahres. Bei der feierlichen Eröffnung der Ausstellung mit Segnung der Krippen durch Pfarrer Mag. Thomas Schwarzenberger waren viele Ehrengäste anwesend. So konnte Obmann Helmut Moser den Hausherrn und Bürgermeister von Niederndorf Christian Ritzer sowie den Ebbser Bürgermeister ÖkR Josef Ritzer mit Gattin und Vizebürgermeister Hubert Leitner unter den Anwesenden begrüßen.

Der Landesverband der Tiroler Krippenfreunde hat durch die Anwesenheit von Obmann Oswald Gapp und Obmann-Stv. Alois Aufschneider seine Wertschätzung gezeigt.

Im Mehrzwecksaal der Gemeinde Niederndorf wurden über 40 Krippen unterschiedlichster Bauweise präsentiert. Eine Bereicherung waren auch die 12



Krippe von Sabine Ritzer.

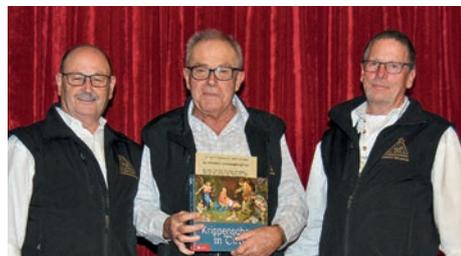
Schülerkrippen der NMS Niederndorf. Die Engelwerkstatt, speziell für die kleinsten Besucher, und eine sehr moderne Krippe von Engelbert Vinciguerra fanden großen Zuspruch.

Zum Eröffnungsabend wurden sämtliche Gründungsmitglieder die bis heute dem Verein die Treue hielten zu einem gemütlichen Abend eingeladen. Gemeinsam mit weiteren Ehrengästen aus Politik, diversen Gönnern und Sponsoren sowie der Vorstand wurde zu einem köstlichen 4-Gänge Menü geladen. Die Zubereitung und der Service erfolgte durch Chefkoch E. Vinciguerra und seinem Team.

Den Gründungsmitgliedern wurde als Dank für ihre Treue das Tiroler Krippenbuch überreicht.

Der Besucherandrang am Samstag und Sonntag war riesig. Die Vielfalt der wunderschönen Krippen konnte die Krippenschauer aus Nah und Fern restlos begeistern. Die aufwendige Dekoration als Umrahmung der Ausstellung trug ihren Teil dazu bei. Dafür gebührt ganz besonders großes Lob Maria Eder mit ihrem Team.

Der Krippenverein Untere Schranne bedankt sich herzlich bei allen treuen Ebbser Mitgliedern, allen Unterstützern, Helfern und Förderern sowie der Gemeinde Ebbs für die gute Zusammenarbeit. Zum Abschluss ein großer Dank an alle Ebbser Besucher der Ausstellung. Wir wünschen einen ruhigen, besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!



Die Gründungsmitglieder Horst Eder (mitte)...



... und Mag. Lorenz Friedl (links) wurden für ihre 20jährige Tätigkeit geehrt.



Krippe von Reinhard Osterauer.

Krippenverein Untere Schranne
Johann-Georg Miller

Infos auch unter:
www.krippenverein-untere-schranne.com

Gelungene Jubiläumsveranstaltung Obst- und Gartenbauverein



Der Obst- und Gartenbauverein Niederndorf und Umgebung feierte im September 2018 mit einem Festprogramm über vier Tage das 25-Jahr-Jubiläum. Der Gemeindesaal und die Turnhalle in Niederndorf wurden durch eine Bezirksobstausstellung festlich geschmückt. Die staunenswerte Vielfalt an Bodenschätzen, alles was der Hausgarten und unsere Streuobstwiesen hervorbringen, wurden beeindruckend sichtbar. Der Festsaal wurde zudem mit Exponaten aus Kursen der Erwachsenenschule dekoriert, um auf dieses Bestehen seit 45 Jahren aufmerksam zu machen. Der Festabend am Freitag wurde von den „Weitauer Musikanten“ aus Erl schwungvoll eröffnet. Alle Bürgermeister der Region, der gesamte Landesvorstand der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine sowie viele Vereinsvorstände aus dem Bezirk und interessierte Mitglieder des örtlichen Vereins folgten der Einladung. Lang dienende Baumwarte wurden mit dem Vereinsabzeichen in Silber vom Be-



Äpfel gehören zu den beliebtesten Obstsorten. Beim Jubiläum des Obst- und Gartenbauvereins konnten die verschiedenen Apfelsorten begutachtet werden.

zirksobmann Reinhard Hirzinger geehrt. Am Samstag war reger Besuch und mit Fachvorträgen wurde das Gesamtprogramm am Samstag sowie Sonntag angenehm aufgewertet. Am Sonntag sorgten die Buchberger Bäuerinnen mit ihren Kiachl und anderen Spezialitäten für eine hervorragende Verpflegung. Die „Eabochmusikanten“ aus Niederndorf spielten auf und sorgten für gute Stimmung. Ein besonderer Höhepunkt war noch der Montag, an dem 290 Kinder aus allen Kindergärten und Schulen der Unteren Schranne mit großer Begeisterung beim Apfelsaft pressen, Honig verkosten

und beim Stationsbetrieb der Obstausstellung mitmachten. Ein großer Dank gebührt allen, die mitgeholfen haben, die mit Freude dabei waren und selbstlos sich über Tage mit ganzem Einsatz eingebracht haben. Der Vereinsvorstand mit Obmann Rupert Mayr freut sich über dieses gelungene Miteinander im Dienste der guten Sache für die ganze Region.

Rupert Mayr, Obmann

www **Weitere Infos:**
www.niederndorf.gruenes-tirol.at

Die Natur im Garten Plakettenverleihung 2018



Zum 5. Mal wurden Tiroler Naturgärten mit der Natur im Garten Plakette ausgezeichnet. Auch aus der Gemeinde Ebbs war bei der Verleihung am 10. November 2018 im Landhaus in Innsbruck ein Preisträger mit dabei. Bernd Richter wurde im Rahmen der Feier von LH Stv. Mag. Ingrid Felipe und Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums, die Natur im Garten Plakette überreicht. Naturgärten schaffen nicht nur einen Ort zum Erholen, sondern auch wertvollen Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Schmetterlinge, Wildbienen, Igel und Vögel sind hier keine Seltenheit, da sie durch ein vielfältiges Pflanzenangebot, Nistplätze und Nützlingsunterkünfte gefördert werden. Dabei wird auf den Einsatz von Pestiziden, Kunstdünger und Torf verzichtet. Auch zahlreiche Tiroler Gemeinden sind Teil der Initiative Natur im Garten und gestalten ihren Grünraum ökologisch und naturnah. Mit der Natur im Garten



Dem Ebbser Bernd Richter wurde die Natur im Garten Plakette überreicht. V.l.n.r.: Matthias Karader MSc, Projektkoordinator Natur im Garten, LH Stv. Mag. Ingrid Felipe, Bernd Richter und Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums. (Fotonachweis: Victoria Hörtnagl)

Plakette wird ein sichtbares Zeichen nach außen gesetzt. Das Projekt Natur im Garten in Tirol ist eine Initiative des Tiroler Bildungsforums mit Unterstützung des Landes Tirol. Wenn auch Sie einen Naturgarten besitzen und diesen mit der Natur im Garten Plakette auszeichnen lassen möchten, können Sie sich unter

der Telefonnummer 0512/581465 oder per Mail naturimgarten@tsn.at für eine Gartenberatung anmelden.

www **Besuchen Sie auch:**
www.naturimgarten.at

Kultur in Ebbs



Liebe Ebbserinnen und Ebbser!
Mit nachfolgendem Bericht möchten wir auf das Kulturleben der letzten Monate in unserer Gemeinde zurückblicken:

Der vollbesetzte Seminarraum beim Sattlerwirt spiegelte das große Interesse

VORANKÜNDIGUNG:

12. Jänner 2019

Konzert mit den „Hoameligen“
Mehrzwecksaal der NMS Ebbs,
20.00 Uhr
Eintritt: VVK Euro 15,00 (Raika Ebbs) bzw. AK Euro 20,00

Unter dem Motto „Schuhbidu“ gewähren die Hoameligen einen musikalischen Einblick in ihren (Schuh-) Schrank voller Repertoire, das von authentischer Volksmusik bis zu Standards der Unterhaltungsmusik reicht. Die unkonventionelle Besetzung und der homogene, dreistimmige Gesang bilden den Rahmen für einen (Schuh-) Wechsel von sportlich-frech zu edel, stilvoll. Augenaufschlag und Augenzwinkern inklusive!



5. Februar 2019

Vortrag Brigitte und Tom Weninger
„Starke Bücher für starke Kinder“ im Kindergarten

5. März 2019

Faschingsgaudi in Ebbs
(Faschingsdienstag)

9. März 2019 bis 10. März 2019

„Ebbser Hobbykünstler stellen aus...“
in der Blumenwelt Hödnerhof

22. Juni 2019

„Alpin Drums“, Mehrzwecksaal Ebbs



Beim Ebbser Volksmusikabend war beste Unterhaltung geboten.

am **Multivisionsvortrag „Das weiße Labyrinth – Der Weg in die Antarktis“** am 21. September 2018 wieder. Matthias Haunholder fesselte die Besucher mit seinen abenteuerlichen Erlebnissen in der Antarktis.



Freeskier Matthias „Hauni“ Haunholder berichtete über seine Erlebnisse in der Antarktis.

Bereits zum dritten Mal in Folge fand am Samstag, den 17. November 2018 unsere bestens organisierte **Fahrt nach**

München ins Deutsche Theater zum Musical „Der Medicus“ statt. Das mitreißende Musical nach dem Weltbestseller von Noah Gordon begeisterte alle 53 TeilnehmerInnen.

Lustige Stanzl und musikalische Gustostückerl wurden beim **Volksmusikabend** am 23. November 2018 im Mehrzwecksaal geboten. Für beste Unterhaltung sorgten der Ebbser Kaiserklang, Humorist „Bäff“ Piendl, Familienmusik Servi und der Gruber-Zwoagsong. Vielen Dank an Bernhard Anker für das Organisieren der Musikgruppen. Als virtuoser Sprecher führte er in gekonnt humorvoller, netter Art und Weise durchs Programm. Gratulation auch an Sebastian Osl jun. für seinen gelungenen Einstand beim Ebbser Kaiserklang.

Siegfried Thaler beendet mit Jahresende seine musikalische Laufbahn beim Ebbser Kaiserklang. Über Jahrzehnte war Siegfried Thaler als musikalischer Botschafter für seine Heimatgemeinde Ebbs unterwegs.



Alle TeilnehmerInnen waren vom Musical „Der Medicus“ begeistert.



Herzlichen Dank an Sigi Thaler für seinen jahrzehntelangen Einsatz als musikalischer Botschafter für unsere Heimatgemeinde.

Er war
39 Jahre Mitglied der BMK Ebbs,
25 Jahre bei den Ebbser Buam und
22 Jahre beim Ebbser Kaiserklang.

Die Gemeinde Ebbs bedankt sich für seinen Einsatz und wünscht ihm alles Gute.

Das Stadttheater Kufstein gastierte am 9. Dezember 2018 mit dem **Märchen „Allerleirauh“** in Ebbs. Das beliebte Kindertheater bezauberte wieder Klein und Groß.

Wir haben uns bemüht, ein abwechslungsreiches Kulturprogramm anzubieten. Die Mitglieder des Kulturausschusses



Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten sowie ein gutes, gesundes Jahr 2019. Wir freuen uns auf viele Besucher bei unseren nächsten Veranstaltungen.

Beate Astner-Prem, Kulturreferentin

Veranstaltungen 2018/2019

22. Dezember 2018	06:00 Uhr	Rorate in der Pfarrkirche
24. Dezember 2018	15:00 Uhr	Kinderweihnacht in der Pfarrkirche
	16:00 Uhr	Weihnachtsblasen bei der Ebbser Dorfkrippe
	22:30 Uhr	Feierliche Christmette in der Pfarrkirche
25. Dezember 2018	10:00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in der Pfarrkirche
26. Dezember 2018	10:00 Uhr	Stefanigottesdienst in der Pfarrkirche
29. Dezember 2018	19:00 Uhr	Vorsilvesterparty der Koasatoiteife Ebbs in der Produktionshalle der Firma Freisinger
31. Dezember 2018	15:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst in der Pfarrkirche
05. Jänner 2019	20:00 Uhr	Christbaumversteigerung der Bundesmusikkapelle Ebbs beim Gasthaus Oberwirt
12. Jänner 2019	20:00 Uhr	Konzert mit den „Hoameligen“ in der Mehrzwecksaal
20. Jänner 2019	15:00 Uhr	Blutspendeaktion in der Neuen Mittelschule
26. Jänner 2019	10:00 Uhr	Jahrgangstreff für alle 2018 geborenen Kinder im Mehrzwecksaal
26. Jänner 2019	20:00 Uhr	Jägerball beim Gasthof Sattlerwirt in Ebbs/Oberndorf mit dem Ebbser Kaiserklang
03. Februar 2019		Haflinger Hengstkörung beim Fohlenhof
05. Februar 2019		Vortrag Brigitte und Tom Weninger – „Starke Bücher für starke Kinder“
20. Februar 2019	19:00 Uhr	Vortrag – „Wie süß ist Regionalität“ mit Imkermeister Ing. Bernhard Bichler in der Aula der Volksschule
05. März 2019		Faschingsumzug in Ebbs
09. und 10. März 2019		„Ebbser Hobbykünstler stellen aus“ in der Blumenwelt Hödnerhof
17. März 2019	11:00 Uhr	Fastensuppe essen im Foyer der Mehrzwecksaal
23. und 30. März		
6./13./14./21. April 2019		Ebbser Bauerntheater in der Mehrzwecksaal
10./11./12. April 2019		Vereins- und Betriebsschießen der Ebbser Schützen
14. April 2019	09:45 Uhr	Palmweihe mit anschließendem Festgottesdienst
26. und 27. April 2019		Frühjahreskonzert der Bundesmusikkapelle Ebbs in der Mehrzwecksaal
28. April 2019	16:00 Uhr	„St. Nikolaus“ Konzert der Landesmusikschule Untere Schranne in der St. Nikolaus Kirche (Lehrerkonzert)
30. April 2019	19:00 Uhr	Maibaumfest der Jungbauernschaft/Landjugend Ebbs
04. Mai 2019	20:00 Uhr	Altholzparty der Jungbauernschaft/Landjugend Buchberg
12. Mai 2019	09:00 Uhr	Firmung in der Pfarrkirche
19. Mai 2019	19:30 Uhr	Benefizkonzert „Musik schlägt Brücken 2019“ in der Pfarrkirche
30. Mai 2019	09:00 Uhr	Erstkommunion in der Pfarrkirche
15. Juni 2019		50. Int. Ebbser Koasamarsch – Jubiläumsmarsch mit Jubiläumslauf
19. Juni 2019	18:30 Uhr	Abschlusskonzert der Landesmusikschule Untere Schranne in der Mehrzwecksaal
22. Juni 2019		Konzert „Alpin Drums“ in der Mehrzwecksaal
28. Juni 2019	18:00 Uhr	Tanzklassenabend der Landesmusikschule Untere Schranne in der Mehrzwecksaal
15. August 2019	10:00 Uhr	Pfarrfest im überdachten Schulhof
23. August 2019	20:00 Uhr	Blumenkorso Open Air in der Arena der Blumenwelt Hödnerhof mit Hansi Hinterseer
24. August 2019		1543er Gaudirace auf die Aschinger Alm
24. August 2019	18:00 Uhr	Sommernachtsfest der Ebbser Vereine und Wirte überall Musik, Live-Musik, Tanz, kulinarische Schmankerl, Bars, uvm.
25. August 2019		Korso-Festtag in Ebbs – 22. Ebbser Blumenkorso - größter Blumenkorso Österreichs

Veranstaltungskalender

K
Kufsteinerland
verbindet

Sämtliche
Veranstaltungen
finden Sie auch auf
unserer Homepage
www.ebbs.tirol.gv.at
unter der Rubrik
Veranstaltungs-
kalender.

Meisterhafte Blumen-Kunstwerke zogen durch Ebbs

K
Kufsteinerland
 verbindet

Auch bei der 21. Auflage des Ebbser Blumenkorsos kamen die Besucher am Sonntag, den 26. August vom Staunen nicht heraus. Mit einer Riesenportion Kreativität und geschickter Blumensteckkunst sicherte sich das Wohn- und Pflegeheim Ebbs (Kategorie Betriebe/Vereine), das Hotel Sattlerwirt (Kategorie Ortsteile/Privat) sowie Emma Mader (Kategorie Kinder) den Sieg beim 21. Ebbser Blumenkorso. Trotz ungewisser Wettervorhersage besuchten auch in diesem Jahr wieder tausende Zuseher die prachtvolle Parade im Tiroler Unterland. Unter die 45 Korsoteilnehmer mischten sich vor allem Tierfiguren, aber auch das Thema Rad WM wurde im wahrsten Sinne blumig inszeniert. Der prominenten Jury wurde die Prämierung nicht leicht gemacht. Mitbestimmen durften dieses Jahr unter anderem auch die beiden Tiroler Landtagsabgeordneten Barbara Schwaighofer und Georg Kaltschmid sowie der Star des Operettensommer Kufsteins Gerald Pichowetz. Neu war die Aufgabe auch für Blumenkönigin Stefanie Kronbichler, die von dem Wochenende nur schwärmen konnten: „Es war von Beginn an aufregend eine Blumenkönigin zu sein. Schade, dass es schon wieder vorbei ist.“

Klangvolle Tage mit Schunkelstimmung

Bereits am Donnerstag, 23. August 2018 startete das Kufsteinerland mit dem Dorfabend in Ebbs in das große Blumenkorsowochenende. Im Mittelpunkt die Bundesmusikkapelle Ebbs, die an drei Tagen mit einem Platzkonzert, Unterhaltung im Festzelt und Marschmusik beim Umzug vollen Einsatz zeigte. Musikalischer Höhepunkt war am Freitagabend das Open Air Konzert mit Hansi Hinterseer und dem Original Tiroler Echo. Rund 3.000 Hansi-Fans pilgerten zur Hödnerhof Arena



So wie wir ihn kennen – unseren Hansi.



Das Siegermotiv in der Kategorie Betriebe/Vereine, das Wohn- und Pflegeheim Ebbs.



Auch die Kinder fahren gerne beim Ebbser Blumenkorso mit. (Fotonachweis: Sven Roscher/Andreas Roscher/Edit Stuefer)



Ebbs, um seinen Auftritt zu genießen. Auch 2019 wird er wieder im Rahmen des Blumenkorsowochenendes auf der Bühne stehen.

Mag. (FH) Margret Winkler, Kufsteinerland

www **Weiteres unter:**
www.kufsteinerland.com

Neuer Standort für den Tourismusverband Kufsteinerland



Im Dezember 2018 eröffnete das Infobüro Untere Schranne

Im Frühjahr 2018 erfolgte der Spatenstich für ein neues, modernes Bürogebäude für den Tourismusverband Kufsteinerland in der Unteren Schranne. Am 1. Dezember 2018 fand von 10 Uhr bis 14 Uhr die offizielle Eröffnungsfeier mit einem Tag der offenen Tür statt. Geschaffen wurde ein top modernes Büro mit Stein und viel Holz. Materialien, die zur Natur der Region passen und damit auch das Infobüro Untere Schranne des Tourismusverbandes Kufsteinerland schmücken. Die rund 65 m² bündeln von nun an die Standorte Ebbs, Niederndorf und Erl. Somit konnte eine zentrale An-



Das neue TVB-Infobüro der Unteren Schranne in Niederndorf.

laufstelle mit bester Erreichbarkeit für Gäste und Einheimische realisiert werden. Für die Abgabe der Meldescheine steht bei der Gemeinde Ebbs der Kufsteinerland Briefkasten zur Verfügung. Wir freuen uns alle Gäste und Einheimische im neuen Büro zu begrüßen.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr
und von 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag von 9.30 – 13.00 Uhr

Besuchen Sie auch:
www.kufstein.com

Projekt Fohlenhof neu 1947–2017–2020 – Aus einer Vision wird Wirklichkeit



Die Vision von der Umgestaltung des 1947 gegründeten Haflingergestüts Fohlenhof Ebbs in ein topmodernes, zukunftsorientiertes Pferdezentrum auf höchstem Niveau, mit Ausbildungsmöglichkeit für Pferd und Mensch sowie Pferdeveranstaltungscenter wurde bereits vor einigen Jahren geboren. Einige Beweggründe hierfür waren unter anderem:

- Die Modernisierung der Stallungen und der Ausbildungsstätten unserer Haflinger Pferde um den Tierschutz und dem Tierwohl wieder vollstens zu entsprechen.
- Damit der Fohlenhof in Ebbs als modernes und international bekanntes Gestüt weiterhin den strengen Anforderungen, die gestellt werden, entspricht.
- Damit unsere Mitarbeiter optimale Arbeitsbedingungen vorfinden.
- Ausflugsziel, Ausbildungs- und Veranstaltungsort – Fohlenhof Ebbs
- Damit das Weltzentrum der Haflinger Pferde zukünftig von Einheimischen



Der „Fohlenhof neu“ wird am 11. Mai 2019 feierlich eröffnet.

sowie Gästen aus dem In- und Ausland noch stärker ganzjährig besucht und somit der Tourismus in Ebbs wie der Region Kufsteinerland gestärkt wird.

- Vermittlung von Lehrinhalten, damit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit geboten werden kann, den verantwortungsvollen Umgang mit Pferden zu erlernen sowie in

themenspezifischen Angeboten und Ausbildungen zu vertiefen.

Wir freuen uns schon jetzt darauf, alle Ebbserinnen und Ebbser zur Eröffnung am 11. Mai 2019 begrüßen zu können.

Anita Baumgartner

Besuchen Sie auch:
www.haflinger-tirol.com

Christbaumentsorgung

Die komplett abgeräumten Christbäume und Adventkränze können im Wertstoffsammelzentrum auch außerhalb der Öffnungszeiten (Bürgerkarte nötig): Montag bis Samstag von 7.00 bis 19.00 Uhr kostenlos abgegeben werden. Diese werden dann vom Gemeindebauhof gehäckselt und zu Komposterde verarbeitet.

Zur Erinnerung:

Weihnachtsbäume und Adventkränze sind biogenes (verrottbares) Material, aus dem wertvolle Komposterde gewonnen werden kann - sie haben daher in der Restmülltonne nichts verloren.



Alte Christbäume (vollkommen abgeräumt) können beim Wertstoffsammelzentrum der Gemeinde abgegeben werden.

4. Repair Café in Ebbs



Ein herzliches Dankeschön an die freiwilligen Helfer des 4. Repair Cafés im Bauhof der Gemeinde Ebbs.



Zum 4. Mal organisierte der Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft unter Obmann GR Michael Jäger ein Repair Café in Ebbs. Die Veranstaltung fand am 13. Oktober 2018 in den Räumen des neuen Bauhofes statt.

Drei Elektriker bzw. Elektrotechniker, eine Schneiderin und drei Allrounder reparierten mit viel Geschick und Können defekte Bügeleisen, CD-Player, Lampen,

Nähmaschinen und vieles mehr. Rund 27 Reparaturen wurden von den ehrenamtlichen Fachleuten in 3 Stunden durchgeführt. Ein Großteil der defekten Gegenstände konnte ganz oder teilweise wiederhergestellt werden.

Während der Wartezeit wurden die Besucher mit Kaffee, Erfrischungsgetränken sowie Brezen verwöhnt und alle waren der Meinung, dass diese gelungene „Reparaturwerkstätte“ auf alle Fälle wiederholt werden muss. Die eingenommenen freiwilligen Spenden kommen, wie gehabt, dem Wohn- und Pflegeheim Ebbs zugute.

Abfallverbrennung ist verboten!



Abfallverbrennung stinkt und ist giftig. Wer Abfälle im Holzofen verbrennt, belastet Luft und Boden mit gefährlichen Substanzen wie Salzsäuregasen, Formaldehyd und krebserregenden Dioxinen. Die Giftstoffe werden eingeatmet und können über den Garten in den Nahrungskreislauf gelangen. Abfallverbrennung schädigt außerdem Ofen und Kamin und führt zu hohen Sanierungskosten. Deswegen, richtig Heizen mit Holz heißt: Gesundheit bewahren und Geld sparen!



Was darf nicht verbrannt werden?

Nicht nur das Verbrennen von Hausmüll und Plastikabfällen, sondern auch das Verheizen von behandeltem Holz, Altholz oder Baustellenholz ist Abfallverbrennung. Bitte beachten Sie, dass auch das Heizen mit Kartonagen und Papier Schadstoffe freisetzt.

Richtiges Heizen sieht man.

Ob richtig geheizt wird, sieht man an der Rauchentwicklung am Kamin. Wird mit einem hochwertigen Brennstoff, in einer intakten Heizanlage richtig geheizt, ist der Kamin bereits nach wenigen Minuten rauchfrei.

Abfallverbrennung ist nachweisbar.

Bereits eine erste Sichtkontrolle der verbleibenden Asche und des Brennraums können Aufschluss geben. Wird der Einzelofen ordnungsgemäß betrieben, ist die Asche weiß bis hellgrau.

DANKE!

Sie verwenden nur naturbelassenes, trockenes Brennholz und verbrennen keinen Abfall.

Preisträger Tiroler Fahrradwettbewerb 2018

Tirol MOBIL
**FAHRRAD
 WETTBEWERB**
www.tirolmobil.at

Die Gemeinde Ebbs hat, wie in den letzten Jahren, auch heuer wieder am Tiroler Fahrradwettbewerb teilgenommen. Dabei konnte man sich bei der Fahrradbörse am 12. März 2018 am Stand vom Klimabündnis Tirol als Teilnehmer anmelden sowie den Sommer über auf www.tirolmobil.at oder im Umweltamt der Gemeinde registrieren lassen. Im Teilnahmezeitraum vom 12. März 2018 bis zum 3. Oktober 2018 wurden dann die mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer aufgezeichnet und gemeldet.



Der Obmann des Ausschusses für Umwelt und Landwirtschaft GR Michael Jäger überreicht Preisträger Peter Astner einen Gutschein.

Die Teilnehmer, die mehr als 100 km auf dem Fahrrad zurücklegen konnten, waren automatisch am Gewinnspiel beteiligt. Die drei Sieger aus dem Gewinnspiel wurden vom Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft mittels Zufallsgenerator ermittelt. Als Preise erhielten diese jeweils Warengutscheine von Radsport Stöger und Charly's Bikeshop über EUR 150,00, EUR 100,00 bzw. EUR 50,00. Die Gemeinde Ebbs bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern an der Aktion und gratuliert den Gewinnern:

1. Preis: Peter Astner
2. Preis: Florian Zangerle
3. Preis: Veronika Steinhauser

Am Tiroler Fahrradwettbewerb 2018 sind tirolweit mehr als 8.453 TeilnehmerInnen insgesamt über 6,4 Millionen Kilometer weit geradelt und haben damit einen wertvollen Beitrag für den Klimaschutz geleistet.

Tirol im Rad-Fieber – Sattlerwirt wird zum Weltmeisterhotel



Die Straßenrad-WM vom 22. bis 30. September 2018 verwandelte Tirol zum Zentrum des Radsports. 250 Millionen Menschen in 150 Ländern verfolgten bei traumhaftem Wetter die Rad-WM vor den Bildschirmen sowie viele Radbegeisterte aus Europa und der ganzen Welt erlebten die Rennen live vor Ort. Von 77 teilnehmenden Nationen waren 10 Teams im Kufsteinerland untergebracht.

Eine der erfolgreichsten Mannschaften war die belgische Nationalmannschaft,



Im Bild Doppelweltmeister Remco Evenepoel mit seinen Gastgebern vom Gasthaus Sattlerwirt.

welche Quartier beim Sattlerwirt bezog. Die belgische Nationalmannschaft konn-

te insgesamt 6 Medaillen (3 x Gold, 2 x Silber, 1 x Bronze) gewinnen.

Mit dem Skibus bequem und kostenlos in unsere benachbarten Skigebiete

Auch heuer finanziert der Tourismusverband Kufsteinerland gemeinsam mit der Gemeinde Ebbs einen Skibus nach Durchholzen & Kössen. Weiters stellt der Tourismusverband auch allen Ebbsern den nach Söll organisierten Skibus kostenlos zur Verfügung. Wir würden uns freuen, wenn Sie davon viel Gebrauch machen und wunderschöne Skitage genießen können!

Der Skibus-Service wird von 22.12.2018 bis 31.3.2019 angeboten.



www Besuchen Sie auch:
www.kufstein.com/winter

An einem heißen Sommertag 2018 ...



Unser Freibad ist sehr gut besucht. Vor allem Schüler und Eltern mit ihren Kleinkindern genießen an diesem Sonntagnachmittag ihre Freizeit. Auf dem Rutschturm herrscht großer Andrang, ebenso auf der Liegewiese und auf der Terrasse. In der 1.500 m² großen Saunawelt hingegen geht es ruhig und entspannt zu. Nur etwa 50 Leute relaxen bei 30 Grad auf den roten und grauen Liegestühlen im Außenbereich, erfrischen sich im Außenpool und gönnen sich zwischendurch einen „Gang“ in einem der insgesamt zehn Schwitzräumen. Im Außenbereich der Sauna erwartet die Besucher neben dem großzügigen Liegebereich sowie dem Schwimmbad auch unsere einzigartige Kelosauna. Zum Aufguss begrüßt unser Saunawart zwar nur wenige Gäste, bereitet ihnen jedoch mit seinem Fächer und einem Lemongras-Duft eine einzigartige Relax Zeremonie. „Ah, das war toll“, schwärmte ein Herr nach dem knapp zehnminütigen Aufguss. Viele unserer Gäste lieben dieses Angebot und kommen nur deshalb zu uns. Einmal pro Stunde sorgen unsere Mitarbeiter für eine Schwitzerzeremonie in der knapp 90 Grad heißen Finnischen Kelosauna. Der Aufgussplan wechselt im Rhythmus und die Duftvarianten reichen dabei von Orange, Vanille, Tannennadel und Fichte bis hin zu Eukalyptus. Die Aufgüsse kommen gut an, das zeigen auch die steigenden Besucherzahlen. Rund



An heißen Sommertagen suchen viele die Abkühlung im Erlebnisbad ...



... aber auch die Saunawelt steht zur Entspannung bereit.

24.000 Gäste kamen in den ersten 9 Monaten allein in den Saunabereich, das entspricht einer leichten Steigerung zu den Vorjahren. In den Wintermonaten reicht die Kapazität der Kelosauna nicht mehr aus, deshalb wird bereits über

eine Erweiterung nachgedacht.

Georg Hörhager, Geschäftsführer

www **Besuchen Sie auch:**
www.hallodu.at

Neuer Rasentraktor

Anfang Oktober ist auch unser neuer Rasentraktor eingetroffen. Das alte Gerät hat uns seit den ersten Stunden begleitet. Die Gesellschaft hat sich für eine Neuanschaffung entschieden. Nach mehreren Vorführungen von verschiedensten Modellen, haben wir uns für einen „Gianni Ferrari“ entschieden. Dieses Modell ist auch bei umliegenden Gemeinden im Einsatz und konnte durch seine fortschrittliche Ausfertigung überzeugen. Der tiefe Schwerpunkt ermöglicht auch Einsätze dort, wo andere Maschinen schon aufgeben müssen. Ein 50-PS-Motor, ein hydrostatischer Antrieb mit zwei Geschwindigkeiten, eine Mähbreite von 150 cm und ein 1.400 Liter großer Fangkorb haben uns beim Kauf überzeugt.



Der neue Rasentraktor im Einsatz.

Eislaufplatz



Ob Publikumslauf, Eishockey oder Eisstockschießen, unser Eislaufplatz hat am 2. November seine 22. Saison gestartet und ist seither ein echter Hit bei unseren Besuchern. Auf perfektem Spiegeleis, bei rhythmischer Musik die Runden drehen, sich mit Freunden treffen und Spaß haben, ein Eishockeyspiel starten, Eisstockschießen oder einfach durchs Fenster vom Restaurant dem Treiben auf dem Eis zusehen, unser Eislaufplatz ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Neben dem täglichen Eislauf an den Nachmittagen findet wieder am Freitagabend, die sehr beliebte Eisdisco statt. Auch am Samstagabend ist der Platz für den Publikumslauf geöffnet. Für Schülerinnen und Schüler steht unsere Eishalle von Montag bis Freitag jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr zur Verfügung. Die Saison im Eissportzentrum wird bis



Der Eislaufplatz ist seit 2. November wieder geöffnet.

Mitte März andauern. 16 Eishockeyvereine und 14 Eisstockvereine betreiben bei uns ihren Spitzensport. Zusätzlich tummeln sich ca. 30.000 Eisläufer und Besucher über die ganze Saison am Eis. Der Eislaufplatz ist über die Weihnachtsfeiertage (24.12. bis 6.1.) auch dieses Jahr wieder täglich von 11.00 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Tipp: Wer seinen Schlittschuhen einen

neuen Schliff verpassen möchte, sollte dies am besten beim Eismeister machen lassen. Wenn die Eislaufschuhe nicht mehr richtig führen, Schlittschuhkanten rund sind oder sogar keine Hohlkehle mehr vorhanden ist, dann sollte dringend ein neuer Schliff gemacht werden. Aber natürlich haben wir auch über 180 Paar Leihschuhe, die jederzeit ausgeliehen werden können.

Restaurant und Kegelbahn



Die „Ebbser Trattoria“ lädt zum gemütlichen Verweilen ein.



Unser gemütliches Restaurant bietet durchgehend von 11.30 bis 22.00 Uhr warme Speisen an. Sehr beliebt ist auch unser schneller Abholservice. Sie können alle Speisen der Speisekarte telefonisch bestellen und nach ca. 20 Minuten abholen. Auch unsere moderne

Kegelbahnanlage mit 4 Bahnen ist bekannt bei Jung und Alt. Eine Reservierung ist auf alle Fälle empfehlenswert. Unser Wirt „Gani“ und seine „Sanije“ freuen sich immer über ihren Besuch. Das Restaurant und die Kegelbahnanlage sind täglich ab 10 Uhr geöffnet und bleiben nur am 24.12. sowie 31.12. geschlossen.

Telefonnummer: 05373/42202-840

www **Besuchen Sie auch:**
www.ebbser-trattoria.com

Der Geschenkstipp: Das neue Ebbs-Buch

1988 erschien anlässlich der 1200-Jahr-Feier unserer Gemeinde das erste Ebbs-Buch. Dieses Buch wurde im Jahr 2014, unter Berücksichtigung der historischen Erkenntnisse und unter Miteinbeziehung neuer Themen sowie der aktuellen Geschehnisse der letzten 25 Jahre, vom Autor und Ortschronisten Georg Anker überarbeitet und völlig neu gestaltet. Das Werk umfasst mehr als 600 Seiten und ist überaus reich bebildert. Dieses Buch eignet sich besonders als Geschenk für Gäste und ehemalige Mitbürger unseres Ortes. Es ist beim Gemeindeamt und im Freizeitpark Hallo du zum Betrag von Euro 35,00 (inkl. 10 % USt.) erhältlich.



Die Neuauflage des Ebbs-Buches ist im Gemeindeamt erhältlich.

Die Polizeiinspektion informiert: Verwendung von Fahrrädern

POLIZEI

Es ist schön festzustellen, dass doch sehr viele Personen in Ebbs das Fahrrad als Fortbewegungsmittel nutzen. Dies schont die Umwelt und ist zugleich förderlich für die Gesundheit. Jedoch wurde durch die Polizei vermehrt festgestellt, dass sehr viele Radler, darunter auch Kinder, mit einem nicht ausreichend oder gar unbeleuchtetem Fahrrad unterwegs sind. Außerdem scheint es, dass es mittlerweile gängige Praxis sein dürfte, als Radfahrer den Gehsteig zu benutzen. Dieser ist, wie es der Name bereits verrät, zum Gehen bestimmt und darf somit nicht befahren werden! Im Ahndungsfall könnte der Radfahrer mit einer Geldstrafe in Höhe von Euro 25,00 belastet werden oder im Falle einer absoluten Uneinsichtigkeit sogar mit einer Anzeige an die Bezirkshauptmannschaft rechnen müssen. Eine Stirnlampe oder gar die Taschenlampe am Mobiltelefon ist nicht ausreichend um das vordere Licht zu ersetzen. Das nach vorne ausgestrahlte weiße Licht hat durchgehend zu leuchten, während das nach hinten ausgestrahlte rote Licht blinkend sein darf. Auf die Verwendung der „Katzenaugen“ an den Speichen, Pedalen und Rahmen darf an dieser Stelle auch hingewiesen werden. Eine unzureichende Beleuchtung stellt



Eine gut funktionierende Beleuchtung am Fahrrad ist sehr wichtig.

nicht nur absolute Lebensgefahr für den Radfahrer dar, sondern kann auch an Ort und Stelle mit Euro 25,00 geahndet werden. Im Falle einer Uneinsichtigkeit des Lenkers besteht auch hier wiederum die Möglichkeit der Anzeige an die Bezirksverwaltungsbehörde. Diesbezüglich wird auch darauf hingewiesen, dass jene Eltern, die ihre Kinder unter 14 Jahren, bei Dunkelheit oder Dämmerung, wissentlich ohne Beleuchtung am Fahrrad losschicken, sich der Anstiftung zu einer Verwaltungsübertretung strafbar machen und diesbezüglich zur Anzeige gebracht werden müssen. Ein Fahrrad verfügt, im Gegensatz zu einem PKW, über keine Knautschzone. Die Polizeiinspektion Niederndorf appelliert daher an die Vernunft der Radfahrer, ihr Fahrzeug ausreichend zu beleuchten, schließlich

haben die meisten auch Familie und sind nicht nur für sich selbst verantwortlich. Weiters ist es auch nicht verboten, zur besseren Erkennung eine Warnweste zu tragen. Die Einhaltung der einschlägigen Vorschriften wird zukünftig sehr streng überprüft und gegebenenfalls geahndet. Alle interessierten Radfahrer können auf der Seite www.help.gv.at nochmals alle rechtlich relevanten Informationen, für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr nachlesen.

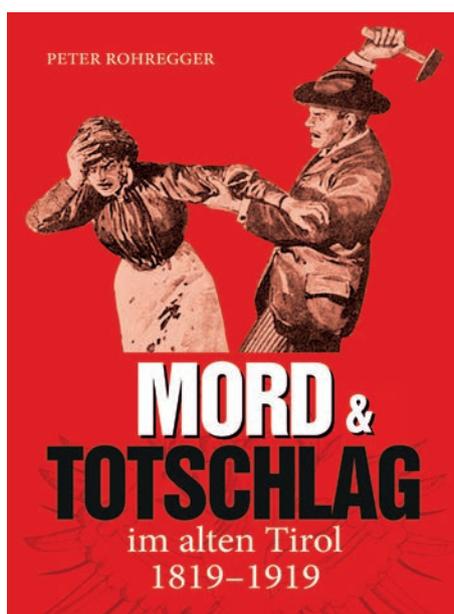
Gottfried Lindtner,
Polizeiinspektion Niederndorf

Infos auch unter:
www.help.gv.at

Mord und Totschlag im alten Tirol (1819 – 1919)

Auch die Untere Schranne blieb nicht von Verbrechen verschont

Das gerne gezeichnete Wunschbild einer „heilen Welt“ im alten Tirol erhält durch das neue Buch des Radfelder Historikers Peter Rohregger eine große Schramme. Denn der Inhalt zeigt, dass auch im überaus frommen Tirol das Böse einen sehr fruchtbaren Boden fand. Der Autor begab sich auf die archivarische Spurensuche bis weit ins 19. Jahrhundert zurück und konnte so zahlreiche aufsehenerregende Verbrechen dem geschichtlichen Vergessen entreißen. Mit seinem Sachbuch „Mord und Totschlag im alten Tirol (1819 – 1919)“ öffnet Peter Rohregger die Tür in jene Zeit, als die Kirche besonders hierzulande sehr gebieterisch über die Tugend der Menschen wachte. Man möchte glauben, dass die religiöse Durchdringung der Gesellschaft im „heiligen Land Tirol“ einen sicheren Schutz gegen das



Das Buch „Mord und Totschlag im alten Tirol (1819 – 1919)“ behandelt aufsehenerregende Verbrechen.

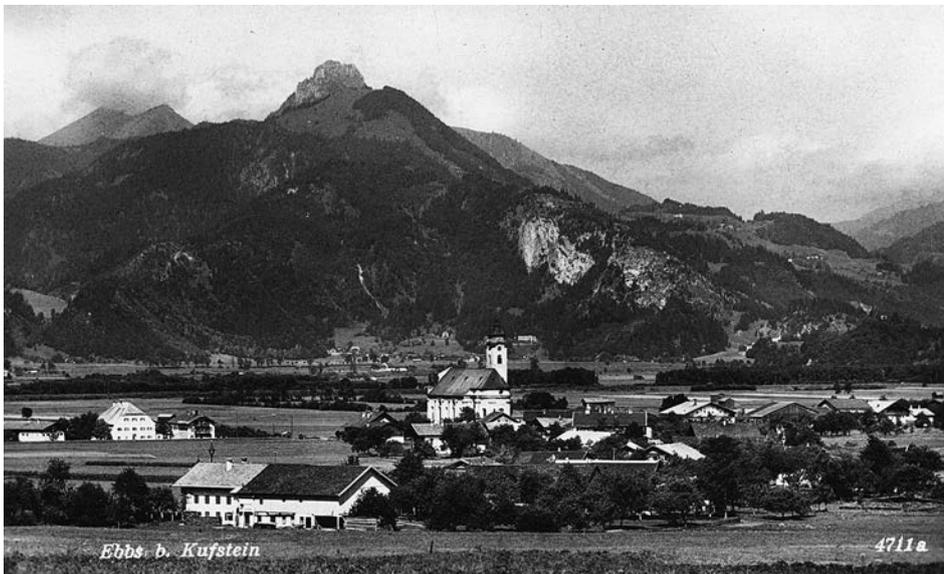
Aufkeimen kriminellen Verhaltens bot. Doch weit gefehlt. In jenen Jahrzehnten, als Kaiser Franz Josef I. auch der Übervater der biedereren Tiroler war, hatten die hiesige Justiz und die ihr zuarbeitende Gendarmerie reichlich zu tun – auch in Ebbs und Umgebung. So wurde etwa am 12. Dezember 1884 ein Mordanschlag auf den Ebbser Gemeindevorsteher Josef Mayr verübt. Dieser hatte dem Pächter des „Schneidergütl“ zu Nußham am Buchberg, Josef Daxenbichler, in aller Öffentlichkeit ein schlechtes Wirtschaften vorgeworfen, was diesen so erzürnte, dass er in Kufstein noch am selben Tag ein gut geschliffenes Stichelmesser erwarb.

Peter Rohregger, Autor

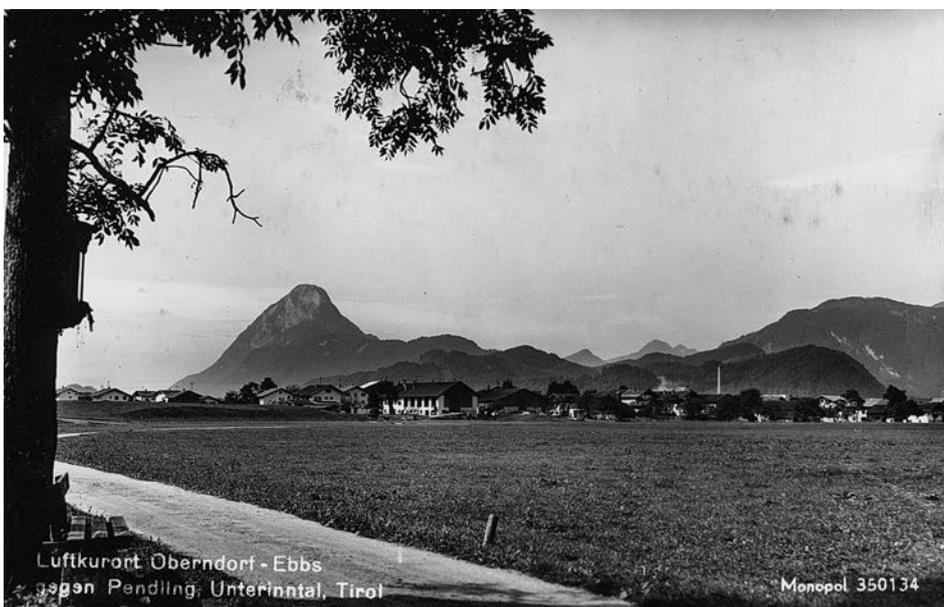
Broschur, 340 Seiten, EUR 20,90
BoD – Books on Demand,
ISBN 978 -3-7528-2494-0



Die Eisschützen Ebbs ausgestattet mit den ersten Trainingsanzügen vor 40 Jahren.
Stehend v.l.n.r.: Raikachef Max Laner, Hermann Widmoser, Johann Pfaffinger, Josef Jirka,
Helmut Gfäller, Michael Thaler, Robert Mayer und Edi Prosch.
Kniend v.l.n.r.: Rudi Kronbichler, Johann Ritzer, Michael Einwaller, Günter Jirka
und Franz Pichler.



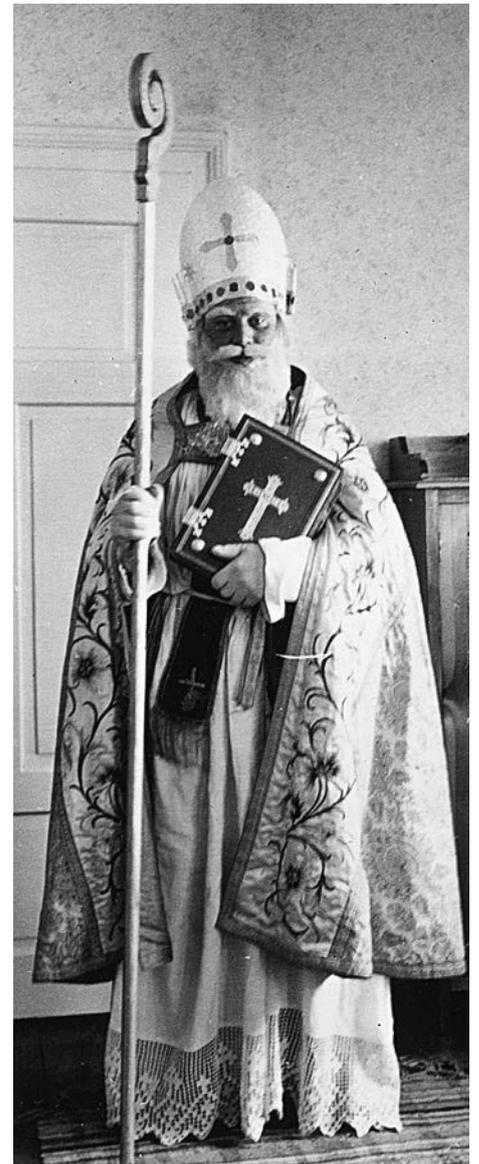
Blick über Ebbs im Jahr 1933.



Eine Aufnahme vom Luftkurort Oberndorf Richtung Pendling, um 1961.

Schätze der Dorfbildchronik

DER GEMEINDE EBBS



Der Nikolaus im Jahre 1955
(Hugo Kronbichler).

Schätze der Dorfbildchronik

DER GEMEINDE EBBS



Alois Kink mit seiner Schwester
Annemarie, 1943.



Gesellschaft vor dem Gasthaus St. Nikolaus in den 30er Jahren.



Franz Oberrauch mit ca. 9 Jahren auf Holzskiern vor dem Wartelsteiner-Haus, um 1945.

Fotos wurden u.a. zur Verfügung gestellt von Eisschützenverein Ebbs, Rita Kaufmann, Familie Kronbichler, Familie Kink, Walter Heidegger und Franz Oberrauch.

Ich möchte wiederum bitten, in alten Schachteln und Fotoalben zu kramen und mir alte Aufnahmen für Abzüge zur Verfügung zu stellen.
OSR Georg Anker